

TOMAHAWK S-Serie

Modell Nr.:
2010 SB (silber) &
2010 SB TLS(schwarz/gelb)
Special Edition

Hersteller:
Indoorcycling Group GmbH
Happurger Str. 84-88
90482 Nürnberg | Germany
info@indoorcycling.com
www.indoorcycling.com
Tel.: +49(0)911 / 54 44 50

Wichtiger Hinweis!

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Bikes dieses Handbuch vollständig und befolgen Sie alle darin beschriebenen Anleitungen zu Montage, Wartung und Betrieb des Gerätes.

Nicht ordnungsgemäße Handhabung oder unzureichende Wartung führt zum Erlöschen der Garantie!

INHALTSVERZEICHNIS

Technische Daten:

Das Tomahawk S-Series Bike entspricht nach EN 957 der Benutzerklasse S und ist für die Verwendung in kontrollierter Umgebung wie z.B. Sportstätten und Fitnesseinrichtungen unter Beaufsichtigung eines Trainers klassifiziert.

Gewicht des Bikes:	55 kg
Maximales Benutzergewicht:	130 kg
Benutzergröße:	geeignet für Körpergrößen von 150 – 205 cm
Benötigte Standfläche:	55 x 115 cm
Max. Sattel und Lenkerhöhe:	ca. 115 cm

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG!
Um einem Sicherheitsrisiko durch unsachgemäße Handhabung des Gerätes vorzubeugen ist es erforderlich, die nachfolgenden Sicherheitshinweise und Informationen vor der Inbetriebnahme des Gerätes im Detail zu lesen und zu beachten!

1. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Eigentümers, alle Nutzer über die sachgerechte und ordnungsgemäße Verwendung zu informieren und erst nach erfolgter Einweisung durch einen qualifizierten Trainer oder Instruktor die eigenständige Nutzung des Bikes zu autorisieren (siehe Seite 8-11).

2. Benutzen Sie das Bike erst nach ordnungsgemäßer Montage und deren Überprüfung wie auf den Seiten 5-7 beschrieben.

3. Verwenden Sie das Bike nicht im Freien und setzen Sie es nach Möglichkeit keiner feuchten und/ oder staubigen Umgebung aus. Das Gerät wurde für die Verwendung in geschlossenen Räumen konzipiert.

4. Platzieren Sie das Bike immer auf einem ebenen Untergrund. Falls Sie das Bike auf Teppich- oder Parkettböden platzieren, empfiehlt es sich eine Unterlegmatte zu verwenden, um eventuellen Beschädigungen des Bodenbelags vorzubeugen.

5. Bitte führen Sie alle in diesem Handbuch beschriebenen Pflege-, Wartungs- und Servicearbeiten regelmäßig durch. Defekte Teile sind umgehend zu ersetzen und das Gerät bis zur erfolgten Instandsetzung nicht mehr zu benutzen. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile des Herstellers.

6. Kindern unter 14 Jahren ist es nicht erlaubt, das Bike ohne Aufsicht durch einen dazu qualifizierten Instruktor oder Trainer zu verwenden.

7. Das Bike ist für ein maximales Benutzergewicht von 130 KG ausgelegt. Das Bike sollte nicht von Personen benutzt werden, die dieses max. zulässige Benutzergewicht überschreiten.

8. Es ist darauf zu achten, nur mit eng anliegender Rad- oder Sportbekleidung zu fahren und festes Schuhwerk, vorzugsweise Radschuhe, zu tragen. Lose Schnürsenkel können sich im Antriebssystem verfangen und zu Verletzungen führen.

9. Das Bike verfügt über keinen Freilauf. Die Pedale sind über den Antrieb direkt mit dem Schwungrad verbunden. Die Bewegung kann nur durch Betätigen der Notbremse oder durch kontrolliertes Reduzieren der Trittfrequenz gestoppt werden.

10. Aus Gründen der Benutzersicherheit sollte niemals komplett ohne Bremswiderstand gefahren werden.

11. Bei Schwindelgefühl oder Übelkeit sollte das Training sofort unterbrochen werden. Es empfiehlt sich einen Arzt zu konsultieren, falls sich dieses Unwohlsein nicht kurzfristig bessert.

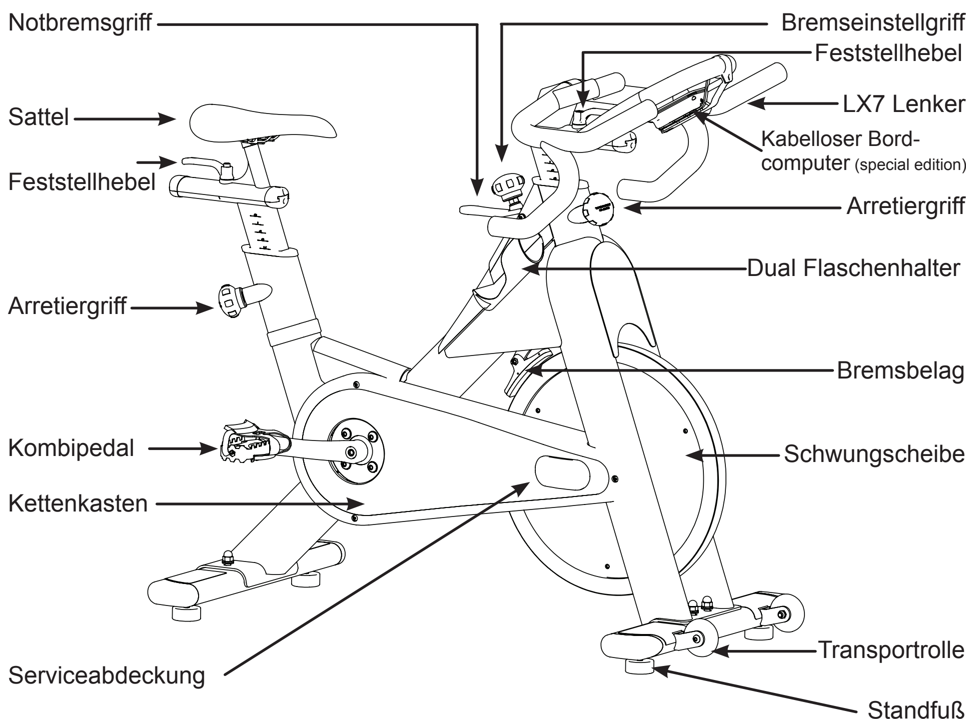
    WICHTIGER HINWEIS:
    Falls Sie gesundheitliche Probleme haben oder vorbelastet sind, empfiehlt es sich einen Arzt zu konsultieren, um die für Sie am besten geeignete Trainingsmethode zu finden. Zu hohe Trainingsbelastung oder Intensität sowie die unsachgemäße Nutzung des Bikes kann zu gesundheitlichen Schäden und ernsthaften Verletzungen führen. Der Hersteller übernimmt ausdrücklich **keine** Verantwortung für gesundheitliche Risiken, Schäden oder Folgeschäden die durch die Benutzung dieses Gerätes entstehen können insofern es sich hierbei nicht um Folgeerscheinungen handelt, die auf Material und /oder Herstellungsmängel zurückzuführen sind und in der Verantwortung des Herstellers liegen.

EINFÜHRUNG

Sehr geehrter Kunde,

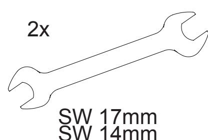
Wir möchten uns zuerst für Ihr Vertrauen und Ihre Kaufentscheidung bedanken. Mit dem Tomahawk Indoor Cycle haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden, dass nach den neuesten technischen Erkenntnissen entwickelt und somit auf höchste Beanspruchung und Zuverlässigkeit ausgelegt wurde.

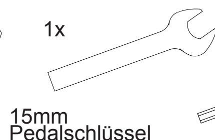
Dieses Höchstmaß an Zuverlässigkeit lässt sich jedoch nur über eine regelmäßige Pflege und Wartung sicherstellen. Bei entsprechender Einhaltung der in diesem Handbuch beschriebenen Maßnahmen wird eine maximale Standfestigkeit und Lebensdauer bei minimalem Wartungsaufwand an den Tag gelegt. Dies garantiert Ihnen einen langjährigen, störungsfreien Betrieb.

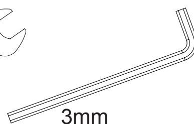


WICHTIG!
Den individuellen Produktionscode des Tomahawk S-Serie Bikes finden Sie auf dem Typenschild, dass sich im unteren Bereich des Rahmenrohrs in der Nähe der linken Tretkurbel befindet. Bitte tragen Sie diesen Produktionscode in die Pflege- und Wartungslisten ein. Die Angabe des Produktionscodes ist bei allen Garantieanfragen zwingend erforderlich.

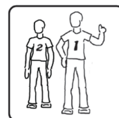
MONTAGE DES TOMAHAWK S-SERIES INDOOR CYCLE

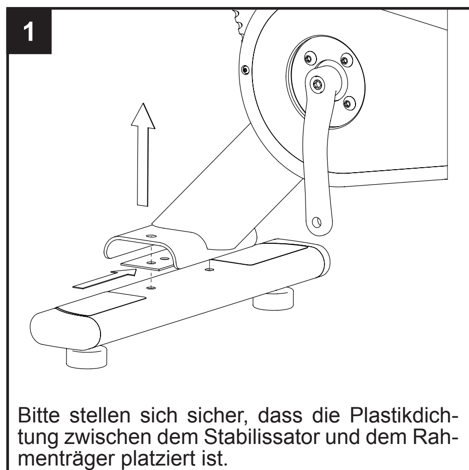




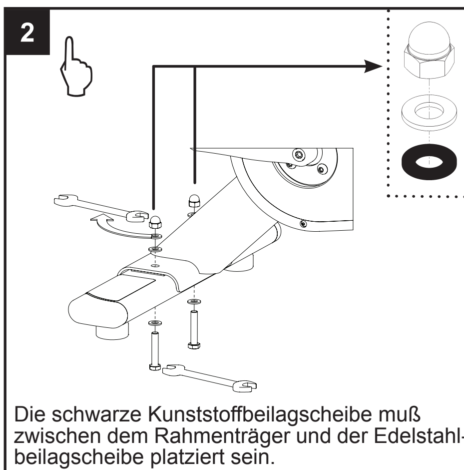




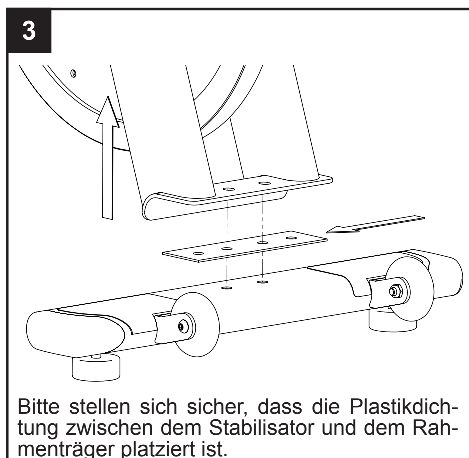




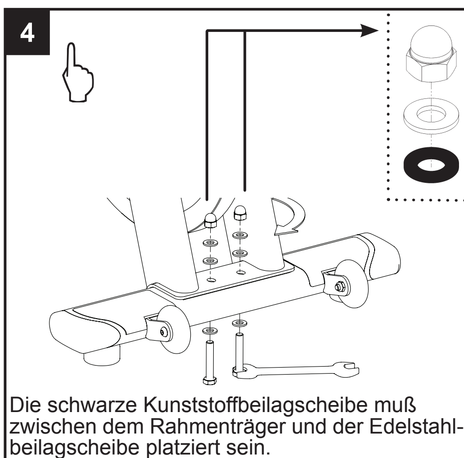
Bitte stellen sich sicher, dass die Plastikdichtung zwischen dem Stabilissator und dem Rahmenträger platziert ist.



Die schwarze Kunststoffbeilagscheibe muß zwischen dem Rahmenträger und der Edelstahlbeilagscheibe platziert sein.



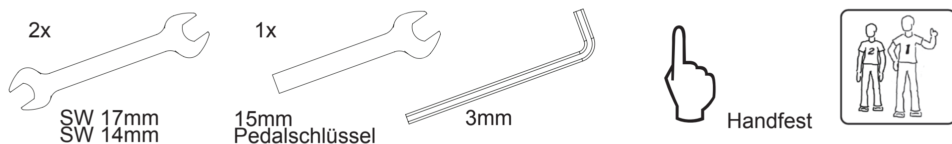
Bitte stellen sich sicher, dass die Plastikdichtung zwischen dem Stabilisator und dem Rahmenträger platziert ist.

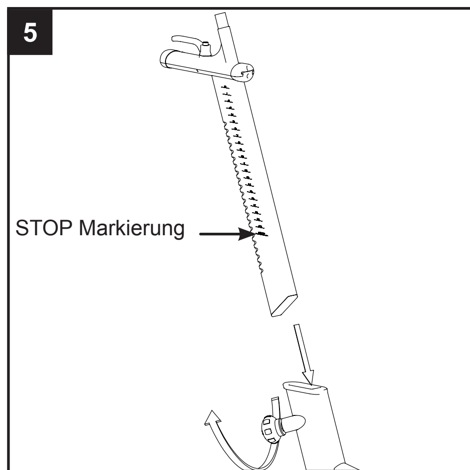


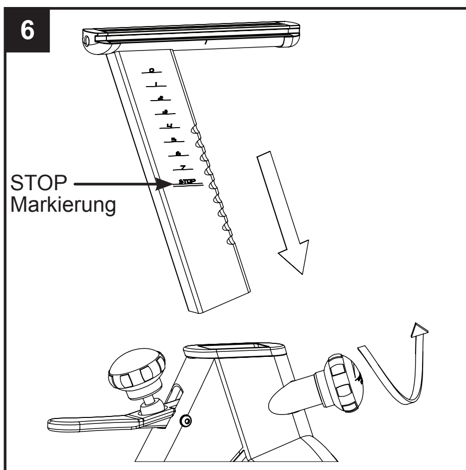
Die schwarze Kunststoffbeilagscheibe muß zwischen dem Rahmenträger und der Edelstahlbeilagscheibe platziert sein.

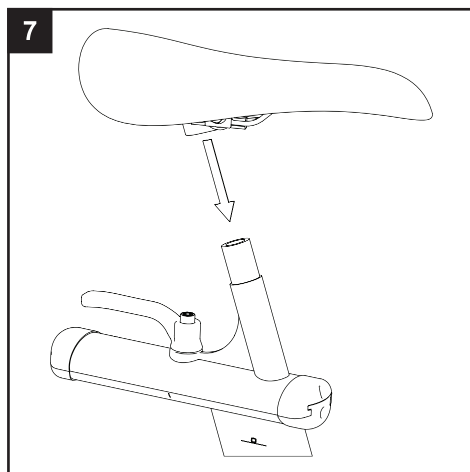
Wichtig!
Sicherstellen das alle Verbindungselemente ausreichend Fest angezogen wurden.

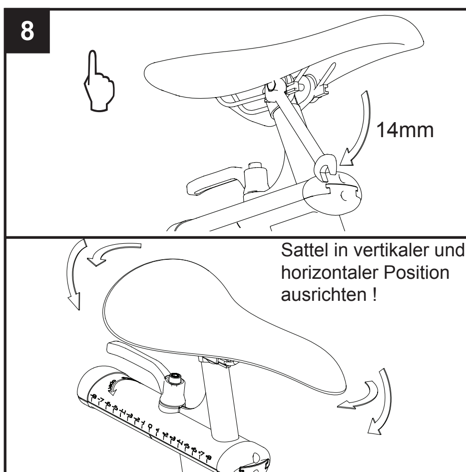
MONTAGE DES TOMAHAWK S-SERIES INDOOR CYCLE





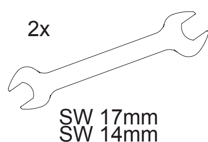


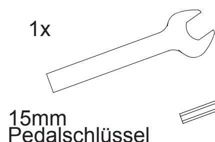


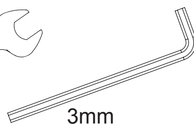


Wichtig !
14mm Mutter der Sattelklemme ausreichend fest anziehen !

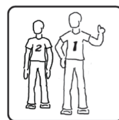
MONTAGE DES TOMAHAWK S-SERIES INDOOR CYCLE



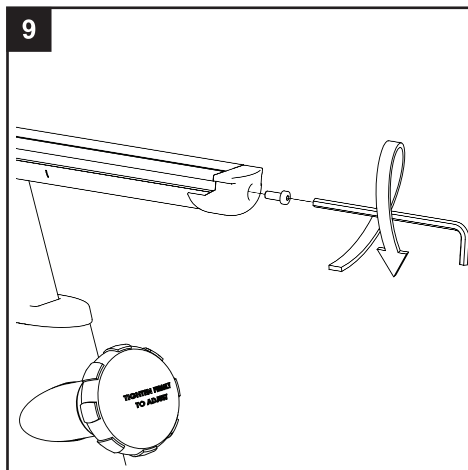




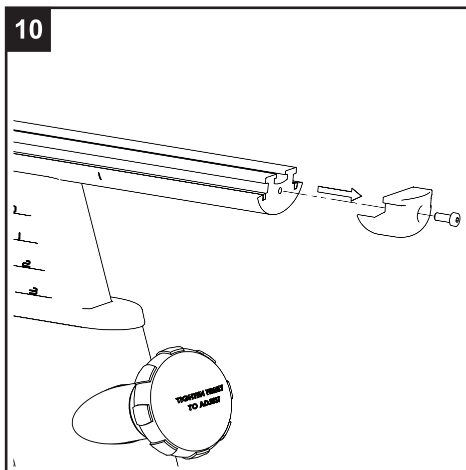




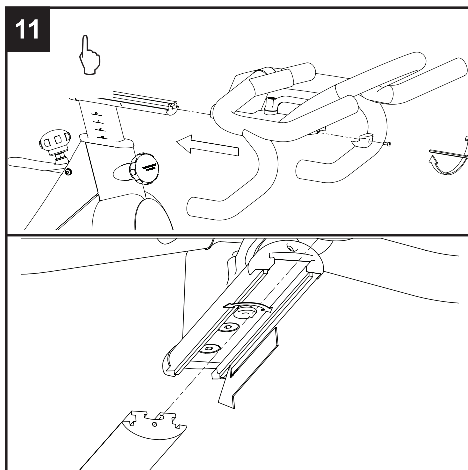
9



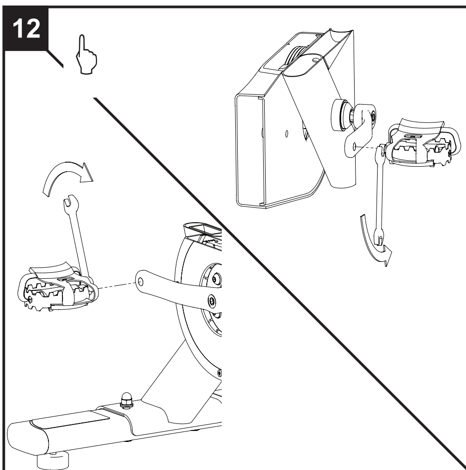
10



11



12



WICHTIG!
Das mit **R** markierte Pedal am rechten Kurbelarm montieren und in Uhrzeigerrichtung festziehen (standard Rechtsgewinde). Das mit **L** markierte Pedal am linken Kurbelarm montieren und gegen die Uhrzeigerrichtung festziehen (Linksgewinde). Bitte darauf achten das beide Pedale mit ausreichender Festigkeit montiert werden, um einem Lösen der Schraubverbindung, wäshrend des Betriebes vorzubeugen.

Der kabellose Radcomputer PRO 1.0 ist n i c h t im Standart Lieferumfang der 2010 SB Tomahawk S-Serie enthalten! Dieser Radcomputer ist mit allen Bikemodellen der Indoorcycling Group GmbH kompatibel.

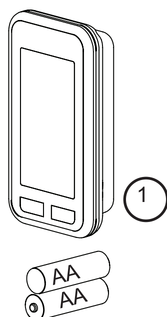


Kabelloser Radcomputer - PRO 1.0
Artikelnr.: 02 01 20
Artikelnr.: ST02 01 20

BAUTEILE

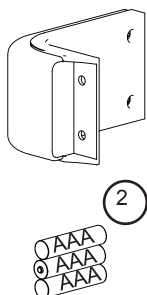
Computer

Art.nr.: 02 01 21
Art.nr.: ST02 01 21



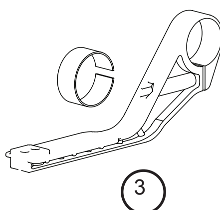
Trittfrequenz-sender

Art.nr.: 02 01 23
Art.nr.: ST02 01 23



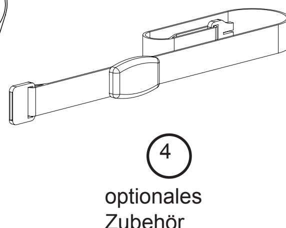
Lenkerhalterung für Computer

Art.nr.: 02 01 22
Art.nr.: ST02 01 22



Herzfrequenz Brustgurt

Art.nr.: 02 01 25
Art.nr.: ST02 01 25



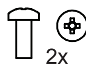
optionales Zubehör

Magnet

Art.nr.: 02 01 24
Art.nr.: ST02 01 24



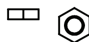
A



2x

M4 x 10

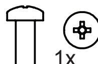
B



1x

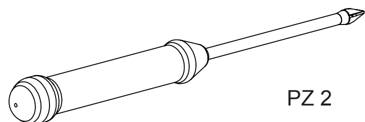
M5

C



1x

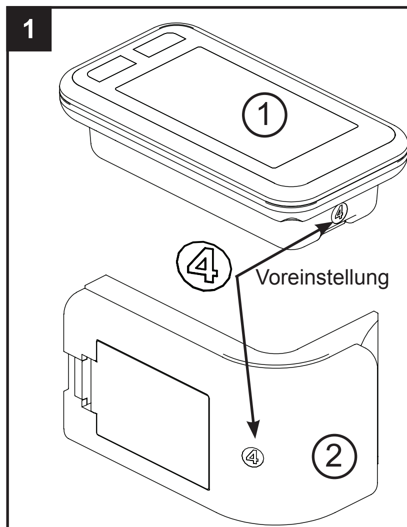
M5 x 50



PZ 2

DEU ENG ESP

1



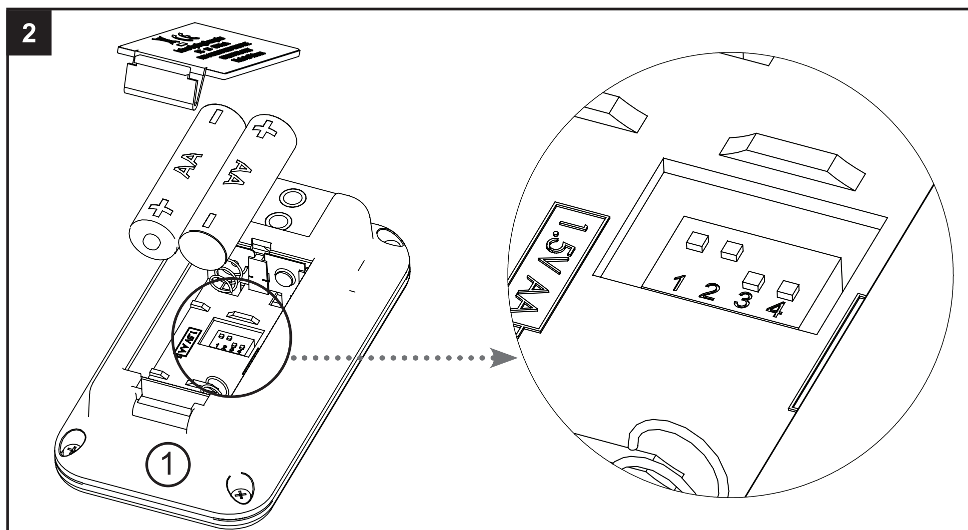
Der Kanal des gelieferten Computers und Senders ist voreingestellt. Ein Aufkleber auf dem Computer und Sender zeigt Ihnen den voreingestellten Kanal an (16 versch. Möglichkeiten, „0“ bis „15“).

Um eine Datenüberschneidung mehrerer Computer zu vermeiden, sorgen Sie dafür, dass zwischen Komponenten mit gleicher Kanaleinstellung mindestens 52`` (1,3m) Abstand liegt. (Seite 14, Bild 10).

Um sicher zu stellen, dass das digitale Signal synchronisiert ist, kontrollieren Sie bitte ob die Kanaleinstellung des Computers mit den Einstellungen des Senders korrespondiert. Bei Bedarf kann der Kanal manuell verändert werden

Siehe dazu Bild 2 und 3.

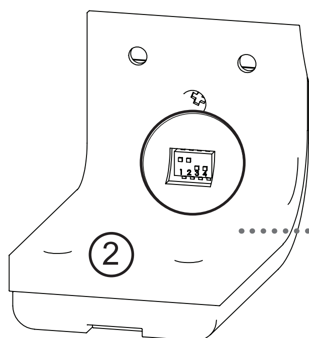
2

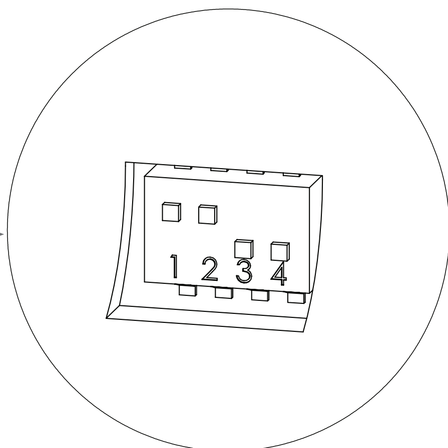


Bei Betrieb des Radcomputers mit wiederaufladbaren Batterien ist darauf zu achten das die Batterien ein Spannung von 1,5V nicht unterschreiten, da es ansonsten zu Funktionsstörungen beim Betrieb des Gerätes kommen kann.

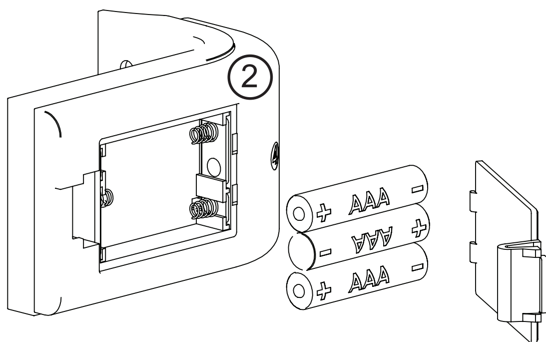
KANALEINSTELLUNG UND BATTERIEEINBAU

3





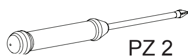
4



DEU ENG ESP

Bei Betrieb des Radcomputers mit wiederaufladbaren Batterien ist darauf zu achten das die Batterien ein Spannung von 1,5V nicht unterschreiten das es ansonsten zu Funktionsstörungen beim Betrieb des Gerätes führen kann.

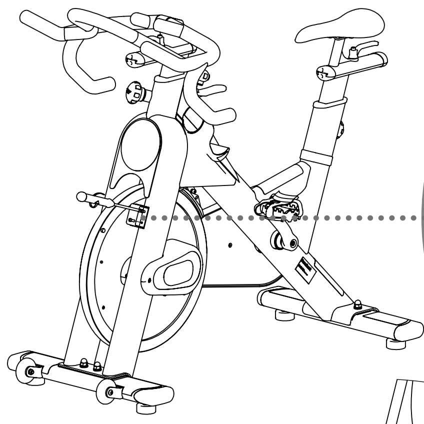
MONTAGE

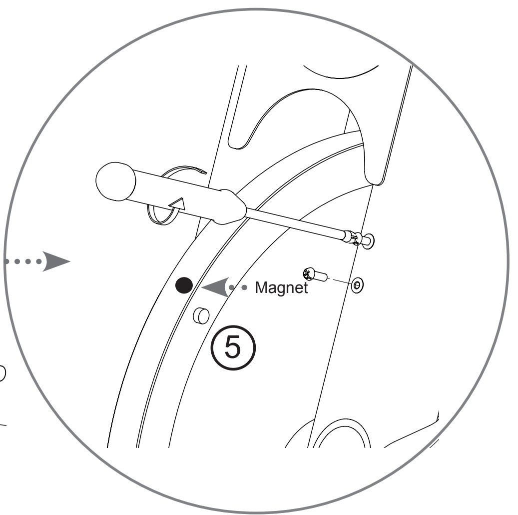




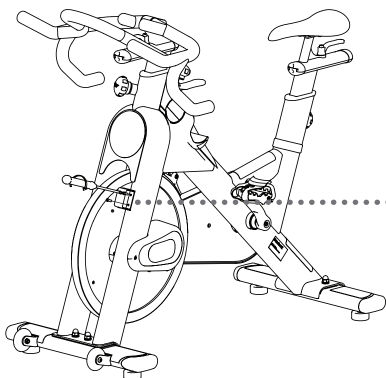
handfest anziehen

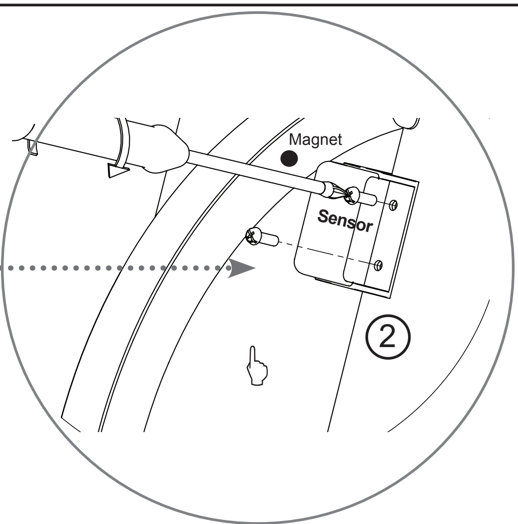
5



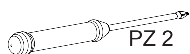


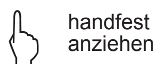
6



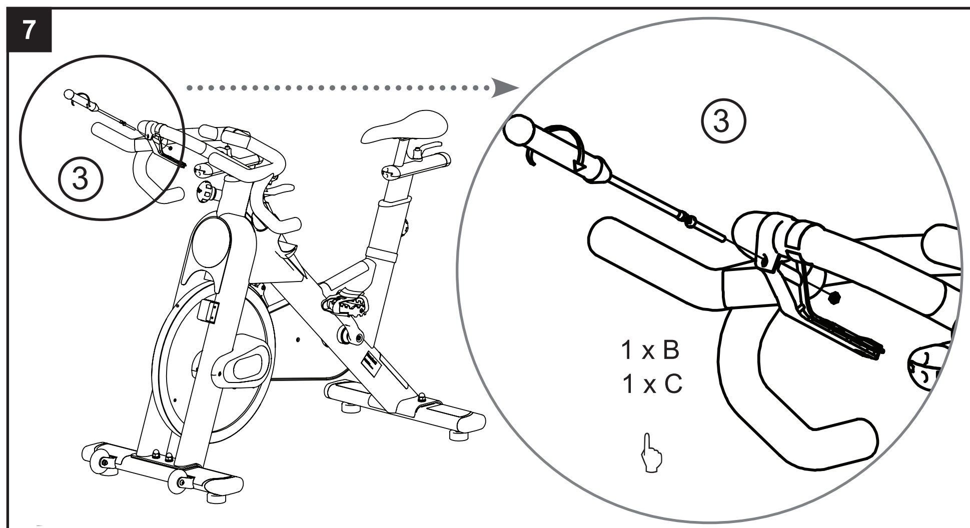


MONTAGE

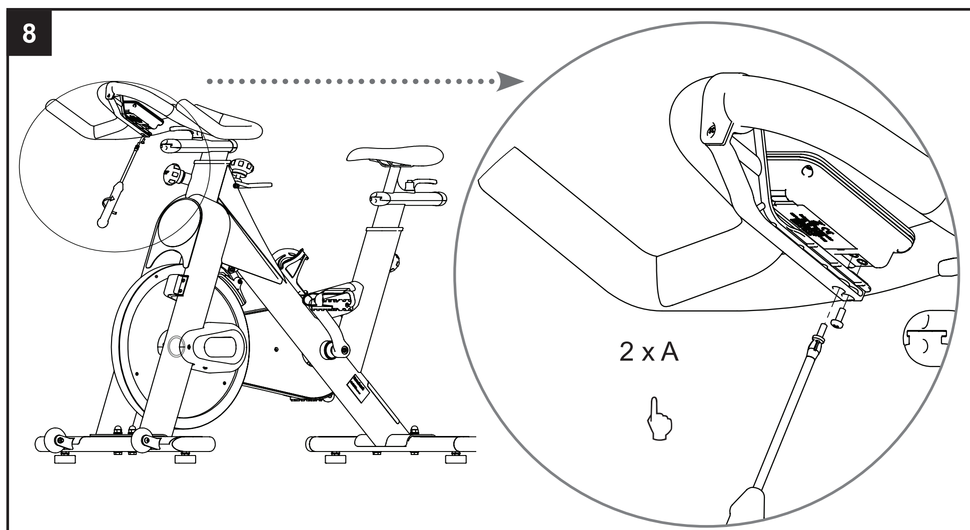




7

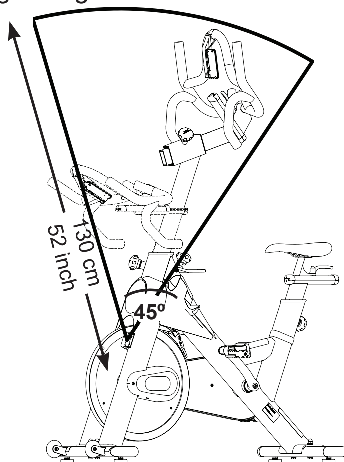


8

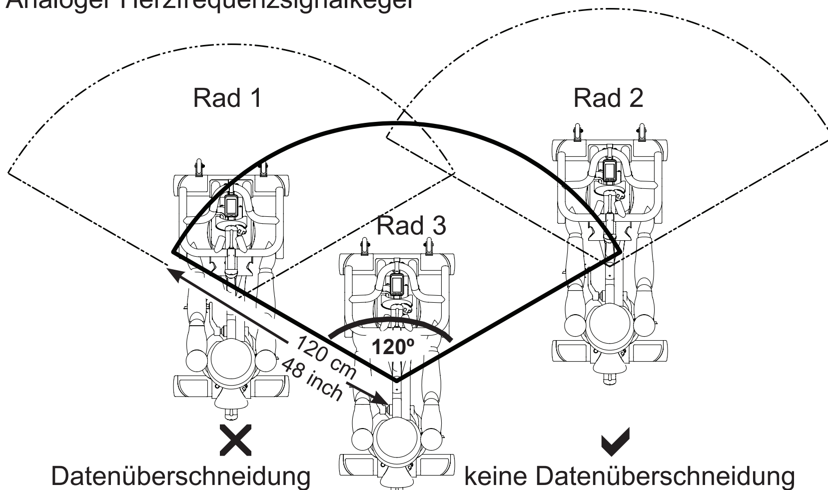


SIGNALÜBERTRAGUNG

9 Digitaler Trittfrequenzsignalkegel



10 Analoger Herzfrequenzsignalkegel



SPEZIFIKATIONEN

Technische Funktionen:

- Kabellose Datenübertragung nur mittels Brustgurt (digitale Übertragung der Trittfrequenz mit 16 manuell einstellbaren Kanälen und analoger Empfangseinheit für Herzfrequensender 5,4khz ± 10%)
- Polar® kompatible Herzfrequenzmessung (integrierter Brustgurtempfänger)
- Hintergrundbeleuchtung des Displays (5 sec.)
- Einfache Bedienung über 2 Tasten
- Premium Produkt Design
- Spezielle Lenkerhaltung
- Kilometer oder Meilen Anzeige

Trainingsfunktionen:

- Herzfrequenz (aktuell und durchschnittlich)
- Trittfrequenz / RPM (aktuell und durchschnittlich)
- Trainingszeit
- Entfernung
- Kalorienverbrauch (der angezeigte Kalorienverbrauch basiert auf Durchschnittswerten und dient als Referenz)
- wechselnde Anzeige der Funktionen Trainingszeit, Entfernung, Kalorienverbrauch

Vor dem Training:

- Überprüfen Sie, ob die Kanaleinstellung des Computers mit der des Tretfrequenzgebers übereinstimmt. Nur so ist eine fehlerfreie Übertragung gewährleistet.

- Durch betätigen einer der beiden Bedientasten (Sun oder Flow) wird der Computer eingeschaltet.

- Wenn der Computer ein Herzfrequenzsignal empfängt, fängt das Herzsymbol an zu blinken und die Herzfrequenz wird angezeigt. Blinkt das Herzsymbol nicht, so ist es möglich, dass Ihr Brustgurt nicht kompatibel ist.

- Es kann bis zu 3 sek. dauern, bis die aktuelle Herzfrequenz angezeigt wird.

- Wählen Sie Ihre gewünschte Einstellung: miles oder Kilometer

Bedienung:

miles/Kilometer Einstellung:
- Drücken Sie die “sun” Taste für 5sek. um in den Einstellungsmodus zu gelangen. Wechseln Sie die Voreinstellung von miles in Kilometer, indem Sie die „flow“ Taste drücken. Bestätigen Sie Ihre Wahl, indem Sie erneut die „sun“- Taste für 1 sek. drücken.

Daten zurücksetzen:
- Drücken Sie die “flow” Taste für 3sek. um aktuell gespeicherte Daten wie Zeit, Entfernung, Kalorienverbrauch, durchschnittliche Herz- und Trittfrequenz zurück zu setzen.

Displaybeleuchtung:
- Durch kurzes Betätigen der “sun” Taste während des Trainings, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung für 5sek. ein und automatisch wieder ab.

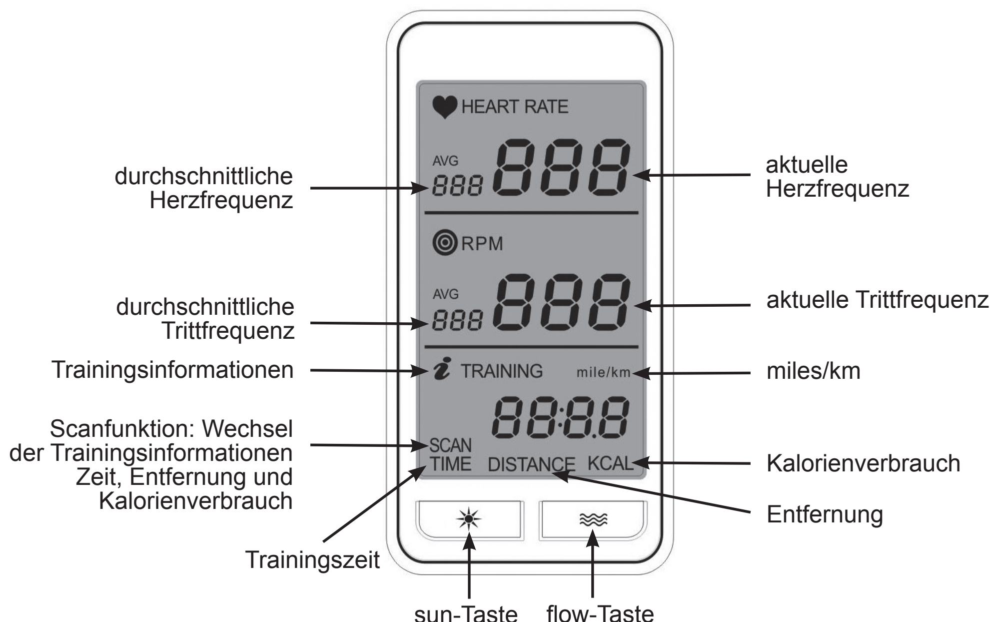
Trainingsinformationen:
- Wählen Sie die gewünschte Trainingsinformation, indem Sie während des Trainings die „flow“ Taste betätigen. Beim Auswählen der „scan“ Funktion werden auf dem Display die verfügbaren Trainingsinformationen (Zeit, Entfernung und Kalorienverbrauch) im Wechsel angezeigt.

WARNUNG!

Systeme der Herzfrequenzüberwachung können ungenau sein. Übermäßiges Trainieren kann zu ernsthaftem gesundheitlichem Schaden oder zum Tod führen. Bei Schwindel-/ Schwächegefühl sofort das Training beenden!

Dieses ‚Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von Ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzten ist.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



Die Batterien dürfen nicht:

• mit Feuer in Berührung kommen
• mit Münzen oder anderen metallischen Gegenständen in Berührung kommen
• zusammen mit alten Batterien verwendet werden
• verschiedenartig sein.

Sollte Sie das Gerät einen längeren Zeitraum nicht verwenden, entfernen Sie die Batterien um Schaden durch Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden. Sollten die Batterien auslaufen, entfernen Sie sofort alle Rückstände und setzen Sie neue Batterien in den Computer ein. Bei Kontakt mit den Rückständen, entfernen Sie diese sorgfältig.

Verwenden Sie nach Möglichkeit wiederaufladbare Batterien um unsere Umwelt zu schützen. Bitte entfernen Sie die Batterien aus dem Computer, bevor Sie diesen entsorgen.



Mit diesem Symbol gekennzeichneten Produkte oder Batterien dürfen nicht im normalen Haushaltsabfall entsorgt werden. Für eine fachgerechte Entsorgung informieren Sie sich bitte über maßgebliche Gesetze oder Vorgaben zur Entsorgung von elektrischen Geräten und Batterien vor Ort und handeln entsprechend.

INSTALLATION, AUFBAU TOMAHAWK BIKES

Die Einstellungen müssen bei der Erstinstallation der TOMAHAWK Bikes vorgenommen werden, um eine optimale Leistung und lange Lebensdauer zu gewährleisten. Bitte lesen und befolgen Sie die folgenden Anleitungen genau. Wenn die Bikes nicht wie beschrieben installiert und eingestellt werden, können die Komponenten einem übermäßigen Verschleiß ausgesetzt sein und die Bikes beschädigt werden. Bei Fragen zur Installation wenden Sie sich bitte an service@indoorcycling.com.
Hinweis: Für manche Wartungsverfahren werden Schmierstoffe benötigt. Als Hersteller empfehlen wir die Verwendung eines lösungsmittelfreien Sprühschmierstoff (z.B. *Brunox*) und weißes Lithiumfett.

1. Bitte sicherstellen, dass die Bikes gerade stehen. Wenn die Tomahawk E-Serie wackelig auf dem Boden steht, drehen Sie die verstellbaren Füße unter dem vorderen und/oder hinteren Stabilisator solange, bis die Schaukelbewegung aufhört. Stellen Sie sicher, dass die Standfüße nicht weiter als 10mm herausgedreht sind.

2. Überprüfen Sie die Notbremsfunktion auf korrekte Funktionsweise.

3. Kalibrierung des Bremssystems: Drehen Sie den Widerstandsknopf so weit wie möglich gegen den Uhrzeigersinn (Mindestbremswirkung) und stellen Sie sicher, dass ein leichter Abstand zwischen Bremsklotz und Schwungrad besteht. Der Bremsklotz sollte das Schwungrad ganz leicht berühren, wenn der Widerstandsknopf so weit wie möglich gegen den Uhrzeigersinn gedreht ist.

4. Unbedingt den Sprühschmierstoff üppig auf den Bremsklotz auftragen, dafür die Schmierlöcher auf dem Plastikteil oder dem Bremsknopf benutzen und von außen auf die Filzunterlage geben. Stellen Sie sicher, dass der Bremsklotz rundherum gut mit Sprühschmierstoff getränkt ist. Anschließend überschüssige Rückstände vom Schwungrad abwischen.Tipp: Benutzen Sie eine wiederauffüllbare Sprühflasche und füllen diese mit treibmittel- und säurefreien Schmierstoff um die Umwelt nicht unnötig zu belasten.

5. Lithiumfett auf die Metallgewinde am unteren Ende der Bremszugstange geben. Hierfür zuerst den Widerstandsknopf im Uhrzeigersinn drehen, bis er stoppt. Lithiumfett in geringer Menge auf die Gewinde an der Bremszugstange oberhalb der beiden Nutmuttern geben. Dann den Widerstandsknopf gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis er stoppt.

6. Lithiumfett auf die Metallgewinde aller Justierknöpfe geben.

7. Überprüfen Sie die vier (4) Inbusmuttern auf der Riemenscheibe auf festen Sitz. Sind sie locker, Gewindekleber *LocTite Threadlocker Blue-242* auftragen und wieder fest anziehen.

8. Überprüfen Sie die die beiden Inbusschrauben mit denen die Tretkurbeln (an der rechten und linken Seite des Tretlagers) befestigt sind auf festen Sitz. Sollten diese locker sein, Gewindekleber *LocTite Threadlocker Blue-242* auf die Schraubengewinde leicht auftragen und wieder fest anziehen.

9. Überprüfen Sie die Riemenspannung. Prüfen Sie, ob der Riemenantrieb fest angezogen ist und beim Fahren unter Belastungswiderstand nicht verrutscht. Verrutscht der Riemen, müssen die Justieranweisungen durchgeführt werden, die auf Seite 28 beschrieben ist.

10. Lappen mit Sprühschmierstoff befeuchten und Rahmen abwischen.

11. Einige Teile des Bikes können sich während des Transportes lösen. Überprüfen Sie die Kurbelscheibe und alle sichtbaren Schrauben, Bolzen und Muttern. Stellen Sie sicher, dass sie diese festsitzen und angezogen sind.

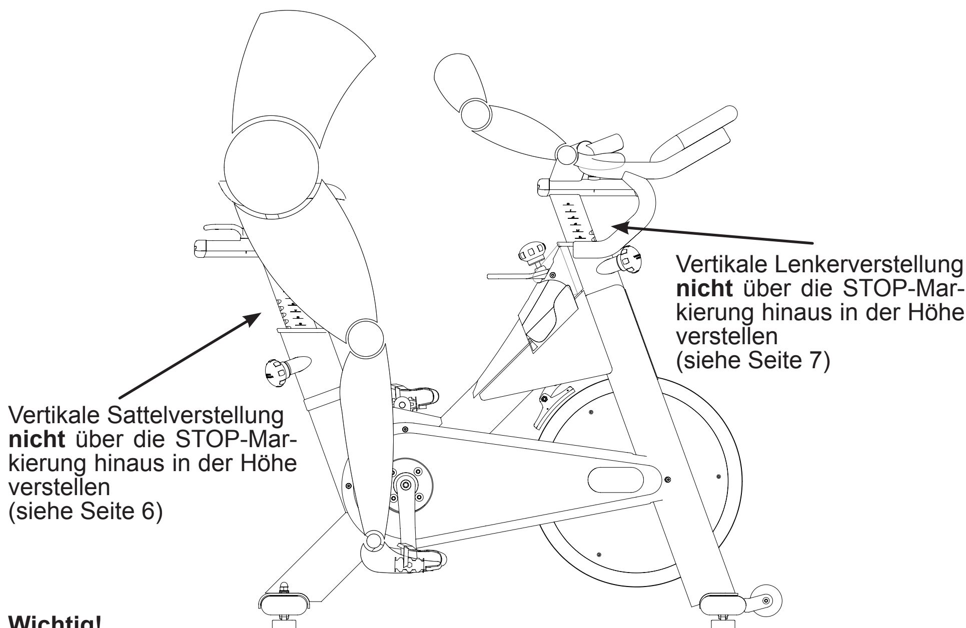
12. Vergewissern Sie sich, dass der Computer von „miles“ auf „Kilometer“ umgestellt ist und die Trittfrequenz-Messung korrekt funktioniert. Die Anleitungen für die Installation und den Betrieb des Radcomputers finden Sie auf Seite 8-18.

Kundendienst
1. Geben Sie dem Kunden die Anleitungen für die Grundwartung und verweisen Sie ihn auf die ausführlichen Wartungsanleitungen (Seite 24).
2. Zeichnen Sie das Blatt ab, dass dem Kunden übergeben wurde, um die Erklärung der Wartungsverfahren/Handbuch und Zustandsüberprüfung der Bikes zu bestätigen.

RICHTIGE RADEINSTELLUNG

Das Tomahawk Bike kann sehr variabel, entsprechend den Bedürfnissen verschiedener Benutzergruppen, eingestellt werden. Dadurch wird optimaler Fahrkomfort unter Berücksichtigung einer für diesen Zweck idealen Körperhaltung gewährleistet. Somit können optimale Trainingsergebnisse erzielt werden. Die nachfolgend beschriebenen Möglichkeiten zeigen nur einige der meist verwendeten Einstellvarianten des Bikes. Es obliegt dem Benutzer, eine für ihn ideale Fahrposition einzustellen.

Sitzhöheneinstellung:
Setzen Sie sich auf den Sattel und stellen Sie sicher, dass Ihr Becken nicht nach einer Seite gekippt ist wenn das Pedal die im Bild gezeigte Stellung eingenommen hat. Platzieren Sie Ihre Schuhe in den Schuhkörben der Pedale oder bei Verwendung von Radschuhen im Bindungssystem, falls Ihr Bike mit einem Kombipedalsystem ausgerüstet ist.

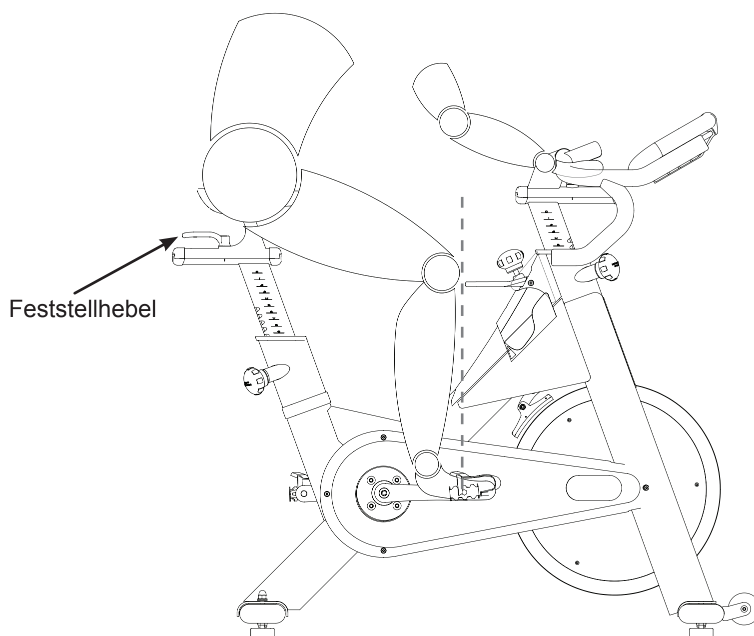


Wichtig!
Bitte sicherstellen dass der Sicherheitsrastbolzen der Arretiergriffe eingerastet ist . Den Arretiergriff Handfest anziehen um ein Wackeln der vertikalen Sattel- und Lenkerverstellung im Rahmen zu verhindern. Zu festes Anziehen der Arretiergriffe ist zu vermeiden und kann zu Beschädigungen an den Aluminuimteilen der vertikalen Lenker und Sattelrohre führen.

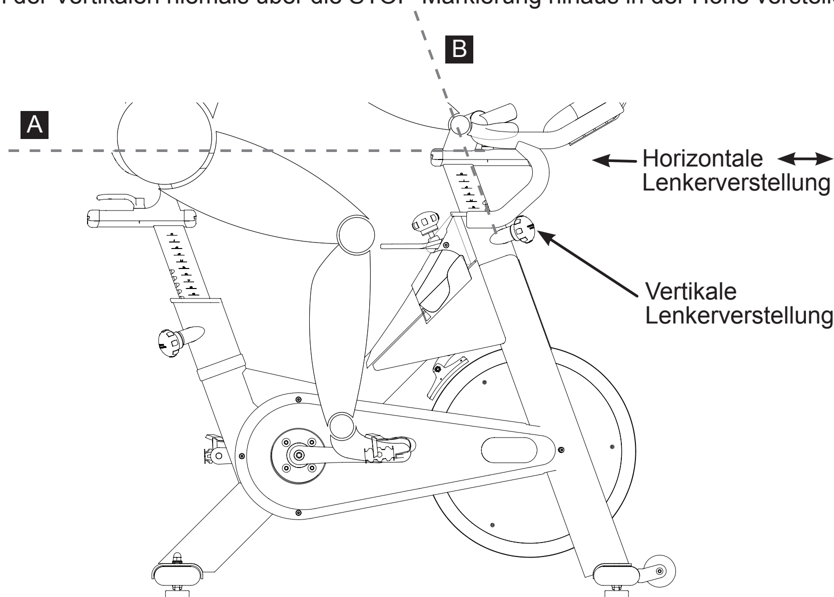
Fangen Sie an langsam zu treten, bis das Pedal die im Bild gezeigte Position erreicht hat. Die vertikale Sattelstütze sollte jetzt so eingestellt sein, dass die Knie immer beim Erreichen dieser Pedalstellung leicht abgewinkelt sind, ohne dass das Becken nach einer Seite kippt. Als Faustregel gilt wenn Sie neben dem Bike stehen: Eine Handbreit oder 4 Finger unterhalb des Beckenkamms. Bitte vermeiden Sie, mit durchgestreckten Knien oder kippendem Becken zu fahren.

Horizontale Satteleinstellung:
Die horizontale Positionierung des Sattels ist sehr wichtig, um Verletzungen an den Kniegelenken vorzubeugen. Setzen Sie sich auf den Sattel und bringen Sie die Kurbelarme in die horizontale Position.

Das Kniegelenk am nach vorne gerichteten Bein sollte sich direkt über der Achse des Pedals befinden. Falls dies nicht der Einstellung Ihres Bikes entspricht, justieren Sie bitte die horizontale Sattelverstellung nach vorne oder hinten um diese Sitzposition zu erreichen.



Lenkerpositionierung:
Zu Beginn der Einstellung sollte bei ungeübten Benutzern der Lenker in gleicher Höhe mit dem Sattel eingestellt sein **(Linie A)** und sich auf der „0“ Markierung **(Linie B)** befinden. Wenn die Knie beim stehenden Fahren den Lenker berühren oder diese Sitzposition bei längerem Fahren unbequem ist, sollte zunächst der Lenker etwas höher eingestellt werden. Lenker in der Vertikalen niemals über die STOP-Markierung hinaus in der Höhe verstellen.



Als Nächstes sollte die horizontale Position des Lenkers möglichst genau auf Ihre Körpergröße eingestellt werden. Hierzu winkeln Sie bitte Ihren Arm an und berühren mit dem Ellenbogen das vordere Ende des Sattels. Bei ausgestrecktem Unterarm sollte nun die Spitze Ihres Mittelfingers den Mittelpunkt des Lenkers berühren. Verstellen Sie den Lenker in horizontaler Richtung nach vorne oder hinten um diese Positionierung zu erreichen. Eine für ungeübte Fahrer ideale und schonende Sitzposition ist erreicht, wenn Ihr Rücken eine Neigung in einem Winkel von 45° hat.

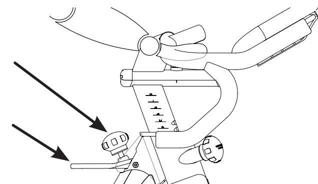
Der Lenker offeriert vielfältige Handpositionen und Einstellmöglichkeiten, die dem geübten Fahrer alle Möglichkeiten bieten, seine ideale Sitz- und Handpositionierung zu finden.

Es wird empfohlen während längerer Trainingseinheiten die Handposition regelmäßig zu wechseln, um einseitige und monotone Belastungen der Muskeln, Bänder und Gelenke zu vermeiden.

Einstellung des Bremswiderstandes:
Der individuell angestrebte Bremswiderstand kann mit Hilfe des Bremsverstellknopfes fein und stufenlos eingestellt werden. Um den Bremswiderstand zu erhöhen, wird der Bremsverstellknopfes im Uhrzeigersinn gedreht, um den Bremswiderstand zu verringern gegen den Uhrzeigersinn.

Bitte niemals unter Widerstandsbelastung rückwärts fahren, da sich die Schraubverbindung der Pedale zum Kurbelarm lockern kann und ein Lösen der Verbindung nicht auszuschließen ist. Um die Schwungscheibe während des Betriebs zu stoppen muss der Notbremsgriff nach oben gezogen werden. Während des Trainings ist darauf zu achten dass die Schuhe in den dafür vorgesehenen Fußkörben platziert oder bei Verwendung von Radschuhen mit dem Bindungssystem verbunden sind.

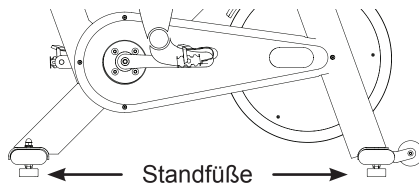
! Das Indoor Bike verfügt über keinen Freilauf. Die Schwungscheibe ist fest mit den Pedalen verbunden und stoppt nicht selbstständig, wenn der Benutzer die Tretbewegung unterbricht. Bitte kontrollieren Sie immer Ihre Bewegungen und verlangsamen Sie diese kontrolliert um anzuhalten oder ziehen Sie den roten Notbremsgriff einfach nach oben um die Bewegung schnell zu verlangsamen damit die Schwungscheibe zum Stehen kommt um das Training zu unterbrechen. Notbremse = roten Notbremsgriff nach oben ziehen. !



Aus Sicherheitsgründen ist darauf zu achten immer unter kontrollierter Bewegung zu fahren und die Trittfrequenz den fahrerischen Fähigkeiten anzupassen.

Aufstellen des Indoor Cycles:
Es empfiehlt sich, das Indoor Cycle mit zwei Personen zu bewegen. Um Unfällen vorzubeugen und um Beschädigungen an den Einschubbuchsen des Lenkers zu vermeiden ist es notwendig, dass die vertikale Lenkerverstellung fest fixiert wurde bevor das Rad gekippt wird. Bitte seien Sie besonders vorsichtig wenn Sie das Indoor Cycle über einen unebenen Boden bewegen. Hier empfiehlt sich eine 2. Person, die das eventuelle Kippen zur Seite verhindert. **Weiterhin ist darauf zu achten einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm zu anderen Geräten einzuhalten.**

Überprüfen Sie die Standsicherheit des Indoor Cycles am Einsatzort und justieren Sie ggf. die niveauregulierbaren Stellfüße auf der Unterseite der Stabilisatoren, um die gewünschte Standsicherheit zu gewährleisten. Wichtig: Die Standfüße sollen immer möglichst weit hinein gedreht werden, nicht mehr als 1cm herausdrehen!



REGELMÄSSIGE PFLEGE- UND WARTUNGSMAßNAHMEN

Die nachfolgenden Wartungs- und Pflegemaßnahmen müssen in der beschriebenen Regelmäßigkeit durchgeführt werden, um ein Höchstmaß an Betriebssicherheit und Lebensdauer zu gewährleisten. Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen gewissenhaft. Nicht regelmäßig durchgeführte Wartungs- und Pflegearbeiten führen zu erhöhtem Verschleiß am Produkt und zum Erlöschen der Garantieleistungen. Falls Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich bitte an unseren technischen Support.

Bitte verwenden Sie ausschließlich die von uns empfohlenen säure- und lösungsmittelfreien Wartungs- und Pflegemittel, um Beschädigungen an den Komponenten des Indoor Cycles vorzubeugen.

Tägliche Maßnahmen:

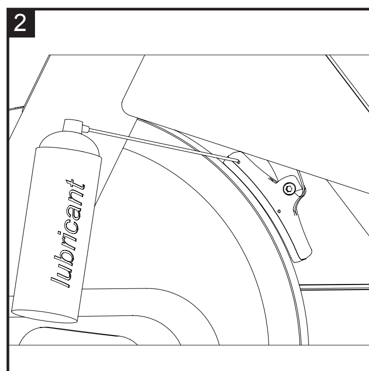
1. Prüfen des Indoor Cycles auf **Standsicherheit**, ggf. wie auf S.23 beschrieben justieren.

2. **Reinigung**: Das regelmäßige Reinigen des Indoor Cycles muss aus hygienischen Gründen nach jeder Benutzung durchgeführt werden. Sorgen Sie auch dafür, dass ausreichend weiche Lappen oder Zellstofftücher sowie Wartungs- und Desinfektionsmittel bereit stehen. Desinfizieren Sie zuerst den Sattel und Lenker mit einem dafür geeigneten Mittel und reinigen Sie danach das gesamte Indoor Cycle von Körperschweißrückständen.

Wöchentliche Maßnahmen:

1. **Reinigung**: Je nach Nutzung des Gerätes ist es erforderlich, mindestens einmal pro Woche eine detaillierte Reinigung des Indoor Cycles durchzuführen. Hierzu sprühen Sie bitte Wartungsspray auf einen weichen Lappen und reinigen Sie alle Plastikteile, die komplette Schwungscheibe und den kompletten Rahmen.

2. **Bremsbelag**: Um eine optimale Funktion aufrecht zu erhalten und den Verschleiß der Bremsbeläge zu minimieren, muss der Bremsbelag mit Wartungsspray behandelt werden. Hierzu sprühen Sie bitte das Wartungsspray in die dafür vorgesehenen Löcher, bis sich der Bremsbelag vollgesogen hat. Fusselige Bremsbeläge oder ungleichmäßiger Widerstand sind eindeutige Zeichen für zu trockene Bremsbeläge.



REGELMÄSSIGE PFLEGE- UND WARTUNGSMAßNAHMEN

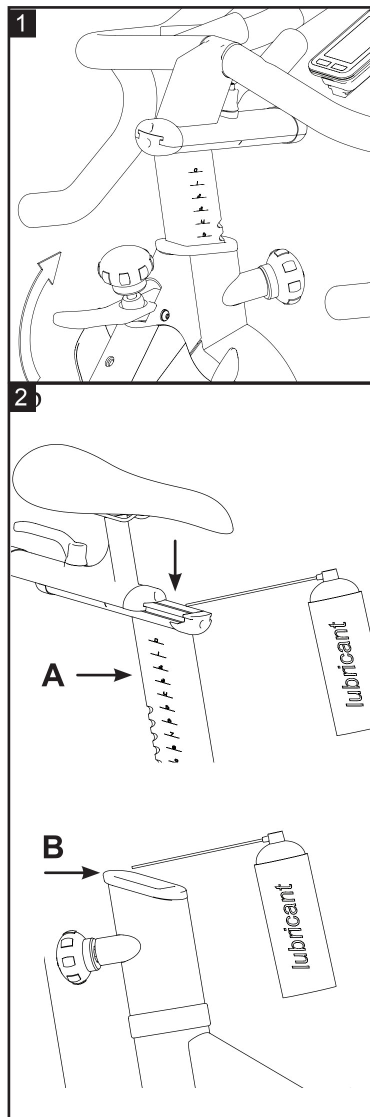
14-tägige Maßnahmen:

1. **Notbremse**: Aus Gründen der Betriebssicherheit muss die Notbremse regelmäßig auf ihre Funktion überprüft werden.Hierzu ziehen Sie während des Fahrens den roten Notbremsgriff nach oben. Bei optimaler Funktion sollte es zu einer sofortigen Bremswirkung bis hin zum vollständigen Stillstand der Schwungscheibe kommen.

2. **Sattelverstellungen**: Um die Leichtgängigkeit zu gewährleisten, muß die vertikale und horizontale Sattelstütze regelmäßig gereinigt und eingefettet werden. Hierzu nehmen Sie die komplette vertikale Sattelstütze **(A)** aus ihrer Führung, sprühen diese mit Wartungsspray ein und reiben die gesamten Außenflächen inklusive der horizontalen Verstellung mit einem weichen Lappen ab.

Bevor Sie diese wieder in das Rahmenrohr einsetzen, sprühen Sie ausreichend Wartungsspray gleichmäßig in die Kunststoffführungsbuchsen um die Leichtgängigkeit der vertikalen Verstellung zu gewährleisten.

Reinigen Sie die Kontaktflächen **(B)** der horizontalen Sattelverstellung vorher von Schweißrückständen und sprühen Sie diese als Nächstes mit Wartungsspray gleichmäßig ein.



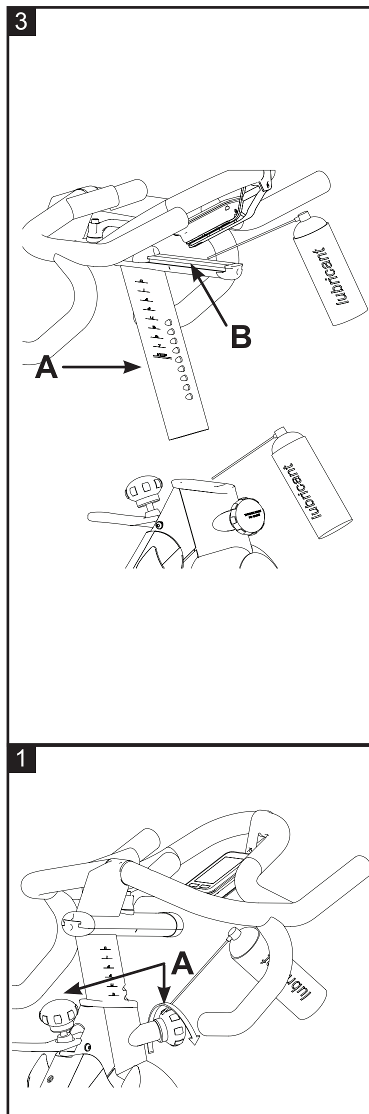
REGELMÄSSIGE PFLEGE- UND WARTUNGSMAßNAHMEN

3. **Lenker**: Um die Leichtgängigkeit der zu gewährleisten, muss die vertikale und horizontale Lenkerstütze regelmäßig gereinigt und eingefettet werden. Hierzu nehmen Sie den kompletten Lenker **(A)** aus seiner Führung, sprühen diesen mit Wartungsspray ein und reiben die gesamten Außenflächen inklusive der horizontalen Verstellungmit einem weichen Lappen ab.

Bevor Sie den Lenker wieder in das Rahmenrohr einsetzen sprühen Sie ausreichend Wartungsspray gleichmäßig in die Kunststoffführungsbuchsen, um die Leichtgängigkeit der vertikalen Verstellung zu gewährleisten.

Reinigen Sie die Kontaktflächen der horizontalen Lenkerverstellung **(B)** vorher von Schweißrückständen und sprühen Sie diese als Nächstes mit Wartungsspray gleichmäßig ein.

Sollte am Lenker ein Radcomputer montiert sein überprüfen sie unbedingt, dass Computer und Sender die selbe Aufklebernummer haben um die Funktion des Computers sicherzustellen (siehe auch S.10)



Monatliche Maßnahmen:

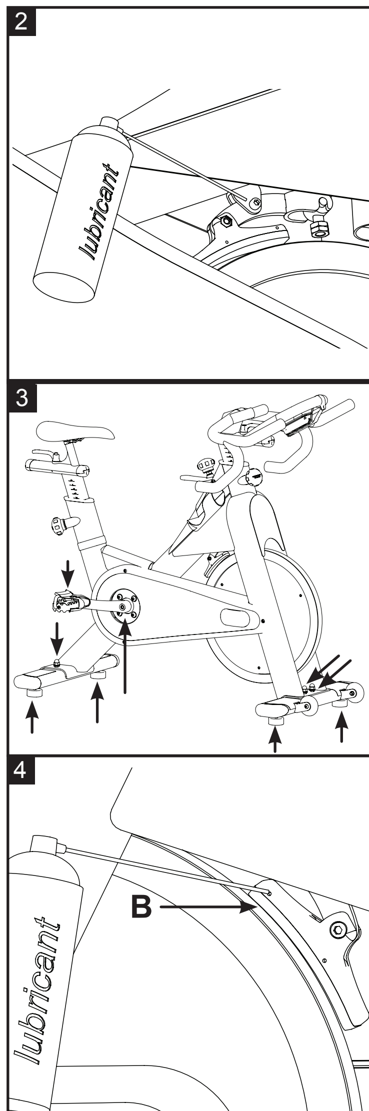
1. **Arretier- und Feststellgriffe**: Um die einwandfreie Funktion für die horizontale und vertikale Sattel- und Lenkereinstellung **(A)** in vollem Umfang zu gewährleisten, müssen die Gewinde sowie die Gewindeeinsätze mit Wartungsspray eingesprüht werden.

REGELMÄSSIGE PFLEGE- UND WARTUNGSMAßNAHMEN

2. **Bremssystem**: Um eine dauerhaft einwandfreie und optimale Funktion sicher zu stellen, ist es erforderlich, die gesamte Bremsmechanik, welche sich unterhalb des Schwitzschutzes befindet, mit Gewindefett oder Wartungsspray zu behandeln. Es ist vor allem darauf zu achten, dass die Gewinde über die gesamte Länge nicht trocken laufen, da dies zu extremem Verschleiß führen kann

3. **Verbindungselemente**: Im Rahmen der regelmäßigen Wartungs– und Pflegemaßnahmen sollten alle Schrauben, Muttern u.s.w. am Indoor Cycle auf festen Sitz und Funktion überprüft werden und Teile die Verschleiß, Abnutzung oder Beschädigung zeigen (Bremsbeläge, Sattel, Pedalriemen, Pedale, SPD System) ersetzt werden.

4. **Bremsbelag**: Abhängig von der regelmäßigen und ordnungsgemäßen Durchführung der Pflegemaßnahmen wird der Bremsbelag früher oder später Verschleißerscheinungen aufzeigen und muss ersetzt werden. Das Indoor Cycle sollte nicht benutzt werden, wenn die Notbremsfunktion (siehe Seite 23/25) nicht mehr 100%ig gewährleistet ist. Ist dies der Fall, kann das Bremssystem entsprechend neu kalibriert werden. Bitte wenden Sie sich für detaillierte Informationen und Auskünfte an unseren technischen Support. Wenn die Bremsbeläge erste Anzeichen von erhöhtem Verschleiß (Fusseln) zeigen ist das ein eindeutiges Zeichen, dass diese nicht ausreichend mit Wartungsspray behandelt wurden. Warten Sie die Bremsbeläge,indem Sie Wartungsspray in die dafür vorgesehenen Wartungsöffnungen **(B)** am Bremsbelag sprühen (Seite 24).



RIEMENSPANNUNG PRÜFEN UND EINSTELLEN

Wichtig!
Der Riemenantrieb darf aus Sicherheitsgründen unter normalen Nutzungsbedingungen **nicht** durchrutschen. Es ist darauf zu achten das die Riemenspannung gemäß den Herstellervorgaben akkurat eingehalten wird. Zu hohe Riemenspannung führt zu einem erhöhten Verschleiß an den Schwungsscheiben und Tretlagern was die Lebensdauer negativ beeinflusst. Der Hersteller empfiehlt die Verwendung eines Ultraschall Spannungsmessgerätes sowie die Einhaltung einer Eigenfrequenz des Riemens von 3200 Hz +/- 150 Hz. Kugellagerschäden aufgrund falsch eingestellter Riemenspannung sind von der Garantieleistung ausgeschlossen.

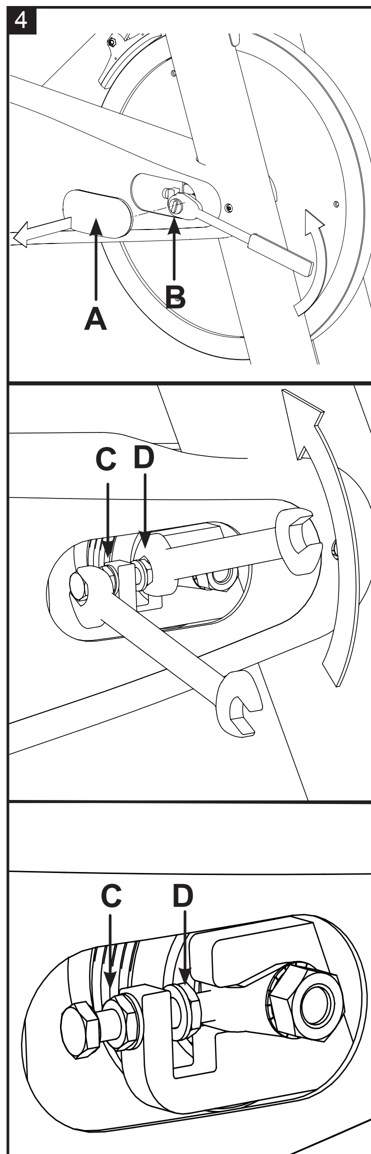
Ein zu loser Riemen kann beim Fahren durchrutschen und zu erheblichen verletzungen des Fahrers führen.

Zum Überprüfen der Riemenspannung bringen Sie die Pedalarme in eine waagerechte Position. Betätigen Sie das Notbremssystem und wippen Sie (stehend auf den Pedalen) vor und zurück. Die Pedale sollten bei korrekter Riemenspannung kein Spiel zeigen.

Falls der Riemen durchrutschen sollte, verfahren Sie wie folgt um die Riemenspannung entsprechend zu justieren.

Entfernen Sie die Abdeckkappen **(A)** und lockern Sie die Achsmuttern **(B)** (17mm) auf beiden Seiten der Schwungscheibe. Als nächstes lösen Sie bitte die Sicherungsmuttern **(C)** auf beiden Seiten der Achsaufnahme. Zum gleichmäßigen spannen des Riemens ist darauf zu achten das die Justiermuttern **(D)** auf beiden Seiten der Achsaufnahme gleichmäßig festgezogen werden. Meist genügt schon eine 1/2 Umdrehung um den gewünschten Effekt zu erzielen. Ungleichmäßiges Anziehen der Justierschrauben führt zur Fehlausrichtung der Schwungscheibe und macht sich durch einen erhöhten Verschleiß der Schwungscheibenlager bemerkbar.

Nach erfolgter Einstellung der Riemenspannung ziehen Sie die beiden Sicherungsmuttern fest und stellen Sie sicher das die Achsmuttern festgezogen sind.



Die Darstellung in den Piktogrammen zeigen die rechte Seite des Bikes in Fahrtrichtung.

CHECKLISTE UND ZEITPLANUNG FÜR PFLEGE UND WARTUNGSMASSNAHMEN

Tätigkeit	Turnus	Details auf
Reinigung und Desinfektion sowie Standsicherheit des Bikes prüfen	Täglich	Seite 24
Wartung der Bremsbeläge und Detailreinigung des gesamten Bikes	Wöchentlich	Seite 24
Notbremsfunktion testen	14-tägig	Seite 23+25
Reinigung und Pflege der Sattelstütze und des Lenkers	14-tägig	Seite 25-26
Wartung der Verstellknöpfe	Monatlich	Seite 26
Überprüfung und Wartung des Bremssystems	Monatlich	Seite 27
Überprüfung der Riemenspannung	Monatlich	Seite 28
Überprüfung der Verbindungselemente	Monatlich	Seite 27
Überprüfung der Bremse auf Verschleiß	Monatlich	Seite 24+27

Beispiel für einen Wartungsplan bei Durchführung der Arbeiten durch Dritte.

Wöchentliche Checkliste					
Bike No.	Produktionscode	Anmerkungen	Handlung	Resultat	Name/Datum

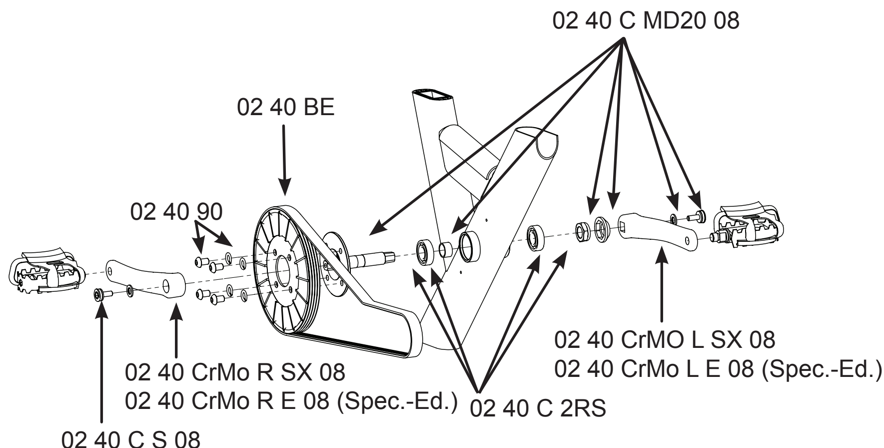
CHECKLISTE UND ZEITPLANUNG FÜR PFLEGE UND WARTUNGSMASSNAHMEN

14-tägige Checkliste					
Bike No.	Produktionscode	Anmerkungen	Handlung	Resultat	Name/Datum

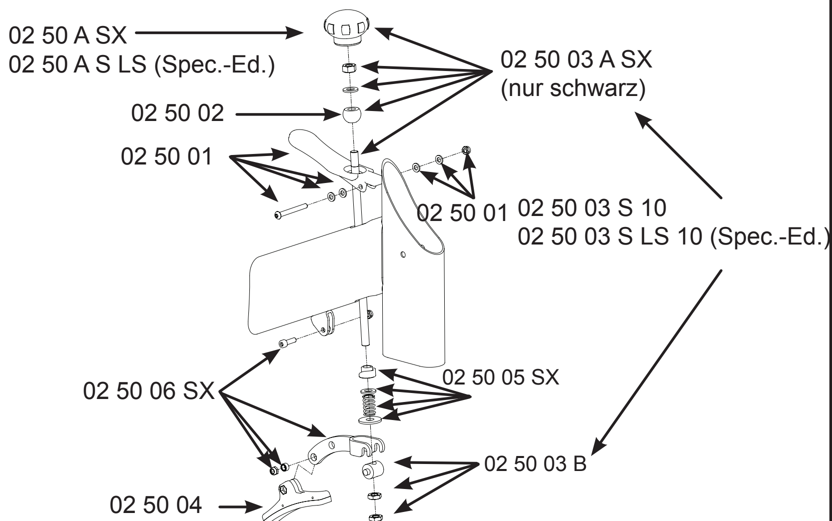
Monatliche Checkliste					
Bike No.	Produktionscode	Anmerkungen	Handlung	Resultat	Name/Datum

ERSATZTEILE

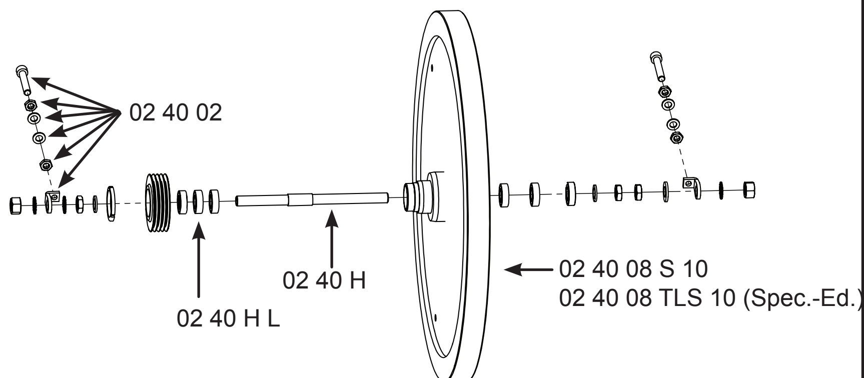
Antriebsteile



Bremse



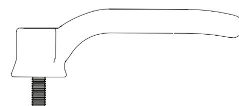
Schwungscheibe



Lenker

02 30 02 PK

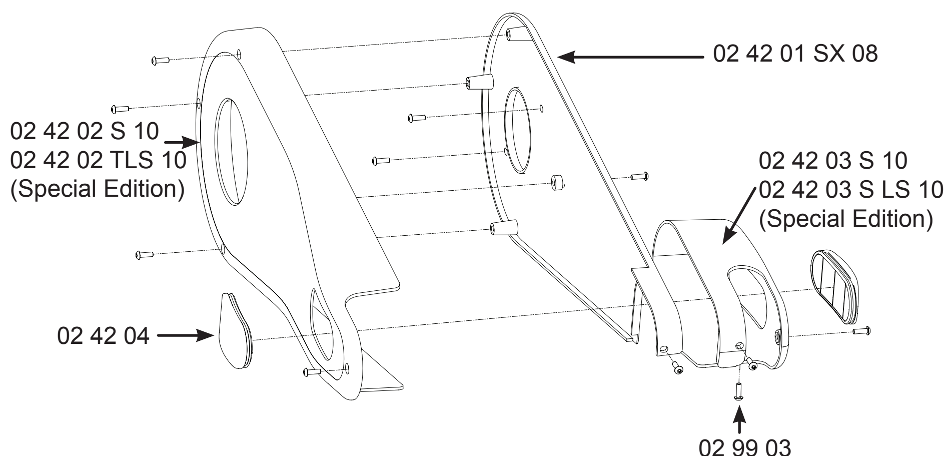
02 10 E

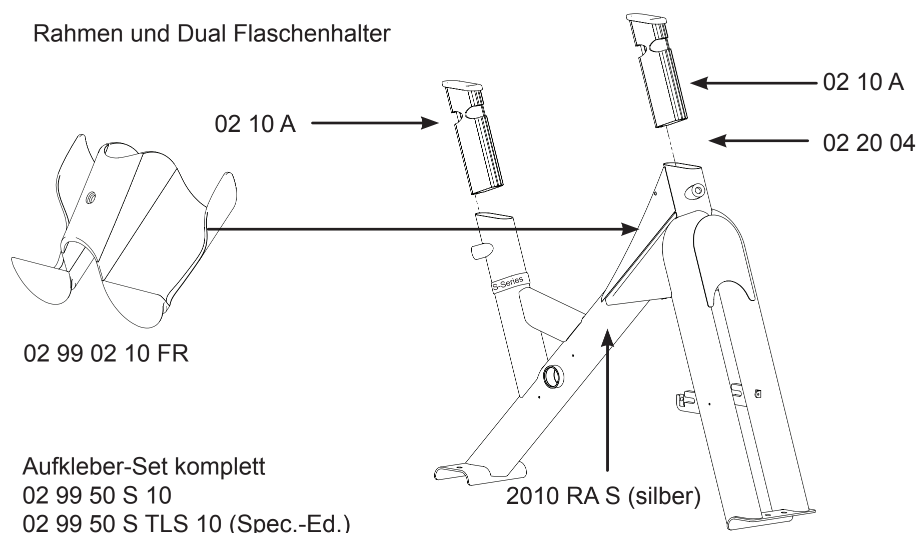


02 30 02 PK

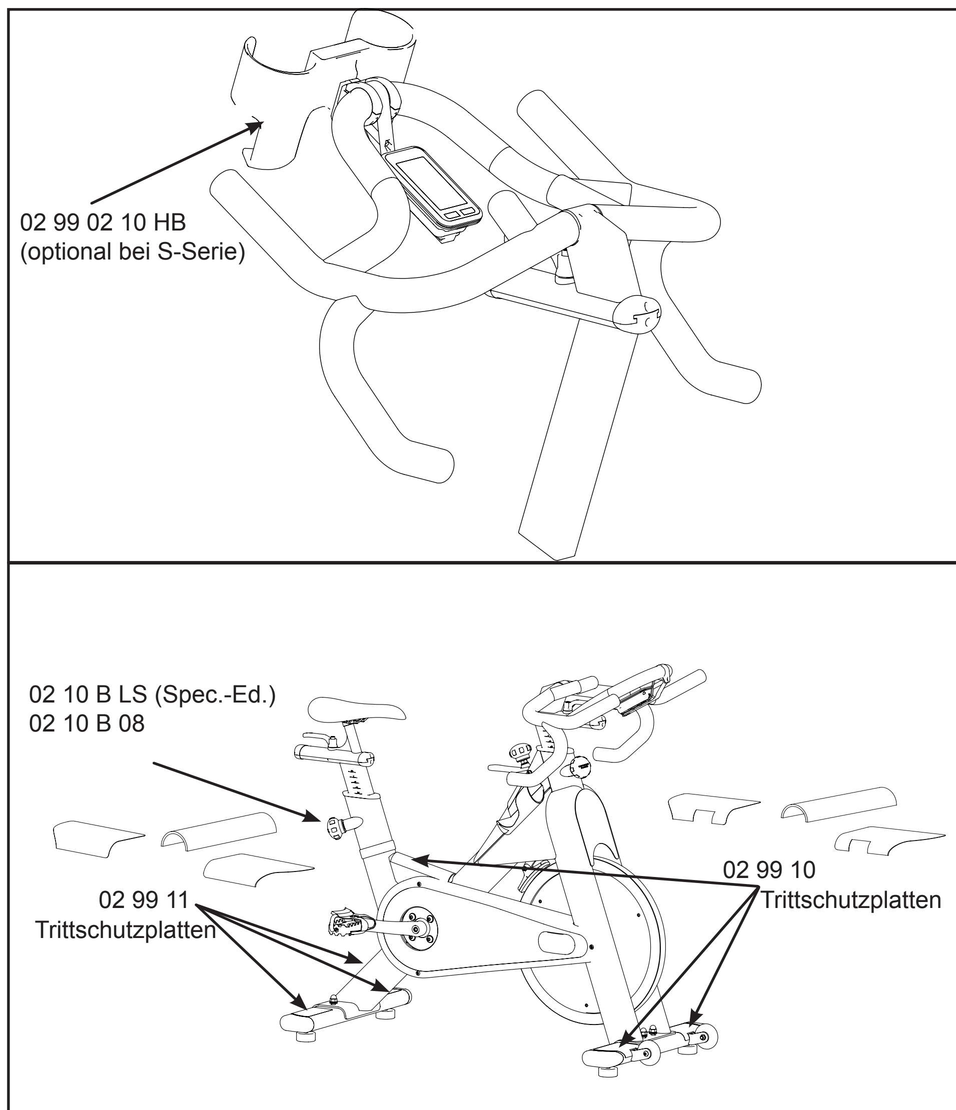
02 30 02 LX7

02 10 B 08
02 10 B LS (Spec.-Ed.)

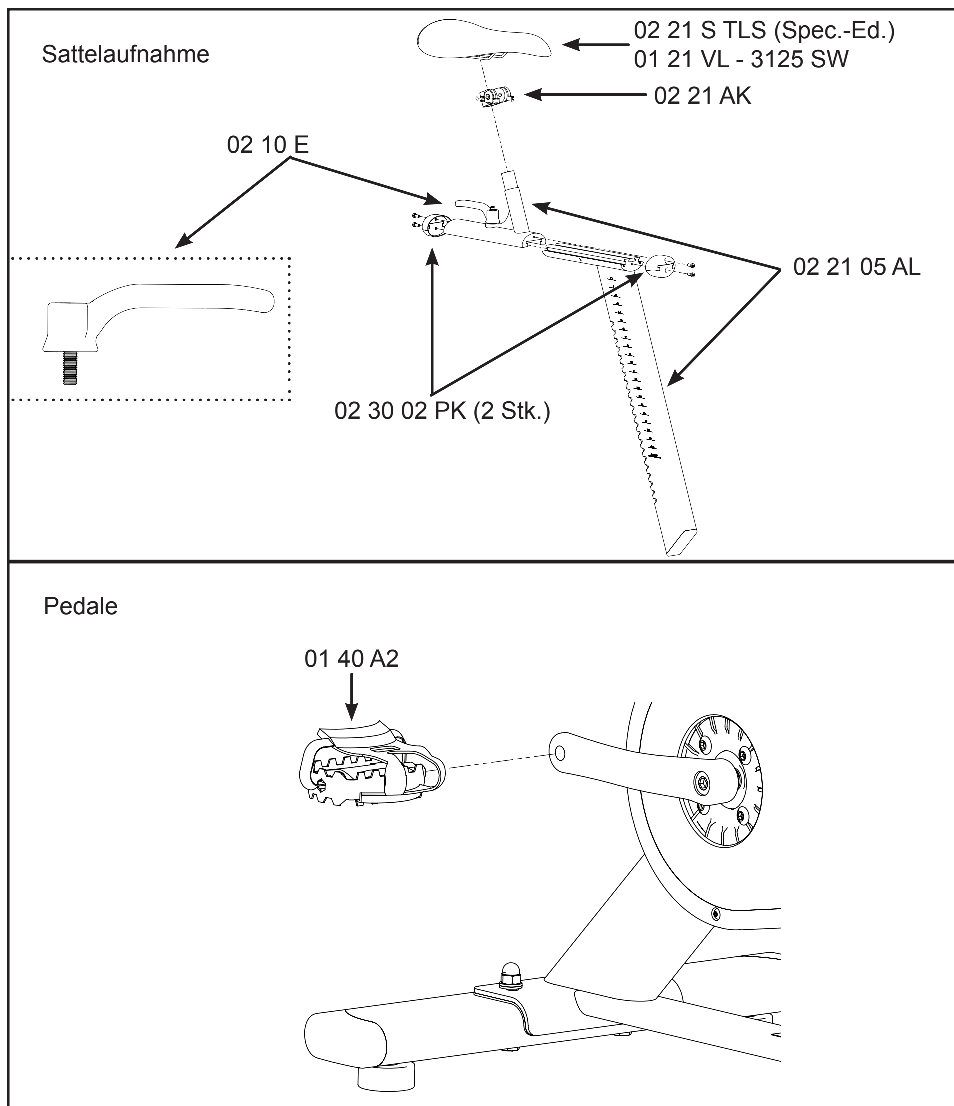

Kettenkasten
02 42 01 SX 08
02 42 02 S 10
02 42 02 TLS 10
(Special Edition)
02 42 03 S 10
02 42 03 S LS 10
(Special Edition)
02 42 04
02 99 03


Rahmen und Dual Flaschenhalter
02 10 A
02 10 A
02 20 04
02 99 02 10 FR
S-Series
Aufkleber-Set komplett
02 99 50 S 10
02 99 50 S TLS 10 (Spec.-Ed.)
2010 RA S (silber)

ERSATZTEILE

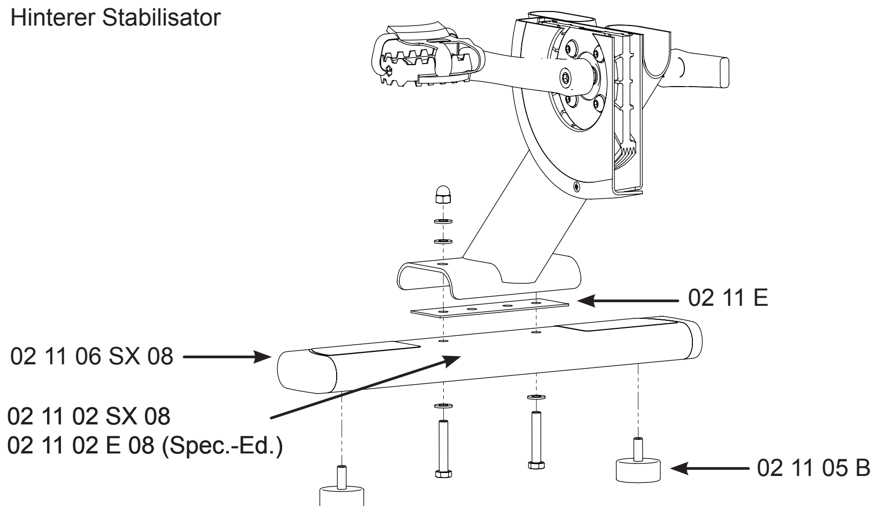


ERSATZTEILE

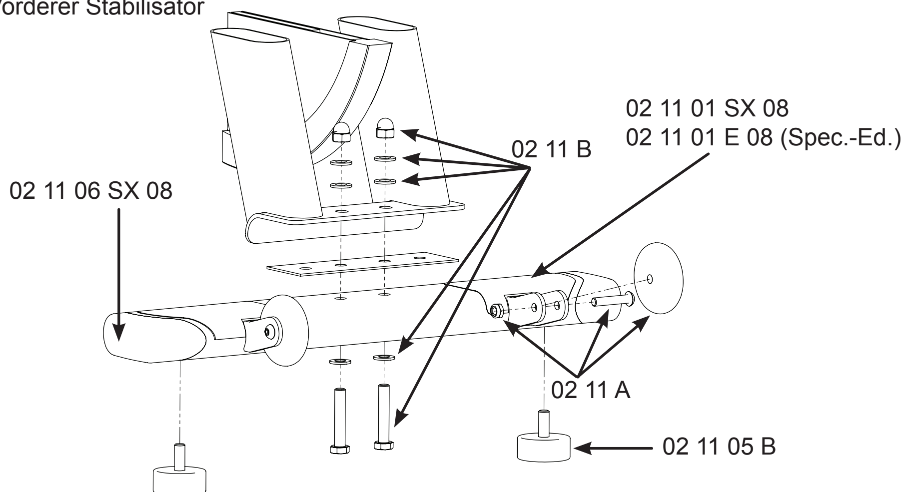


ERSATZTEILE

Hinterer Stabilisator



Vorderer Stabilisator



ERSATZTEILLISTE

Antrieb

02 40 BE	Riemen PL 1397 /550 L
02 40 CrMo R SX 08	Kurbel rechts silber
02 40 CrMo L SX 08	Kurbel links silber
02 40 C S 08	Inbusschraube M8x20
02 40 C MD20 08	Tretlagerachse MD20
02 40 C 2 RS	Kugellager SKF 6004Z (4stck)

Bremse

02 50 A SX	Bremsarretiergriff
02 50 A S LS	Bremsarretiergriff (Spe.-Ed.)
02 50 02	Umlenkkugel
02 50 01	Notbremsgriff rot
02 50 06 SX	Umlenkhebel
02 50 04	Bremsbelag
02 50 03 S 10	Oberes Bremssystem
02 50 05 SX	Unteres Bremssystem

Pedale

01 40 A 2	Kombipedale (paar)
01 40 A 3	Pedalriemen (paar)

Schwungscheibe

02 40 H	Schwungscheibenachse
02 40 02	Kettenspanner
02 40 H L	Kugellager 6001Z (6 stck)
02 40 08 S 10	Schwungscheibe S-Serie

Sattelaufnahme

02 21 S TLS	Sattel (Spec.-Ed.)
01 21 VL-3125 SW	Sattel
02 21 AK	Sattelkloben
02 21 05 AL	Sattelstütze Alu, horizontal + vertikal verstellbar
02 10 E	Feststellhebel
02 10 B LS	Spanngriff Pop-Pin (Spe.-Ed.)
02 10 B 08	Spanngriff Pop-Pin

Kettenkasten

02 42 02 S 10	Kettenkasten außen
02 42 02 TLS 10	Kettenkasten außen (Sp.-Ed.)
02 42 04	Abdeckkappe
02 42 01 SX 08	Kettenkasten innen
02 42 03 S 10	Abdeckung Kasten links
02 99 03	Inbusschraube M4x15

Rahmen

2010 RA S	Rahmen S-Serie (silber)
02 10 A	Einschubbuchse vertikal
02 20 04	Anschlaggummi Lenker
02 99 02 10 FR	Flaschenhalter Rahmen
02 99 02 10 HB	Flaschenhalter Lenker
02 99 50 S 10	Aufkleber-Set komplett
02 99 50 TLS 10	Aufkleber-Set komplett Sp.Ed.

Vorderer Stabilisator

02 11 01 SX 08	Stabilisator vorne
02 11 01 E 08	Stabilisator vorne (Spe.-Ed.)
02 11 B	Stabilisator Befestigungskit
02 99 10	Trittschutzplatten vorne (3 stck)
02 11 A	Transportrolle

Hinterer Stabilisator

02 11 E	PVC Dichtung
02 11 02 SX 08	Stabilisator hinten
02 11 02 E 08	Stabilisator hinten (Spe.-Ed.)
02 11 06 SX 08	Endkappe (vo. + hi.)
02 11 05 B	Standfuß verstellbar
02 99 11	Trittschutzplatten hinten (3 stck)

Lenker

02 30 02 LX7	Rennlenker „LX7“
02 10 E	Feststellhebel
02 10 B LS	Spanngriff Pop-Pin (Spe.-Ed.)
02 10 B 08	Spanngriff Pop-Pin

Die Ersatzteile für den Radcomputer finden Sie auf Seite 9 dieses Handbuches.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Die Indoorcycling Group GmbH garantiert, dass alle neuen Produkte am Tag der Lieferung zum Kunden frei von Fertigungs- und Materialfehlern sind. Nachfolgend sind die unterschiedlichen Garantiezeiten für die an den S-Serie Bikes verwendeten Komponenten und Baugruppen aufgelistet. Detaillierte Informationen zu unseren Garantie- und Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter www.indoorcycling.com.

GARANTIEZEITEN

S- Serie Indoor Cycle

10 Jahre Garantie:	Bruch der Rahmenkonstruktion, Schweißfehler
3 Jahre Garantie:	Lenker und Sattelverbindung, Bremssystem (ausgenommen Bremsbeläge), Hebel, Griffe und Einstellknöpfe, Kurbeln, Riemenantriebssystem, Schwungrad und Nabenverbindung, Pulverlackbeschichtung
2 Jahre Garantie:	Kombipedale (ausgenommen Schuhbindungssystem), Einschubbuchse / Klemmung der Lenker und Sattelstange, Ausgleichsfuß
1 Jahr Garantie:	Sattel

Nachfolgende Verschleißteile sind nicht Bestandteil der Garantie:
Pedalriemen, Bremsbeläge, SPD-Bindungssystem, Fußkörbe, Satteldecke, Flaschenhalter

Kabelloser Radcomputer PRO1.0 (Art.-Nr. ST02 01 20)**:**

1 Jahr Garantie: Computer und Trittfrequenzsender
Batterien sind von der Garantie ausgeschlossen

TOMAHAWK S-series

model no.:
2010 SB (silver) &
2010 SB TLS(black/yellow)
special edition

Manufactured by:
Indoorcycling Group GmbH
Happurger Str. 84-88
90482 Nuremberg | Germany
info@indoorcycling.com
www.indoorcycling.com
Phone: +49(0)911 / 54 44 50



CAUTION !

Read all precautions and instructions in this manual before using this equipment. Keep this manual for future reference.

Improper assembly, maintenance or use can void the warranty terms.

TABLE OF CONTENTS

Technical specifications:
The TOMAHAWK S-Series Bike is according to EN 957 a Class S product for professional and / or commercial use. Such training equipment is intended for the use in training areas of organizations such as fitness clubs or sport associations, where access and control is specially regulated by the person who has the legal responsibility.

Foot print:	55 x 115 cm / 21.7 x 45.3 inch
Weight of bike:	55 KG / 121 Lbs
Max saddle height:	115 cm / 45.3 inch
Max handlebar height:	115 cm / 45.3 inch
Max user weight:	130 KG / 287 Lbs

The Bike is designed to accommodate most users from 150 to 205 cm / 59.1 to 81.7 inch body height.

IMPORTANT PRECAUTIONS

WARNING!
To reduce the risk of serious injury, read the following important precautions and information before operating the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle.

1. It is the responsibility of the owner to ensure that all users of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle are informed of all warnings and precautions.
2. Operate and maintain the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle only as described in this manual.
3. Do not operate the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle until it is properly assembled (see page 5-8).
4. Keep the bike indoors, away from moisture and dust. Do not place the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle in a garage or covered patio or near water.
5. Place the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle on a level surface. To protect the floor or carpet from damage, place a mat beneath the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle. Make sure that there is adequate room around the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle to mount, dismount, and operate it.
6. Regularly inspect and properly tighten all parts of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle as recommended in this manual. Please replace defective parts immediately and do not use the bike until repair is performed. Only use original parts from the manufacturer.
7. Children under the age of 14 should only be allowed use of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle with parental consent and guided by a specially trained instructor.
8. The TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle should not be used by persons weighing more than 290 pounds (130 kg).
9. Always wear appropriate athletic clothes and shoes while operating the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle. Do not wear loose clothes that could become caught on the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle or shoes with loose laces.
10. Before using the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle, make sure that you are familiar with the operation of the Indoor Cycle (see pages 8-11).
11. The TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle does not have an independently moving flywheel (wheel); the pedals will continue to move together with the flywheel until the flywheel stops.
12. Always regulate the flywheel resistance so that your pedalling motion is controlled (see page 11).
13. Keep your back straight while using the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle; do not arch your back.
14. If you feel pain or dizziness while exercising, stop immediately, rest and cool down.
15. If replacement parts are needed, use only manufacturer supplied parts.

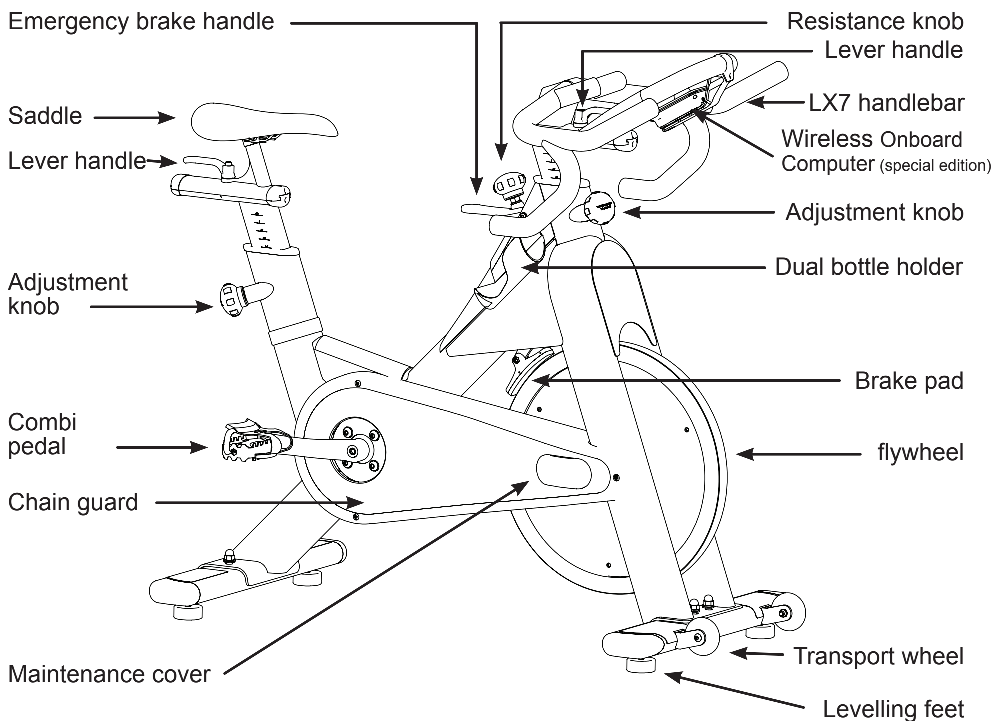
WARNING:
Before beginning any exercise program, consult your physician. This is especially important for persons over the age of 35 or persons with pre-existing health problems. Read all instructions before using. Be aware that incorrect or extensive training may result in serious health injuries. The manufacturer assumes no responsibility for personal injury or property damage sustained by or through the use of this product.

BEFORE YOU BEGIN

Dear Customer,
Congratulations for selecting the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle.
The TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle offers an impressive array of features designed to enhance cardiovascular fitness, tone muscles, and develop endurance. Whether users are beginners or experienced athletes, the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle offers workouts that will help users to reach their individual fitness goals.

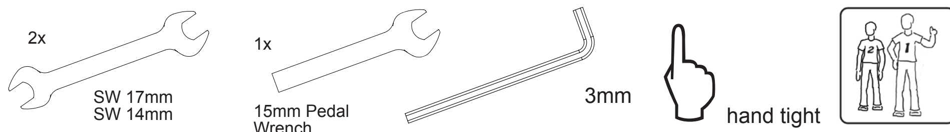
IMPORTANT: Read this manual carefully before assembling or using the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle.

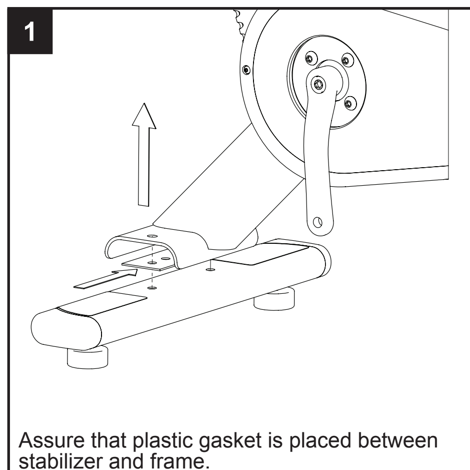
If you have questions after reading this manual, please contact Indoorcycling Group GmbH or refer to the website www.indoorcycling.com. Before reading further, please familiarize yourself with the parts that are labeled in the drawing below.



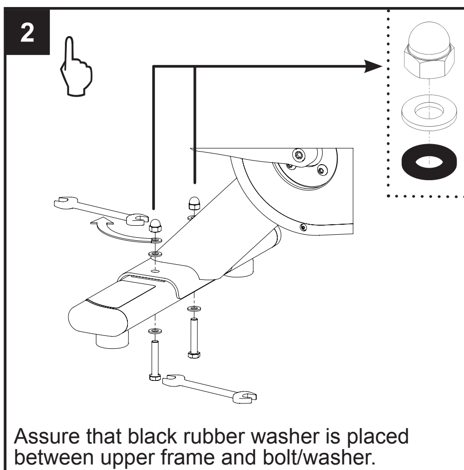
You will find the production code on the left side of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycles within the lower range of the frame. Please refer to these in servicing and maintenance lists.

HOW TO ASSEMBLE TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

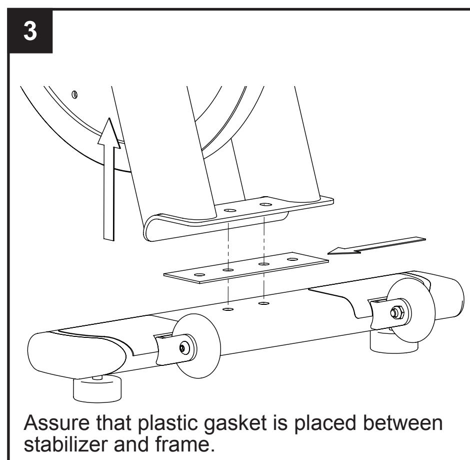




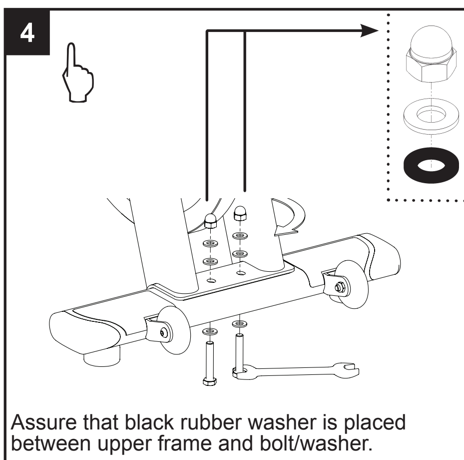
Assure that plastic gasket is placed between stabilizer and frame.



Assure that black rubber washer is placed between upper frame and bolt/washer.



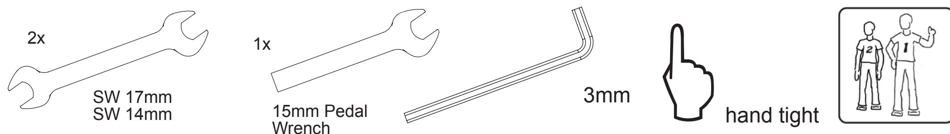
Assure that plastic gasket is placed between stabilizer and frame.

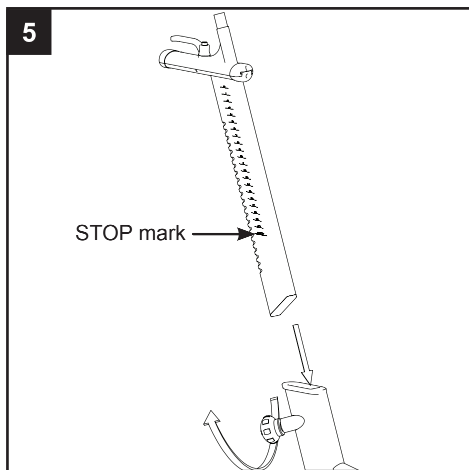


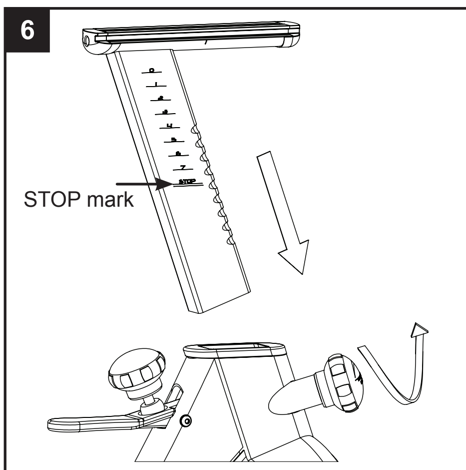
Assure that black rubber washer is placed between upper frame and bolt/washer.

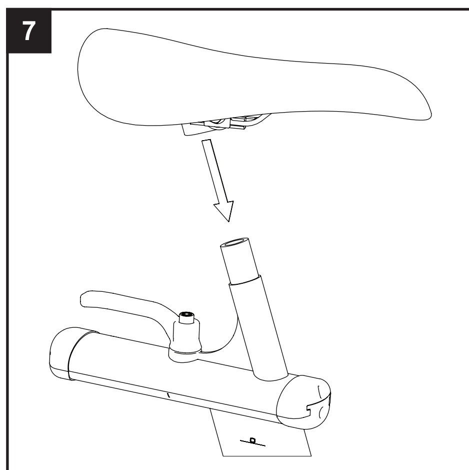
Please assure that nuts are tightened with significant strength to minimize loosening during use.

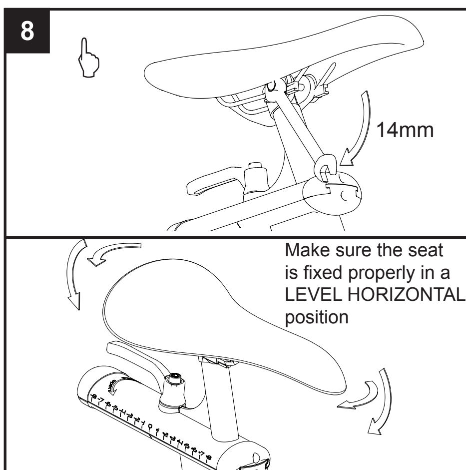
HOW TO ASSEMBLE TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle





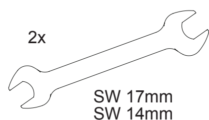


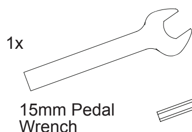


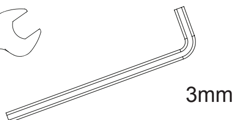


Seat clamp must be tightened securely to minimize loosening during use.

HOW TO ASSEMBLE TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

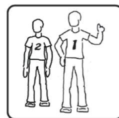


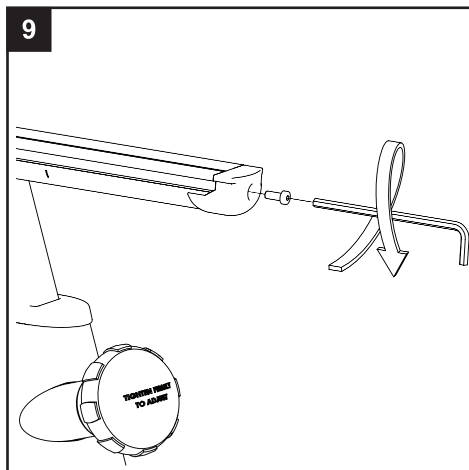


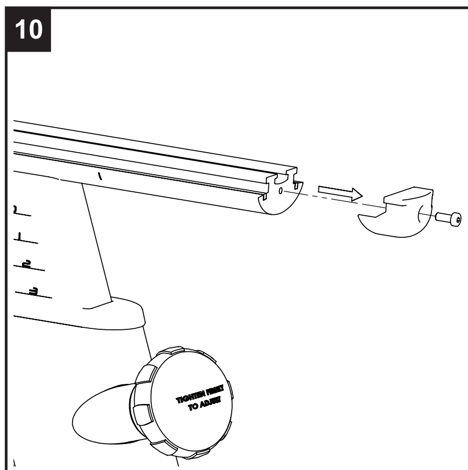


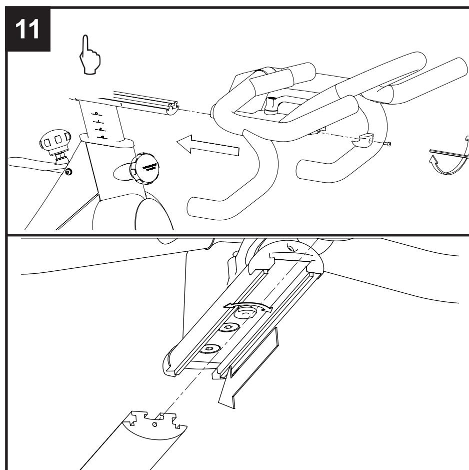


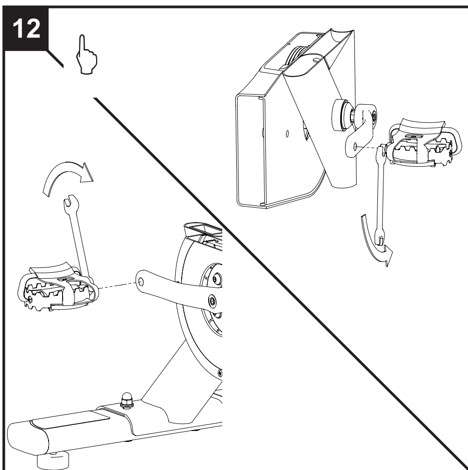
hand tight











Pedal marked R installed on right crank (clockwise), Pedal marked L installed on left crank (counter-clockwise).

Pedals must be fastened with significant strength to avoid loosening with use of the indoor cycle.

Optional accessory
wireless commercial computer page 8 - 18

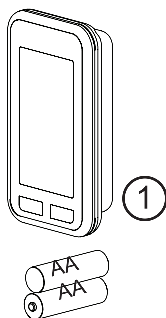


Wireless Commercial Computer - PRO 1.0
Article no. ST02 01 20
Article no. 02 01 20

PARTLIST

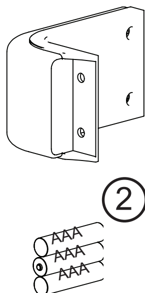
Computer console

Art.no.: 020121
Art.no.: ST 020121



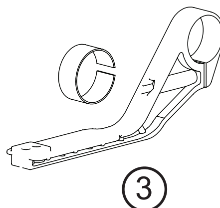
Wireless cadence transmitter

Art.no.: 020123
Art.no.: ST 020123



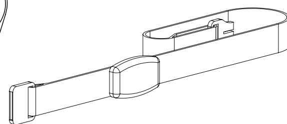
Computer mounting bracket

Art.no.: 020122
Art.no.: ST 020122



Textile heart rate chest belt

Art.no.: 020125
Art.no.: ST 020125



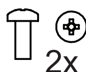
optional accessory

Magnet

Art.no.: 020124
Art.no.: ST 020124



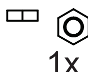
A



2x

M4 x 10

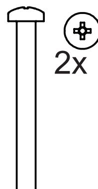
B



1x

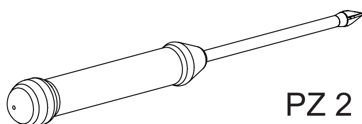
M5

C



2x

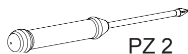
M5 x 50



PZ 2

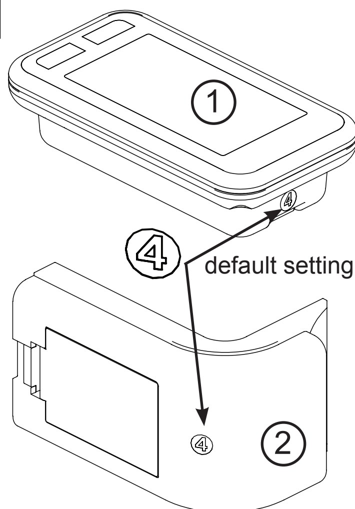
DEU ENG ESP

CHANNEL SETTING & BATTERIE INSTALLATION





1



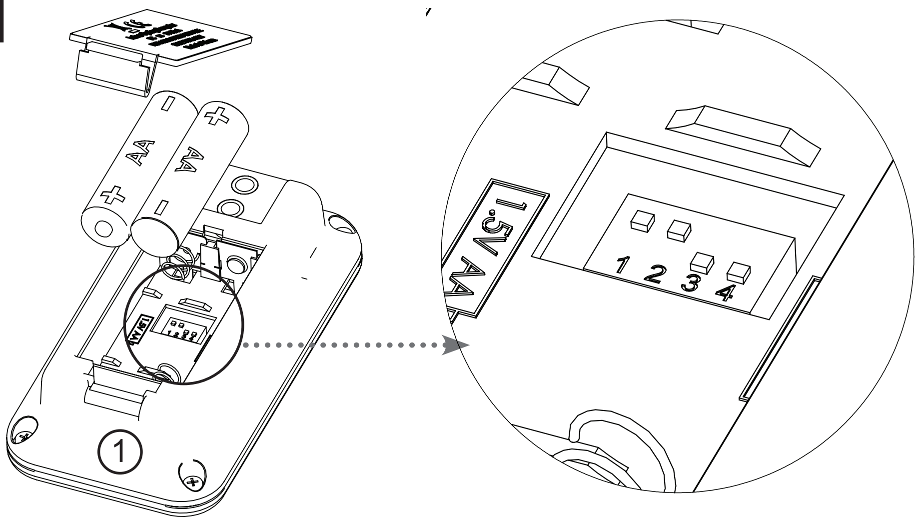
The channel transmitting the cadence signal from the transmitter to the computer console is pre set. A sticker on the housing indicates the preset channel on computer & transmitter.

To avoid cross reading please assure a clearance of 52`` (1,3m) between components set on identical channels or simply swap to another channel. See therefor picture 10.

To assure that the digital cadence signal is synchronized, please assure that the channel setting on the computer console corresponds with the setting of the cadence transmitter on the front fork. The channel can be changed manually.

Please view picture no. 2 and 3.

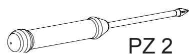
2



The use of rechargable Batteries may leads to male function of the computer and transmitter units due to a voltage lesser than 1,5V

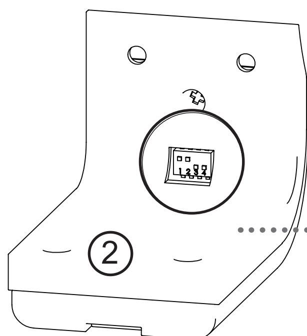
DEU ENG ESP

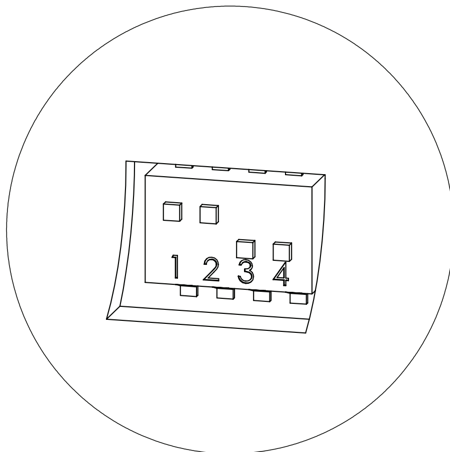
CHANNEL SETTING & BATTERIE INSTALLATION



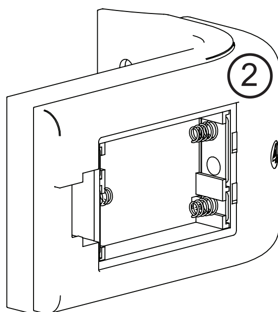


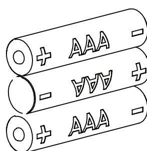
3

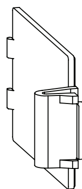




4

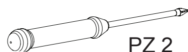






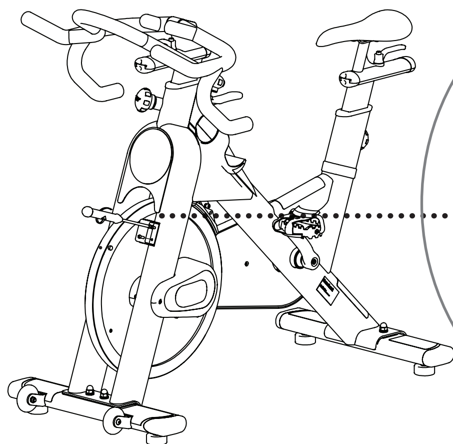
The use of rechargable Batteries may leads to male function of the computer and transmitter units due to a voltage lesser than 1,5V

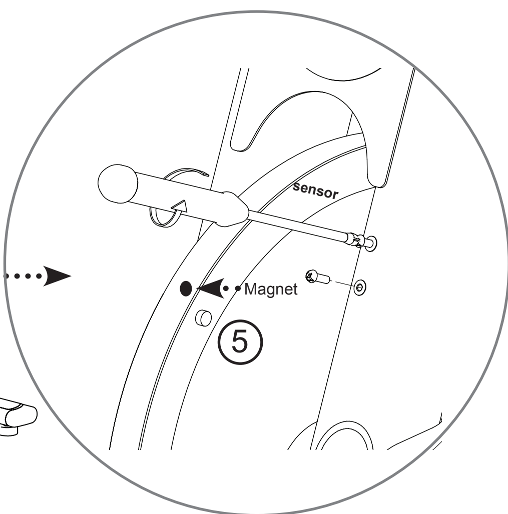
TRANSMITTER & COMPUTER ASSEMBLY





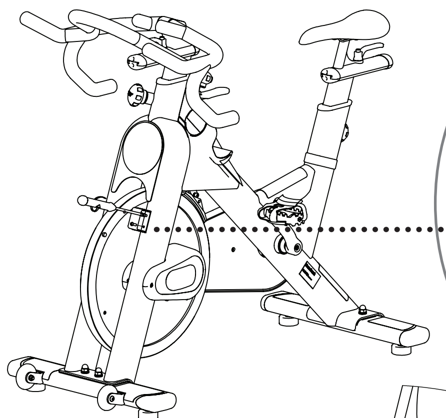
5

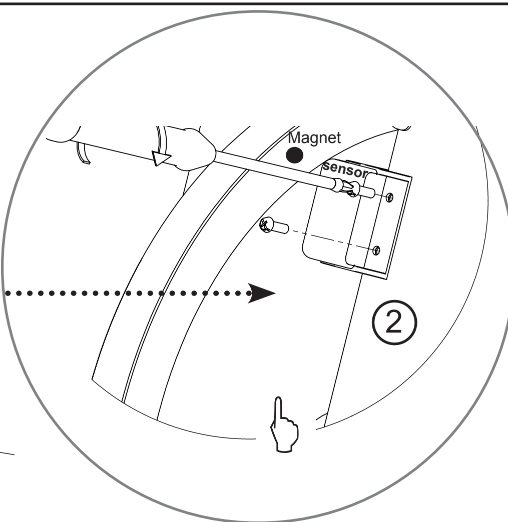




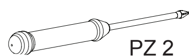
Screws are made of plastic in order to avoid rust point. Do not overtighten and strip the head.

6

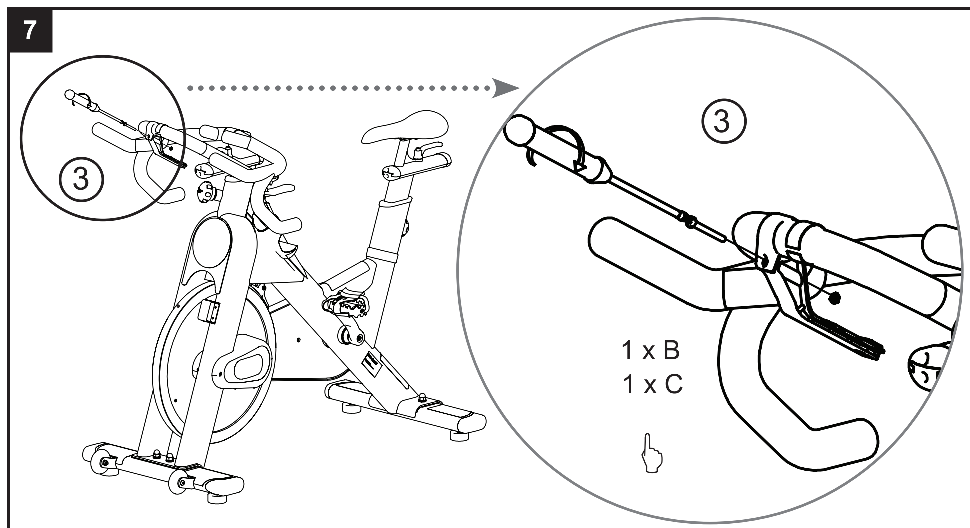




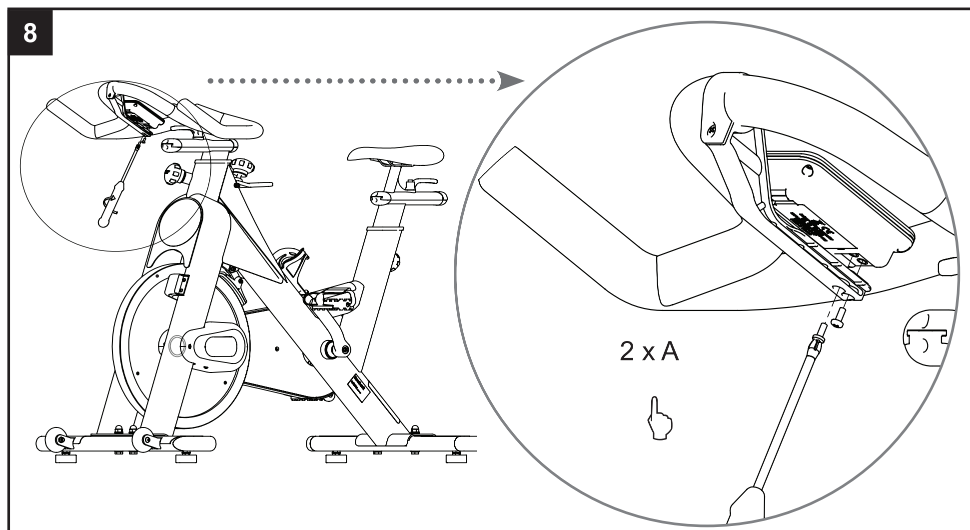
TRANSMITTER & COMPUTER ASSEMBLY





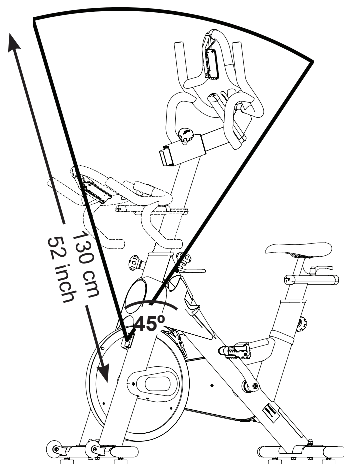


Please assure that protective rubber strip is used under computer bracket clamp.

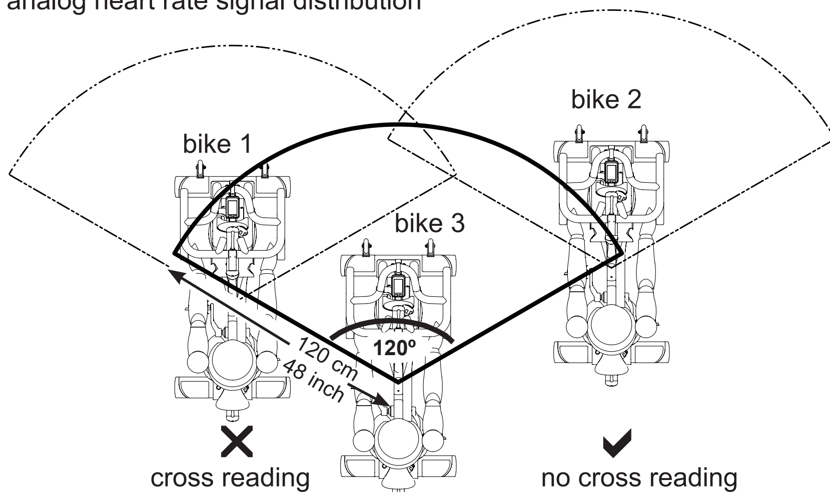


DEU ENG ESP

9 digital cadence signal distribution



10 analog heart rate signal distribution



TECHNICAL SPECIFICATIONS & FEATURES

Specifications

Technical Features:

- Wireless data transmission only via chest belt (16 channel digital cadence and analog heart rate 5,4khz ± 10%)
- Compatible with analog Polar® heart rate transmission (integrated chest belt receiver)
- Display background illumination (5 seconds)
- Simple operation via “Sun“ and “Flow“ button
- Premium design
- Superior handlebar mounting bracket
- Optional setting for miles or kilometer reading

Training Features:

- Heart Rate reading (actual and average)
- Cadence / RPM reading (actual and average)
- Training Time
- Distance
- Calorie Consumption (the shown calorie consumption is based on average values and should only be used for reference purposes)
- Scan functionality for time, distance and calories

BEFORE YOU START & HOW TO OPERATE

Before you start your training:

• Make sure the channel setting of the console is in sync with the cadence transmitter setting to allow proper cadence reading (Please refer to figure 3, Page 11 for detailed instructions)

• Turn on the computer console by pressing any of the two buttons (Sun or Flow)

• Test if the console reads and displays your HR signal transmitted from your personal HR chest belt properly

• HR Chest transmitter must be moistened prior to use in order to transmit signal.

• The blinking of the heart symbol on the computer display indicates the reception of a compatible analoge HR signal

• It may takes up to 3 seconds before the actual HR data is displayed

• Choose your desired units, miles or kilometer (Please see „How to operate“ under Miles/kilometer for how-to instructions)

How to operate:

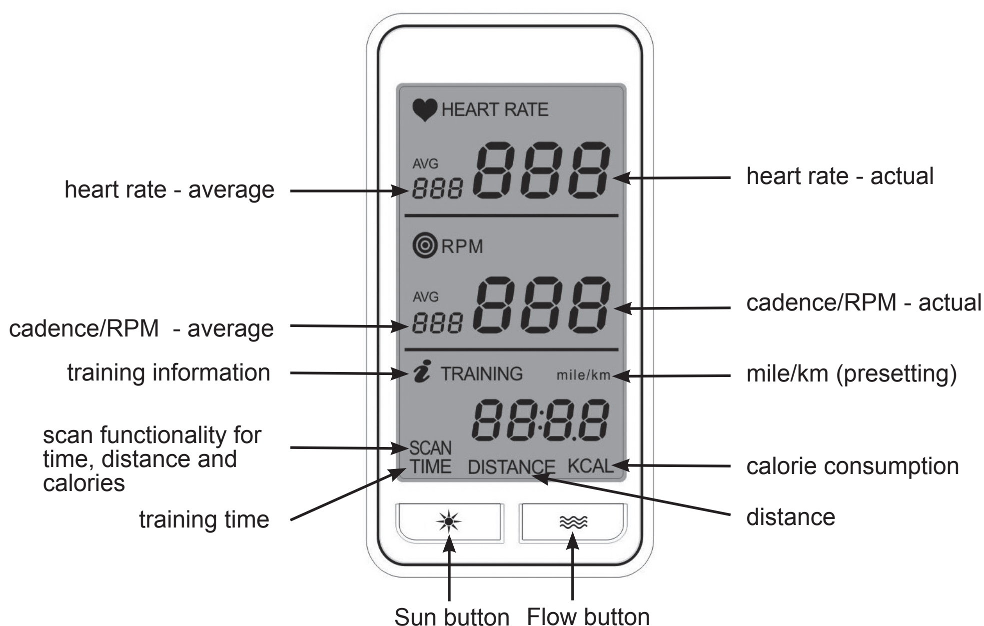
Miles/kilometer setting:
• Press the “Sun” button for 5 sec.to enter setup mode. Change unit setting from miles to kilometer by pressing the Flow” button and confirm your choice by touching the “Sun” button again for 1 sec.

Reset user data:
• Press the “Flow” button for 3 sec to reset all currently stored user data such as time, distance and Kcal, average HR and RPM

Engage light function:
• While pressing the “Sun” button briefly during exercise, the display illuminates and automatically turns off after 5 sec.

Training info:
• Choose your desired training information displayed on the lower part of the computer LCD by operating the “Flow” button” briefly during exercise. The display will shift from Time, to Distance, to Kcal, and finally to Scan.
• If you choose the scan mode the display will alternate between Time, Distance, Kcal

WARNING!
Heart rate monitoring systems may be inaccurate. Over exercising may result in serious injury or death. If you feel faint stop exercising immediately.



The batteries must not:

- come in contact with fire
- come in contact with coins or other metal objects
- be used together with older batteries
- be used with other makes or different types.

If you don´t use the equipment for a prolonged period of time, please remove the batteries to avoid any damage by leaking or corroding batteries. If batteries have discharged, remove all residue immediately and insert new batteries into the computer. If you come into contact with residue, avoid contact with eyes and wash hands thoroughly.

If possible please use rechargeable batteries to help save the environment. Before scrapping, please take the batteries out of the computer. When using rechargable Batteries, please make sure they deliver 1,5 V output.



Signed products or batteries with this symbol may not be disposed of in the normal domestic refuse. Please become informed about relevant local laws or guidelines for the disposal of electrical devices and batteries. And act accordingly.

INITIAL INSTALL CHECKS

The cycle tune-up must be performed at initial installation of the indoor cycle for optimal performance and longevity. Please read and follow all instructions below. If the indoor cycle is not installed and tuned as described, components may wear excessively and the indoor cycle may become damaged. If you have questions about the installation, please contact service@indoorcycling.com.
Note: Some maintenance procedures require WD-40 (refillable spray bottle recommended) or Brunox spray lubricant, and White Lithium grease.

1. Make sure that the indoor cycle is level. If the indoor cycle rocks on the floor, turn the leveling feet underneath the front and/or rear stabilizer until the rocking motion is eliminated.
2. Verify Emergency brake function to assure that emergency brake functions correctly.
3. Brake pad calibration: Turn resistance knob counterclockwise as far as possible (minimum braking effect), verify that there is a slight separation of the brake pad from flywheel. Brake pad should barely touch the flywheel when resistance knob is turned counter-clockwise as far as it can go.
4. Apply WD40 or Brunox spray lubricant to the brake pad using the lubrication holes on the plastic part or the brake pad and externally on the felt pad. Make sure brake pad is thoroughly soaked from end to end with lubricant spray. Then, wipe the excess off from the flywheel.
   * Best Practice: Use a refillable spray bottle filled with non-aerosol WD-40 purchased by the gallon (3.7 L) at the local hardware store.
5. Apply Lithium grease to the threads on the lower end of the brake rod. First, turn the Resistance knob clockwise until it stops. Apply a small amount of white lithium grease to the threads on the brake rod above the two lock nuts. Then, turn the resistance knob counter-clockwise until it stops.
6. Apply Lithium grease on the metal threads of all the adjustment knobs.
7. Verify four (4) Allen nuts on RS pulley for tightness. If loose, apply LocTite Threadlocker Blue-242 and retighten.
8. Verify R and L crank arm Allen bolts for tightness. If loose, apply LocTite Threadlocker Blue-242 and retighten.
9. Verify belt tension. Check if belt drive is firmly tightened and does not slip while riding under resistance load. In case that the belt slips, proceed using the adjustment technique as described on page (28). Please note that a belt drive gear never shows slack. In case of adjustment do not apply too much tension.
10. Wipe down bike frame with rag moistened with WD-40
11. Some parts of the indoor cycle may become loose during shipment. Check crank arms, check all exposed screws, bolts, and nuts, and make sure that they are properly tightened.
12. (S Series in the U.S.A. only) Verify that computer is reset for Miles vs. Kilometers and RPM mea surement is working properly. Please see computer manual for instructions on installation of com puter.

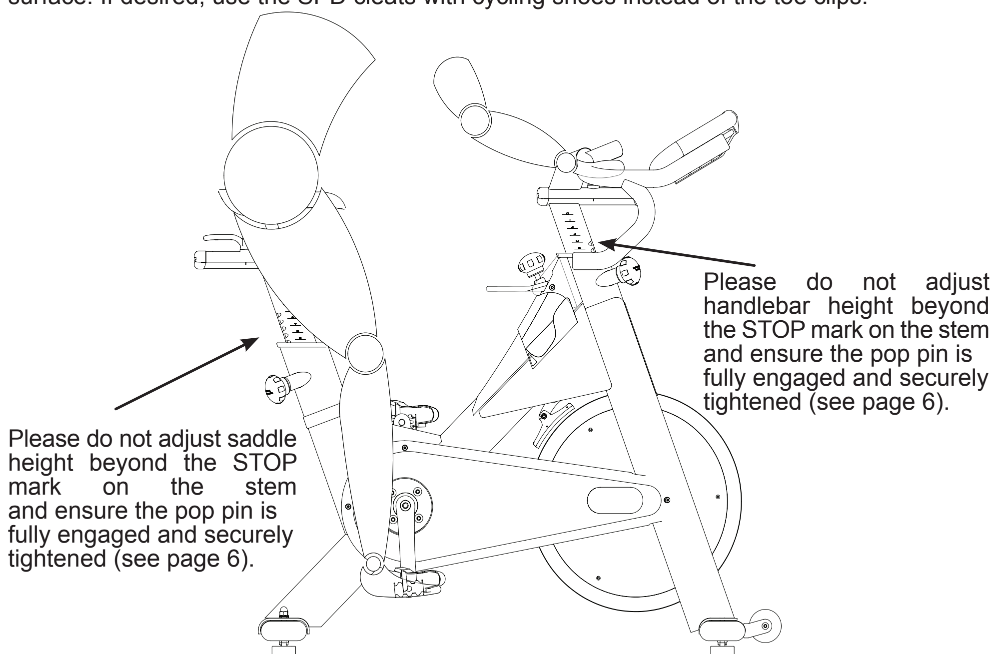
Customer Service

1. Provide basic maintenance instructions to client and direct them to detailed maintenance instructions starting at page 24.
2. Sign-off sheet provided to client to confirm explanation of maintenance procedures/manual and verification of condition of bikes?

HOW TO ADJUST THE TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

The TOMAHAWK S-Series TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle can be adjusted for maximum comfort and exercise effectiveness. The instructions below describe one approach to adjusting the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle to ensure optimal user comfort and ideal body positioning; you may choose to adjust the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle differently.

Pedal strap adjustment:
Sit on the saddle and position your feet on the pedals, with the balls of your feet directly above the spindles of the pedals (see the drawing below). Adjust the pedal straps so the toe clips (cages) are snug but not too tight. Note: In the case of a bike being fitted with combi-pedals, the pedals feature toe clips on one surface and SPD cleats on the opposite surface. If desired, use the SPD cleats with cycling shoes instead of the toe clips.



Please avoid overtightening the pop pin adjustment knob as this may cause damages to the vertical aluminum stems.

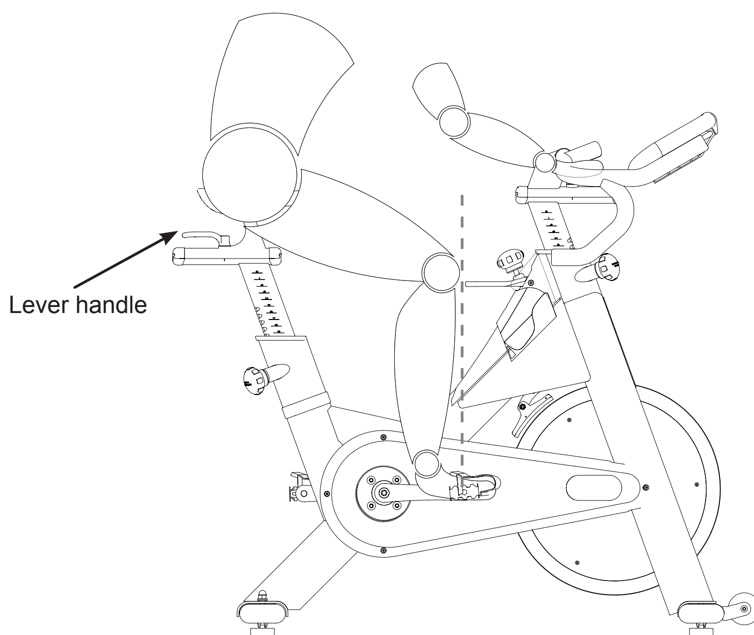
Saddle height adjustment:

Sit on the saddle and slowly pedal until the right pedal is in the lowest position. Your knees should be slightly bent without a dropping of the hips.

To avoid hyper extending your knees, make sure that your legs are not completely straight.

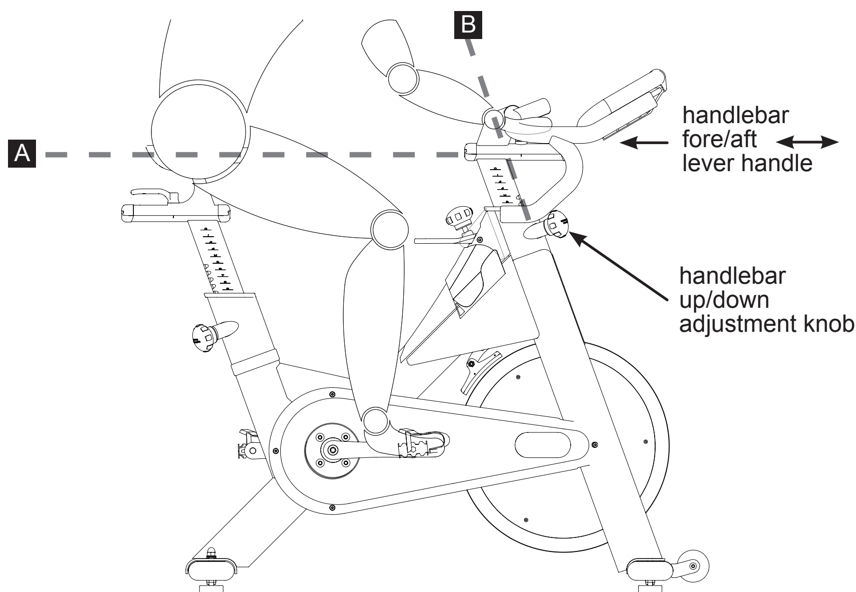
Saddle horizontal adjustment:
Proper horizontal adjustment of the saddle is very important in avoiding injury to the knees. Sit on the saddle and move the pedals until the crank arms are in horizontal position.

Using your forward most leg as a marker, your kneecap should be directly above the center of the pedal so that a straight line is created between knee and center of the pedal (see the dotted line in image below). To adjust the horizontal position of the saddle, first dismount the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle. Next, loosen the rear lever handle, slide the saddle forward or backward as required, and then retighten the lever handle.



HOW TO ADJUST THE TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

Handlebar adjustment:
Begin with the top of the handlebar at relatively the same height or just slightly higher than the top of the saddle **(dotted horizontal line A in the drawing below)** and at a neutral fore/aft position **(see dotted vertical line B in drawing below)**. If your knees touch the handlebars or if you experience back discomfort while pedalling for extended periods of time, the height of the handlebars can be adjusted. First, dismount the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle.
Next, turn the front adjustment knob counter clockwise, slide the handlebar post up or down, and then retighten the adjustment knob.



Next, the horizontal position of the handlebar should be adjusted. If the handlebar is too close to the saddle, your breathing may feel restricted; if the handlebar is too far from the saddle, you may experience back discomfort. To adjust the horizontal position of the handlebar, first dismount the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle. Check for proper handlebar position by positioning your elbow so that it is touching the front tip of the saddle at a 90 degree angle and checking that the fingertip of your middle finger is touching the handlebar at the mid-point. If it is not as described then loosen the fore/aft lever handle and slide the handlebar forward or backward until your middle finger is touching the handlebar at the mid-point, and then retighten the lever handle.

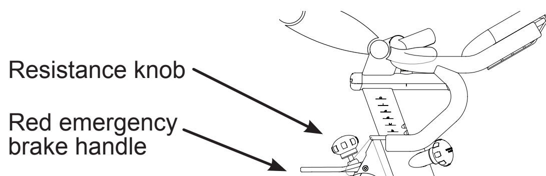
The handlebar offers a wide variety of hand positions for personal preferences. Changing your hand position can change the angle of your back, neck, and arms. To minimize the stress on your muscles during your workouts, change your hand position frequently.

HOW TO OPERATE THE TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

Resistance adjustment:
The preferred level of difficulty in pedalling (resistance) can be regulated in fine increments by use of the resistance knob. To increase the resistance, turn the resistance knob clockwise. To decrease the resistance, turn the knob counter clockwise.

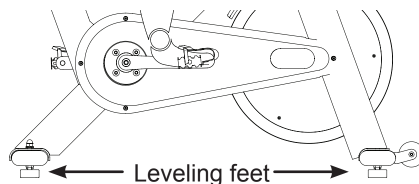
IMPORTANT: To stop the flywheel (wheel) while pedalling, pull up the red emergency handle. The flywheel should quickly come to a complete stop. Please make sure your shoes are fixed into the toe clip or in case cycling shoes are used your shoe cleat is connected to the pedal binding while riding.

! The TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle does not have a free moving flywheel (wheel); the pedals will continue to move together with the flywheel until the flywheel stops. Reducing speed in a controlled manner is required. To stop the flywheel immediately, pull up the red emergency break handle. Always pedal in a controlled manner and adjust your desired cadence according to your own abilities. Pull the red emergency handle up = emergency stop !



How to move the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle:
Due to the weight of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle, it is recommended that two persons move it. While one person lifts the back of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle, the second person firmly holds the handlebarand tips the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle forward until it rolls on the wheels. Carefully move the Indoor Studio Cycle to the desired location and then lower it.
CAUTION: To reduce the risk of injury, use extreme caution while moving the Indoor Studio Cycle. Do not attempt to move it over uneven surfaces and make sure a safety space of min 20 inch to the nearest equipment is redeemed.

If the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle rocks on the floor after being set down, turn the levelling feet (see diagram) underneath the front or rear stabilizer until the rocking motion is eliminated. **Important**: Please do not unscrew the levelling feet more than ½ inch!



DEU ENG ESP

Regular maintenance must be performed on the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle for optimal performance and longevity. Please read and follow all instructions below. If the indoor cycle is not maintained as described, components may wear excessively and the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle may become damaged. Improper maintenance will void the warranty terms. If you have questions about maintenance, contact your local distributor or refer to www.indoorcycling.com

Note: Many maintenance procedures require lubricant spray.
Manufacturer recommends WD40, Brunox or any other solvent free lubricant.

Daily maintenance:

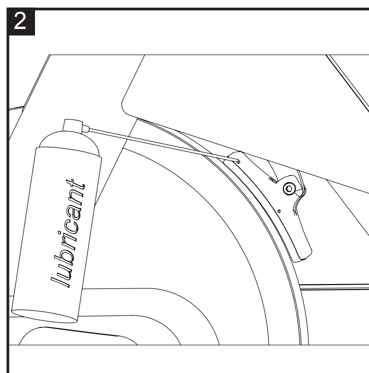
1. Make sure that the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle is level. If the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle rocks on your floor, turn the levelling feet underneath the front or rear stabilizer until the rocking motion is eliminated (see „How to move the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle“ on page 23).

2. After each user finishes exercising, the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle should be disinfected and cleaned to maintain a hygienic environment. First, apply a disinfectant spray to the handlebars and the saddle. Using a lint-free cloth, dry the handlebars and the saddle. Next, apply a small amount of disinfectant to a lint-free cloth and clean the adjustment knobs and the lock handles. Avoid using strong detergents on the TOMAHAWK S-Series s Indoor Cycle frame.

Weekly maintenance:

1. Apply a small amount of the lubrication spray to a lint-free cloth, and thoroughly clean the frame, the handlebar slider and seat sliders the flywheel and the plastic parts of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle.

2. For optimal performance of the resistance system, and to minimize wear on the brake pad, the WD40 or Brunox lubricant spray should be applied to the brake pad using the lubrication holes on the plastic part of the brake pad or preferably directly on the brake pad. If fuzz or lint appears on the brake pad, the brake pad has become too dry: lubricant spray should be applied more frequently. Make sure brake pad is thoroughly soaked from end to end with lubricant spray. Then, wipe the excess off.

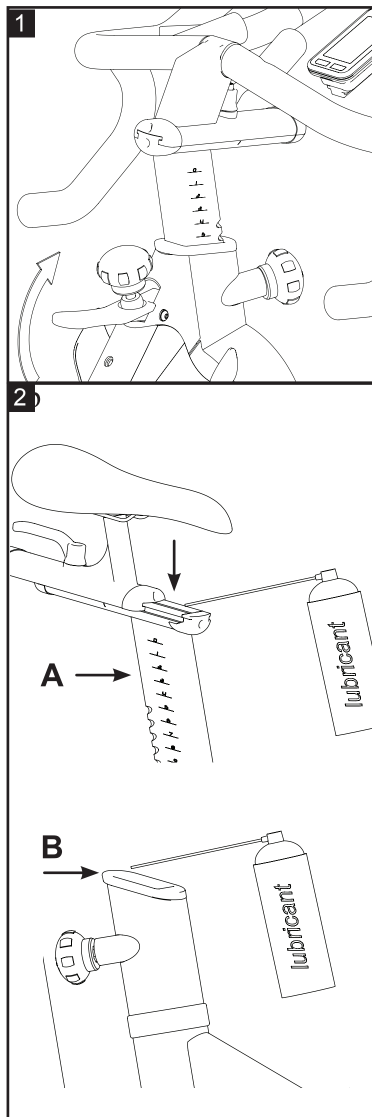


Bi-weekly maintenance:

1. The TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle should not be used if the emergency brake system is not working properly.
While sitting on the saddle and pedalling, test the brake by pulling the emergency brake handle upward. The flywheel should come to a quick and complete stop.

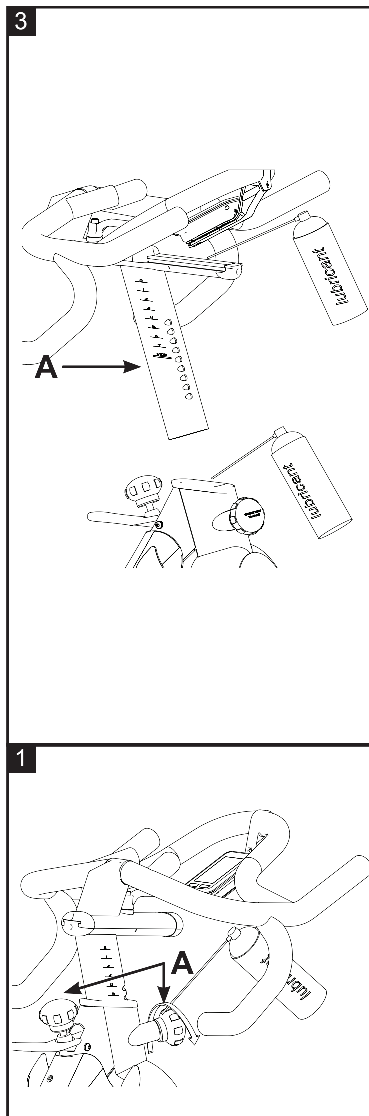
2. To maintain the easy adjustability of the saddle post, the saddle post should be cleaned and lubricated. Turn the rear adjustment knob counter clockwise and slide the saddle post out of the frame. Apply a small amount of lubricant spray to a lint-free cloth, and clean the saddle post **(A)**. Next, apply a small amount of WD40 or Brunox lubricant spray inside of the rear frame sleeve. Then, reinsert the saddle post into the frame and adjust it to the desired height.

Next, loosen the rear lock handle and slide the saddle carriage as far backward as possible. Apply a small amount of WD40 or Brunox lubricant spray to a lint-free cloth, and clean the top of the saddle slide **(B)**.Then, slide the saddle carriage as far forward as possible and clean the top of the saddle slide. Finally, adjust the saddle to the desired position.



3. To maintain the easy adjustability of the handlebar post, the handlebar post should be cleaned and lubricated. First, turn the front adjustment knob counter clockwise and slide the handlebar post out of the frame. Apply a small amount of lubricant spray to a lint-free cloth, and clean the handlebar post **(A)**. Next, apply a small amount of WD40 or Brunox lubricant spray inside of the front frame sleeve.

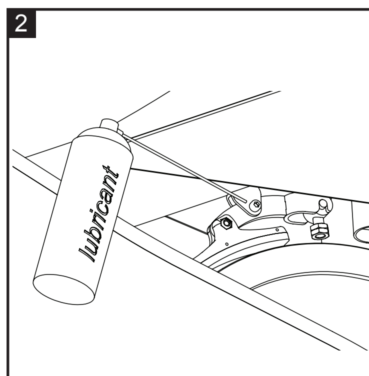
Then, reinsert the handlebar post into the frame and adjust it to the desired height. Next, loosen the front lock handle and slide the handlebar carriage as far backward as possible. Apply a small amount of lubricant spray to a lint-free cloth, and clean the surface of the handlebar slide. Then, slide the handlebar carriage as far forward as possible and clean the top of the handlebar slide. Finally, adjust the handlebar to the desired position.



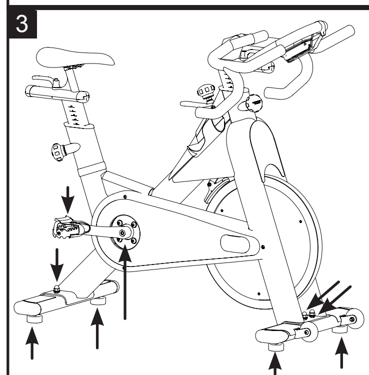
Monthly maintenance:

1. To maintain the smooth function of the adjustment knobs controlling the handlebar and saddle, the metal threads on the adjustment knobs **(A)** must be lubricated. Use of white lithium grease is recommended.

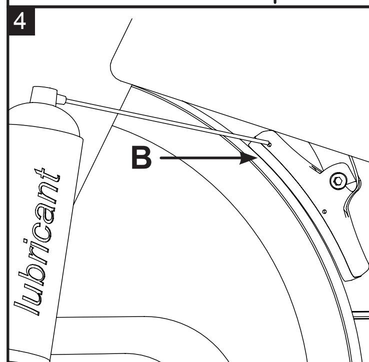
2. To maintain the easy adjustability of the resistance system, the threads on the lower end of the brake rod should be lubricated. First, turn the resistance knob clockwise until it stops. Next, look under the right or left side of the frame and locate the brake rod, which has two lock nuts on its lower end. Apply a small amount of synthetic grease (white lithium grease) to the threads on the brake rod above the two lock nuts. Then, turn the resistance knob counter-clockwise until it stops.



3. Some parts of the TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle may become loose as a result of repeated use. Check pedals, toe clips, and pedal straps, and make sure that they are properly tightened. Next, check all exposed screws, bolts, and nuts, and make sure
that they are properly tightened. Finally, check the saddle to make sure that it is not loose or damaged. Please use Locktite on loose crank arm and pulley screws.



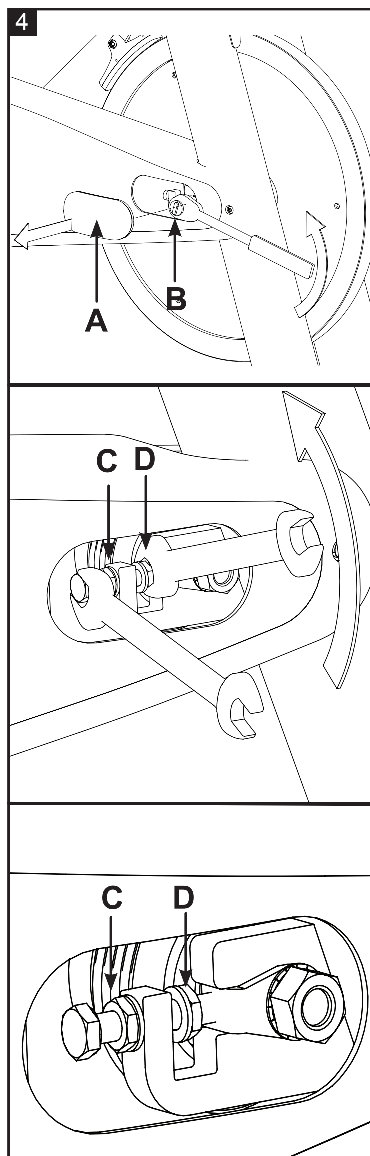
4. The brake pad will become worn as a result of repeated use. The TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle should not be used if the emergency brake system is not working properly (see page 23)! Should you feel that the resistance system's functions are deficient, it is essential to fine-tune the resistance system before the bike is used again! Please check the setting of the brake system as follows: First turn the resistance regulator on the brake system as far as it will go to the left (minimum braking effect). If the setting is correct, the brake pads should be flush with the flywheel and barely touching so that it's possible to cycle with a hardly noticeable amount of resistance. The brake pad can be adjusted using a 10 mm wrench. Next, check the brake pad for signs of wear. If the brake pad does show signs of excessive wear, thoroughly soak the brake pad with lubricant spray using the 2 lubrication holes **(B)**, and then wipe the excess off.



4. Belt drive

Important: A loose belt as well as an over-tightened belt may cause injury of the rider or damage to the drive system. **Checking belt tension:** To check for a loose belt, sit on the saddle, place your feet on the pedals, move the pedals until the crank arms are horizontal. Next, pull up the emergency brake handle and hold it. Then, stand on the pedals and rock forward andbackward. There should be **no** play or slip in the drive train. If there is slip or play in the drive train, this indicates that the belt is too loose. **Correct a slipping belt drive train:** To adjust the belt, pull off the right and the left maintenance covers **(A)**. Loosen the axle nut **(B)** on both ends of the flywheel axle by two full turns. Loosen the inner adjustment nut **(D)** facing the flywheel axle on each side of the flywheel. Next, losen the lock nut **(C)**.

Then, turn both (right and left sides) of the inner adjustment nuts **(D)** on the intside of the flywheel bracket ¼ of a turn at atime (upward on the R side and downward on L side) until the belt is properly adjusted. Make sure to turn both adjustment nuts exactly the same amount to avoid misalignment of the flywheel. Re-check if the amount of play or slip in the drive train has disappeared.



Graphics are the right side of the Bike (riding position)

Finally, retighten the two outer lock nuts **(C)** to secure the new adjustment and retigthen the two axle nuts **(B)**. At last reattach the maintenance covers **(A).**

Check if **belt drive** is firmly tighten and does not slip while riding under resistance load. In case that the belt slips, proceed using the same technique as described above. Please note that a belt drive gear never shows slack. In case of adjustment do not apply too much tension.

The manufacturer recommends using an ultrasonic voltage meter adhering to a natural frequency of the belt of 3200 Hz ± 150Hz. Ball bearing damage due to incorrect belt tension is excluded from warranty.

MAINTENANCE ACTIVITY AND REQUIRED SCHEDULE

Activity	Rotation	Details found on
Feet levelling, disinfection and cleaning of the bike	daily	page 23
Servicing brake pads, detailed cleaning of the entire bike	weekly	page 24
Check emergency brake function	bi-weekly	page 25
Clean and lubricate saddle and handlebar sliders / posts	bi-weekly	page 25-26
Check adjustment knobs	monthly	page 26
Check brake pad for signs of wear	monthly	page 27
Check brake system, lubricate	monthly	page 27
Check pedals, toe clip and straps for signs of wear	monthly	page 27
Check all connections and fixings if they are secure and correctly tightened	monthly	page 27
Check belt drive train	monthly	page 28

Examples of maintenance Plan charts for in house service technicians:

Weekly maintenance Checklist					
Bike No.	Production code	Observations	Action taken	Result	Name / date

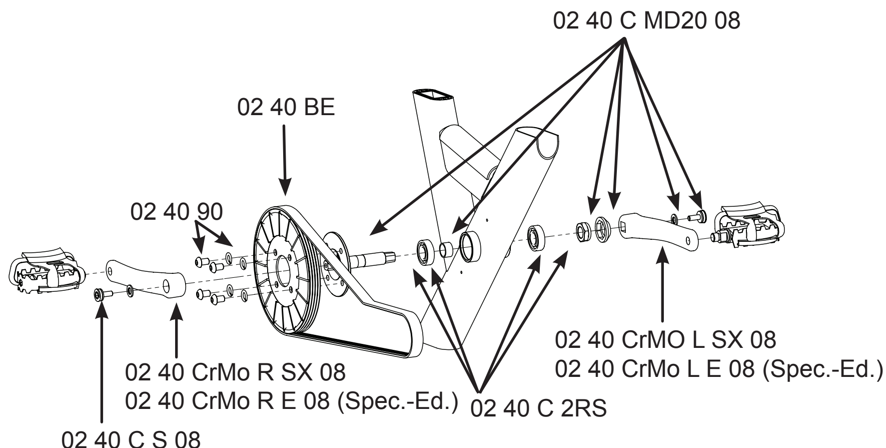
MAINTENANCE ACTIVITY AND REQUIRED SCHEDULE

Bi-Weekly maintenance Checklist					
Bike No.	Production code	Observations	Action Taken	Result	Name / date

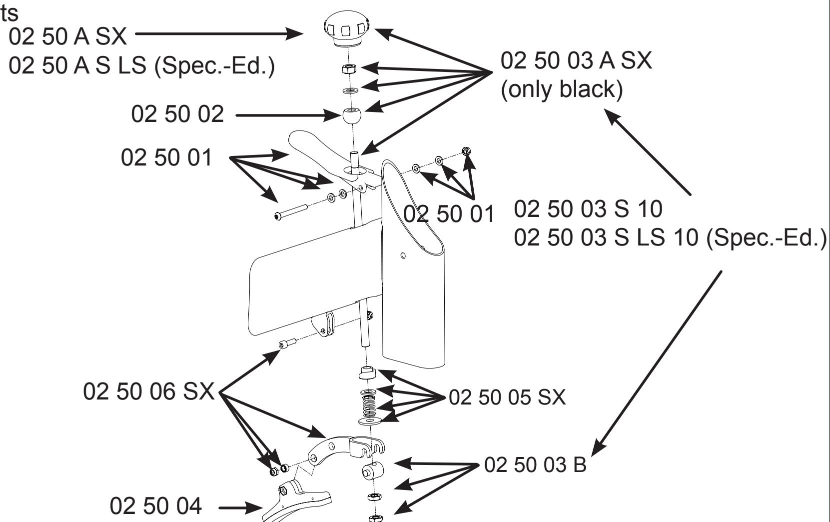
Monthly maintenance Checklist					
Bike No.	Production code	Observations	Action Taken	Result	Name / date

SPARE PARTS

Drive Gear Parts

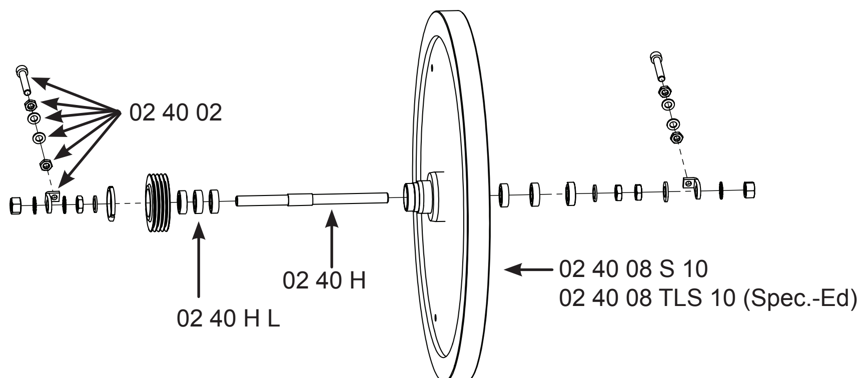


Brake parts



SPARE PARTS

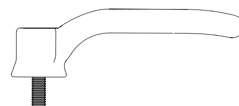
Flywheel



Handlebar

02 30 02 PK

02 10 E



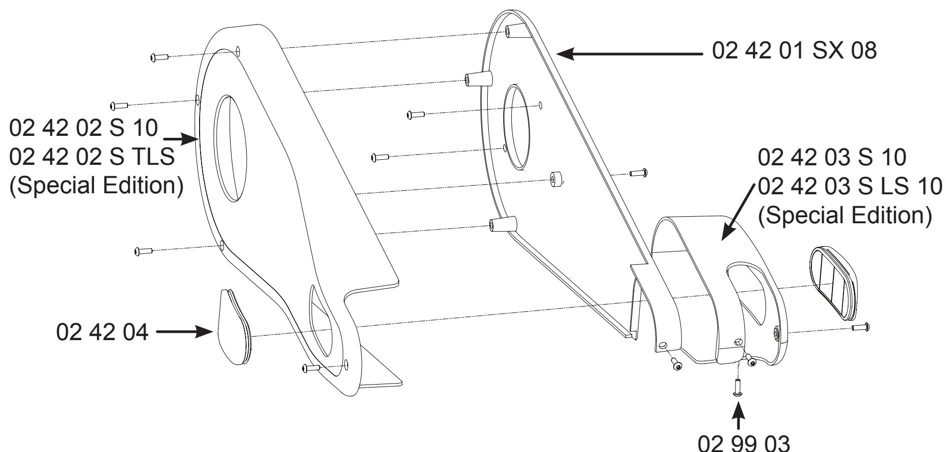
02 30 02 PK

02 30 02 LX7

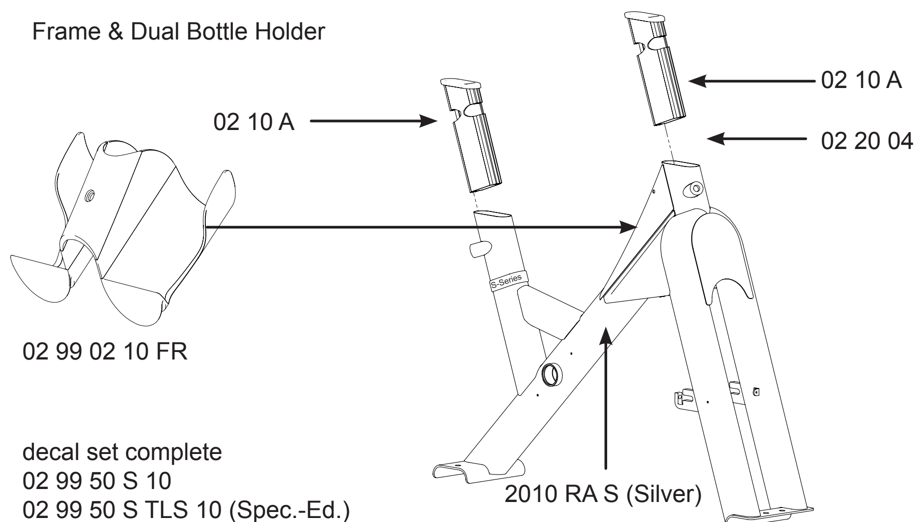
02 10 B 08
02 10 B LS (Special Edition)

SPARE PARTS

Chain Guard

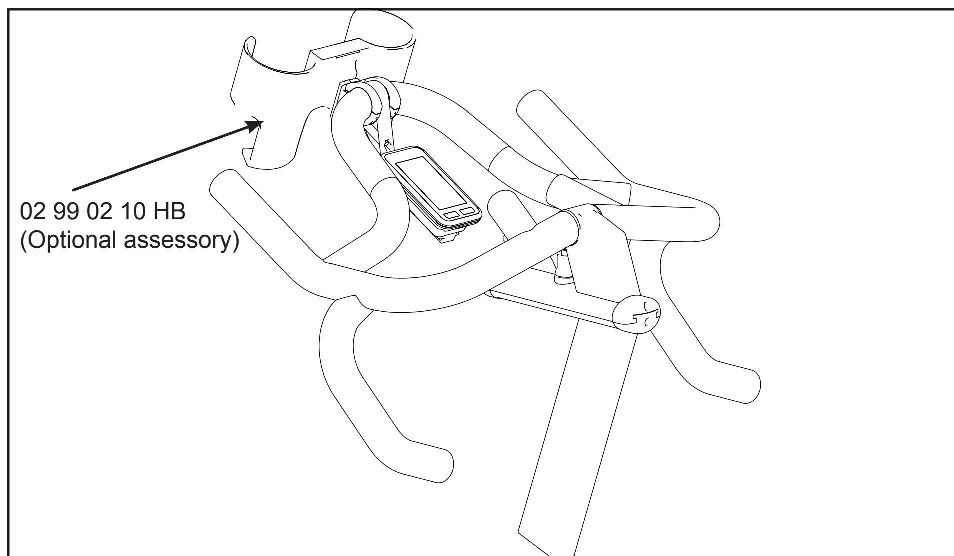


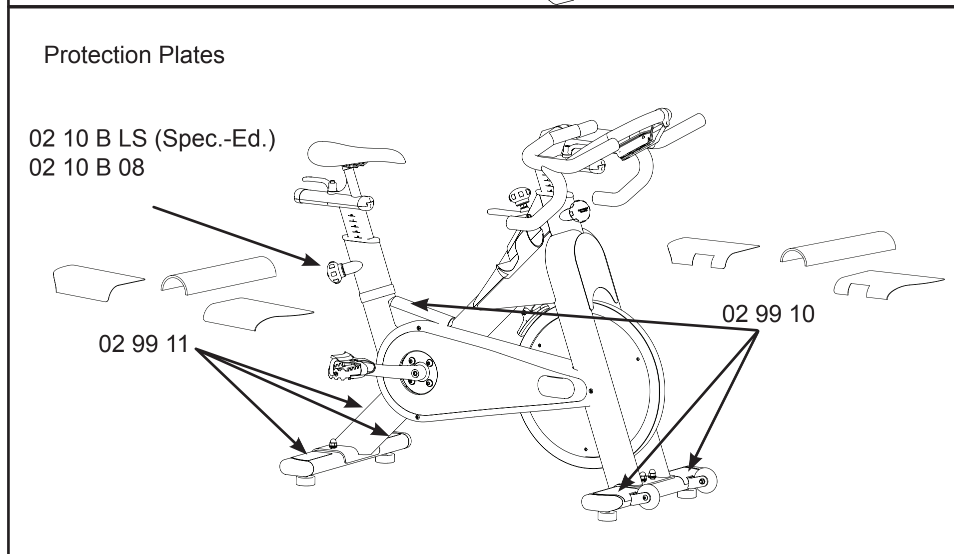
Frame & Dual Bottle Holder



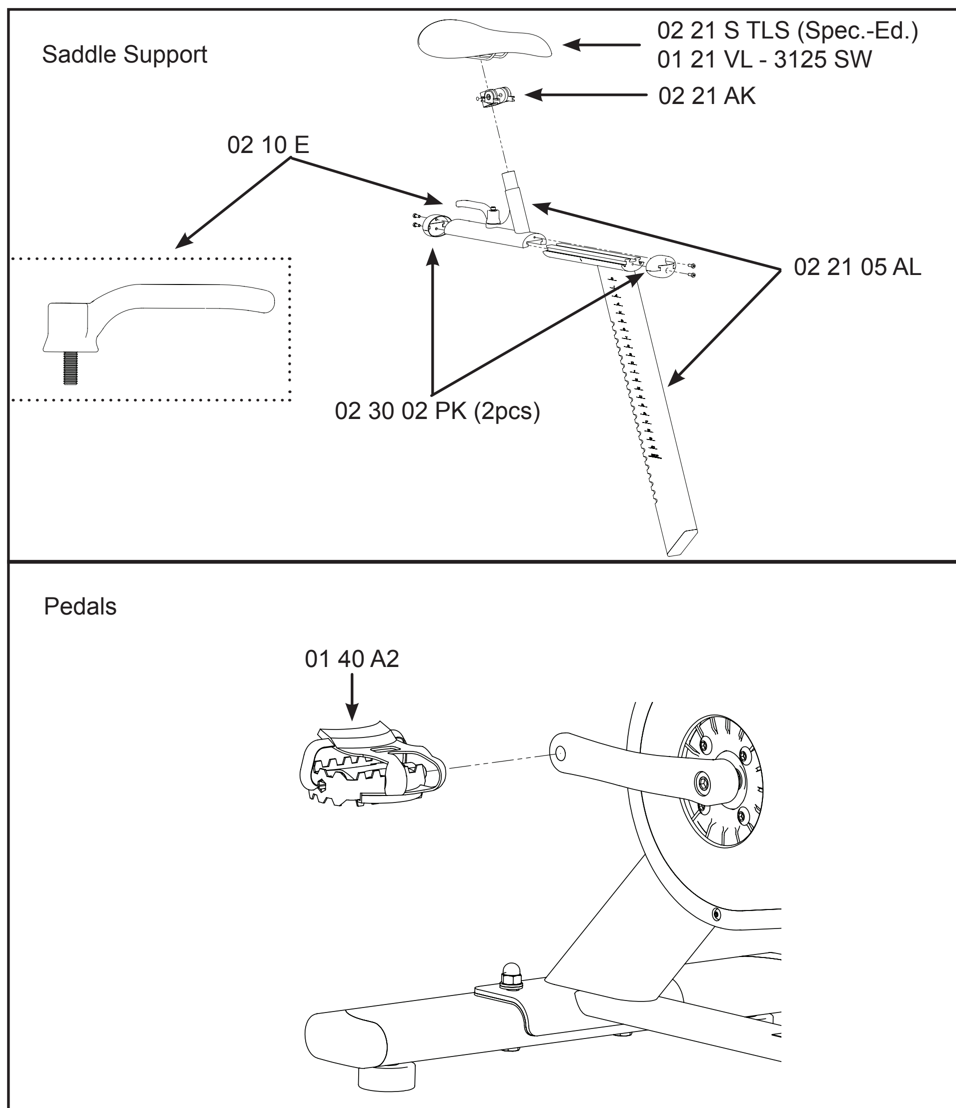
decal set complete
02 99 50 S 10
02 99 50 S TLS 10 (Spec.-Ed.)

SPARE PARTS

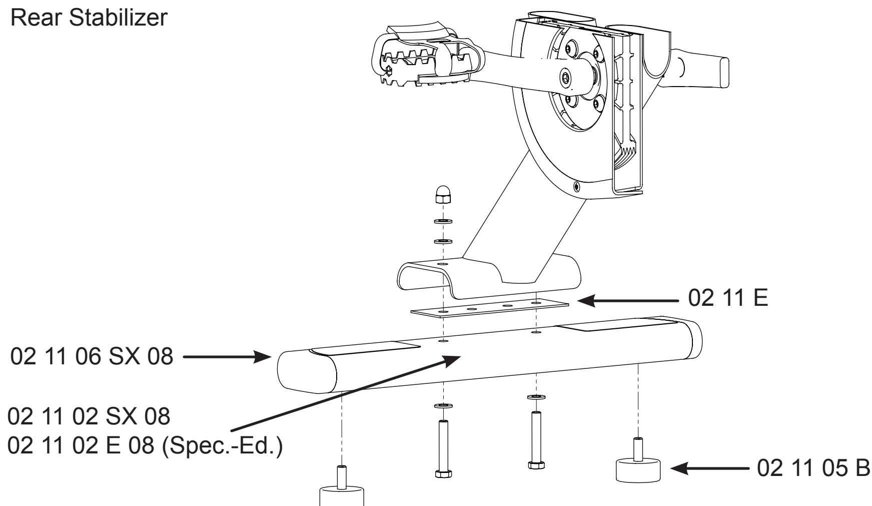

02 99 02 10 HB
(Optional assessory)

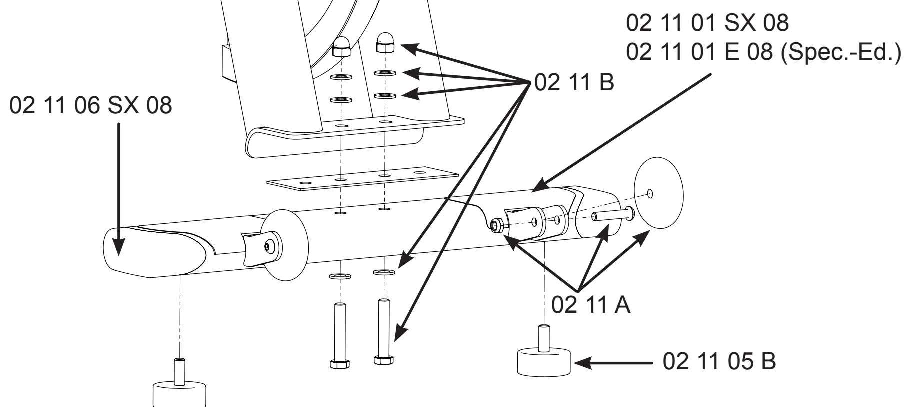

Protection Plates
02 10 B LS (Spec.-Ed.)
02 10 B 08
02 99 10
02 99 11

SPARE PARTS


Saddle Support
02 21 S TLS (Spec.-Ed.)
01 21 VL - 3125 SW
02 21 AK
02 10 E
02 21 05 AL
02 30 02 PK (2pcs)
Pedals
01 40 A2

SPARE PARTS


Rear Stabilizer
02 11 E
02 11 06 SX 08
02 11 02 SX 08
02 11 02 E 08 (Spec.-Ed.)
02 11 05 B


Front Stabilizer
02 11 01 SX 08
02 11 01 E 08 (Spec.-Ed.)
02 11 B
02 11 06 SX 08
02 11 A
02 11 05 B

SPARE PARTS LIST

Drive Gear Parts

02 40 BE	Belt
02 40 CrMo R SX 08	Right crank (silver)
02 40 CrMo L SX 08	Left crank (silver)
02 40 C S 08	Allen bolt M8x20
02 40 C MD20 08	BB assembly MD20
02 40 C 2 RS	Ball bearing SKF 6004Z

Brake Parts

02 50 A SX	Brake adjustment knob
02 50 A S LS	Brake adjustment knob (Spe.-Ed)
02 50 02	adjustment ball
02 50 01	Emergency brake handle
02 50 06 SX	Bell crank
02 50 04	Brake pad
02 50 03 S 10	Upper brake rod + adj.drum
02 50 05 SX	Lower brake rod

Pedals

01 40 A 2	Combi-Pedals (pair)
01 40 A 3	Toe strap (pair)

Flywheel

02 40 H	Flywheel axle
02 40 02	Chain tensioner
02 40 H L	Flywheel bearing 6001Z
02 40 08 S (TLS) 10	S-Series flywheel (Spec.-Ed.)

Saddle Support

02 21 S TLS	Saddle (Spe.-Ed.)
01 21 VL-3125 SW	Saddle
02 21 AK	Saddle mounting bracket
02 21 05 AL	Horizontal & vertical saddle support
02 10 E	Lock handle
02 10 B LS	Pop pin adj. knob
02 10 B 08	Pop pin adj. knob (Spe.-Ed.)

Chain Guard

02 42 02 S 10	Outer chain guard
02 42 02 S TLS	Outer chain guard (Spe.-Ed.)
02 42 04	Plastic cover
02 42 01 SX 08	Inner chain guard
02 42 03 S (TLS)10	Left cover (Silver or Black)
02 99 03	Allen bolt M4x15

Frame

2010 RA S	S-Series frame (Silver)
02 10 A	Vertical insert sleeve
02 20 04	Rubber stop handleb.tube
02 10 B LS	Pop pin adj. knob (Spe.-Ed.)
02 10 B 08	Pop pin adj. knob
02 99 02 10 FR	Bottle Holder (sweat guard)
02 99 02 10 HB	Bottle Holder (handlebar)

Front Stabilizer

02 11 01 SX 08	Front stabilizer
02 11 01 E 08	Front stabilizes (Spe.-Ed.)
02 11 B	Stabilizer mounting kit
02 99 10	Front protection plates (3pc.)
02 11 A	Transport wheel

Rear Stabilizer

02 11 E	PVC gasket
02 11 02 SX 08	Rear stabilizer
02 11 02 E 08	Rear stabilizer (Spe.-Ed.)
02 11 06 SX 08	Plastic end cover
02 11 05 B	Rubber foot stand
02 99 11	Rear protection plates (3pc.)

Handlebar

02 30 02 LX7	racing handlebar „LX7“
02 10 E	Lock handle
02 10 B LS	Pop pin adj. knob (Spe.-Ed.)
02 10 B 08	Pop pin adj knob

For components and parts relating to the commercial onboard computer please refer to page 9.

Matrix Fitness Systems Corp. warrants that all new equipment will be free of manufacturing defects in workmanship and materials, becoming effective on the date of original installation. Parts repaired or replaced under the terms of this warranty will be warranted for the remainder of the original warranty period only. **Warranty may vary by region or country.**

Defects caused by inappropriate use or handling of the product may cause denegation of the manufacturer warrenty.

LIMITED WARRANTY S-SERIES TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

S-Series TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

10 Year warranty: Frame

3 Year warranty: Handlebar and saddle assembly, brake system (excluding brake pad), lever handles and knobs, cranks, belt drive system, bottom bracket assembly, flywheel and hub assembly, powder coating.

2 Year warranty: Pedals, insert sleeves for handlebar and saddle post, levelling feet.

1 Year warranty: Saddle

The following wear items are excluded from warranty:
Pedal straps, pedal binding system, water bottle holder.

Wireless Commercial Computer

1 Year warranty : Cadence transmitter and computer console

Batteries are excluded from any warranty.

TOMAHAWK S-series

Modelo n°:
2010 SB (plateado) &
2010 SB TLS(negro/amarillo)
special edition

Fabricado por:
Indoorcycling Group GmbH
Happurger Str. 84-88
90482 Nuremberg | Germany
info@indoorcycling.com
www.indoorcycling.com
Phone: +49(0)911 / 54 44 50



Nota Importante:

Lea todas las instrucciones y precauciones en este Manual antes de la puesta en servicio de la bicicleta y observe todas las instrucciones descritas para montaje, mantenimiento y funcionamiento del aparato.

¡El uso y manejo inapropiado, montaje incorrecto y la falta de mantenimiento puede causar cancelación de la garantía!

ÍNDICE

Especificaciones técnicas

La bicicleta TOMAHAWK S-Series corresponde, conforme a EN 957, a la clase de usuario S y está clasificada para el uso en un entorno controlado, como por ejemplo en centros deportivos y gimnasios bajo la dirección de un entrenador o instructor.

Peso de la bicicleta:	55 kg / 121 Lbs
Peso máximo del usuario:	130 kg / 287 Lbs
Superficie de apoyo requerida:	55 x 115 cm / 21.6 x 45.3 inch
Altura máxima del manillar:	115 cm / 45.3 inch
Altura máxima del sillín:	115 cm / 45.3 inch

La bicicleta está diseñada para acomodarse a usuarios de una talla de 150 a 205 cm / 59.1 to 81.7 inch

ADVERTENCIAS IMPORTANTES

ADVERTENCIA
Para reducir el riesgo de lesiones por manejo inadecuado del aparato, por favor lea atentamente y observe las siguientes advertencias e informaciones de seguridad antes de empezar a usar la bicicleta TOMAHAWK S-Series.

1. El propietario es el único responsable de asegurar que todos los usuarios de la bicicleta TOMAHAWK S-Series estén informados del uso adecuado y pertinente de la bicicleta y de autorizar el uso autónomo de la bicicleta sólo previa iniciación por un entrenador o instructor cualificado (ver página 8-11).
2. El montaje y la comprobación de la bicicleta TOMAHAWK S-Series sólo deben ser llevados a cabo como descrito en el Manual de instrucciones (página 5-7).
3. La bicicleta TOMAHAWK S-Series sólo debe ser utilizada para ciclismo bajo techo y lugares secos y no debe ser expuesta a humedad o entornos con polvo excesivo. El aparato está diseñado para el uso en áreas cerradas.
4. Instale la bicicleta TOMAHAWK S-Series sobre una superficie plana y sólida. Si desea proteger especialmente el lugar de instalación de arañazos o suciedades, etc., le recomendamos que coloque una alfombrilla antideslizante apropiada bajo el aparato. Asegúrese que haya suficiente espacio alrededor de la bicicleta para montar, desmontar y pedalear sin peligro.
5. Realice regularmente los trabajos de cuidado, mantenimiento y servicio descritos en este Manual. Reemplace las piezas defectuosas inmediatamente y no utilice el aparato hasta el término de la reparación. Sólo use piezas originales del fabricante.
6. Jóvenes menores de 14 años sólo deben utilizar la bicicleta bajo supervisión de un instructor o entrenador cualificado.
7. La bicicleta está diseñada para un peso máximo de usuario de 130 kg. La bicicleta TOMAHAWK S-Series no debe ser usada por personas que excedan este peso máximo admisible.
8. Use ropa de deporte o de ciclismo adecuada y ceñida al cuerpo, calzado firme, preferentemente deportivo o zapatos profesionales para ciclismo. Átese los cordones para que no se enganchen en la bicicleta y cuide de que estén fuera de posible contacto con piezas móviles.
9. Las bicicletas no disponen de movimiento libre. Los pedales están conectados directamente con la rueda de inercia a través del sistema de accionamiento. El movimiento solamente puede ser detenido accionando el freno de emergencia o reduciendo controladamente la velocidad de pedaleo.
10. Por razones de seguridad del usuario, se aconseja que nunca ande la bicicleta TOMAHAWK S-Series completamente sin resistencia de freno.
11. Si sintiese mareos, náuseas, dolor en el pecho o detecta cualquier otro síntoma anormal, interrumpa inmediatamente la sesión de entrenamiento y consulte un médico en caso de que este malestar no se mejore.

Nota Importante:

Antes de empezar un programa de , se recomienda que consulte a su médico para determinar el método de entrenamiento adecuado para usted. Esto es especialmente importante para personas con problemas preexistentes de salud. Lea todas las instrucciones antes de su utilización. Un entrenamiento incorrecto o extensivo puede resultar en series lesiones. El fabricante no asume responsabilidad por riesgos de salud, daños y consecuencias por el uso de este producto, siempre y cuando no se trate aquí de efectos secundarios debidos a defectos de material y/o fabricación y de los que se tiene que responsabilizar el fabricante.

INTRODUCCIÓN

Estimado cliente:

En primer lugar queremos darles las gracias por su confianza y felicitarle por la compra de esta bicicleta TOMAHAWK S-Series. Con esta bicicleta Indoor TOMAHAWK S-Series Vd. ha adquirido un producto de alta calidad desarrollado en atención a los avances técnicos más nuevos y configurado para el más alto rendimiento y fiabilidad.

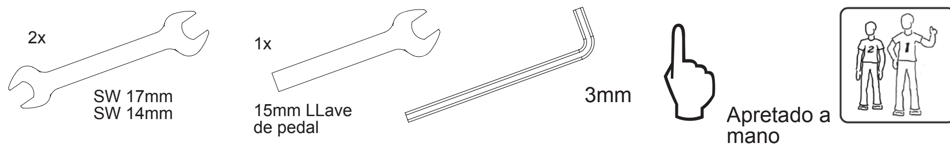
Sin embargo, este alto nivel de fiabilidad solamente puede garantizarse mediante un servicio y mantenimiento regular. El cumplimiento de las instrucciones contenidas en este Manual le asegurará un máximo nivel rendimiento y una larga vida útil de la bicicleta TOMAHAWK S-Series con bajo mantenimiento y una continuidad de funcionamiento sin problemas durante muchos años.

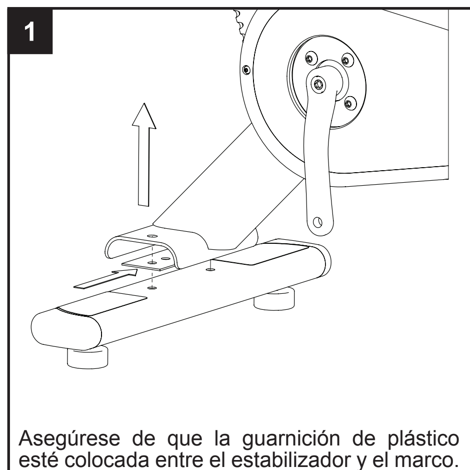
Palanca de freno de emergencia
Botón regulador de resistencia
Palanca de fijación
Sillín
Manillar LX7
Computador inalámbrico (special edition)
Palanca de fijación
Botón de ajuste
Portabotellas Dual
Botón de ajuste
Pastilla de freno
Pedales Combi
Rueda de inercia
Protector de cadena
Rueda de transporte
Cubierta de mantenimiento
Pies de nivelación

Importante:

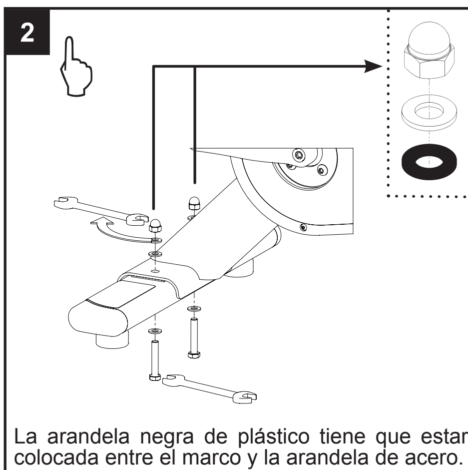
El código de producción de la bicicleta TOMAHAWK S-Series se encuentra en la placa de características técnicas ubicada en la parte inferior del tubo de marco cerca de la biela del pedal izquierdo. Por favor, registre este código de producción en las listas de servicio y mantenimiento. En todas las cuestiones de garantía deberá indicar necesariamente el código de producción.

MONTAJE DE S-SERIES INDOOR CYCLE

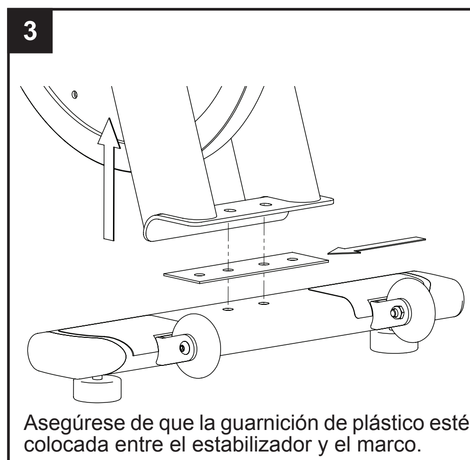




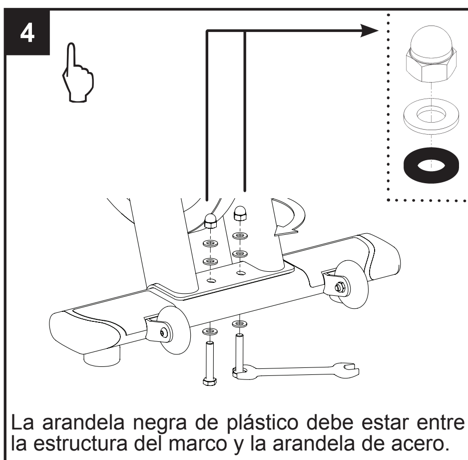
Asegúrese de que la guarnición de plástico esté colocada entre el estabilizador y el marco.



La arandela negra de plástico tiene que estar colocada entre el marco y la arandela de acero.



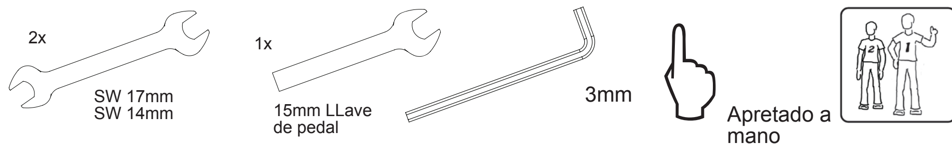
Asegúrese de que la guarnición de plástico esté colocada entre el estabilizador y el marco.

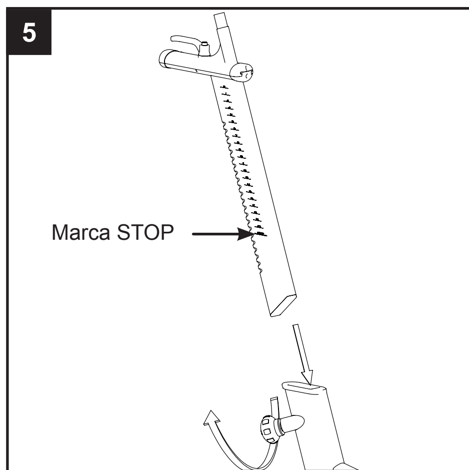


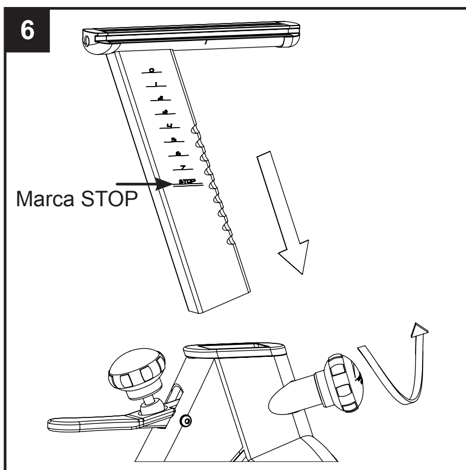
La arandela negra de plástico debe estar entre la estructura del marco y la arandela de acero.

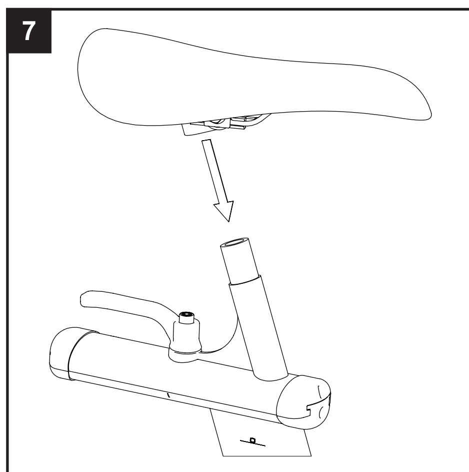
Importante:
Asegurar de que todos los elementos de unión y conexión estén apretados fuertemente.

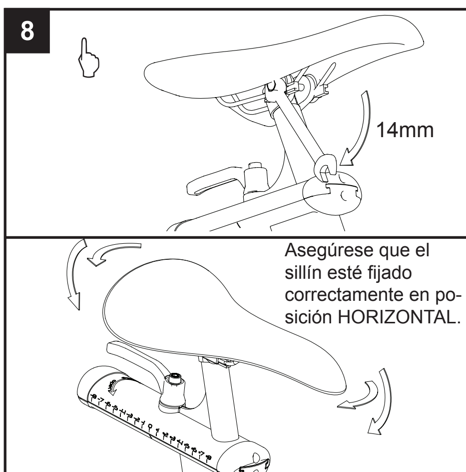
MONTAJE DE S-SERIES INDOOR CYCLE





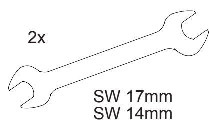


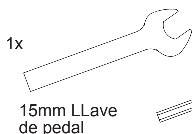


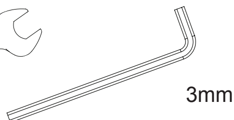


Las abrazaderas del sillín deben estar bien apretadas para evitar que se suelten durante el uso.

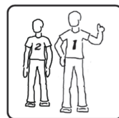
MONTAJE DE S-SERIES INDOOR CYCLE

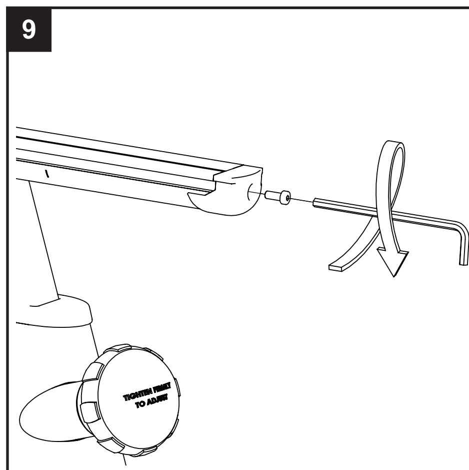


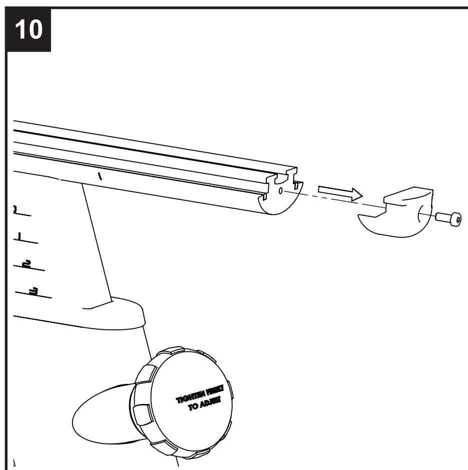


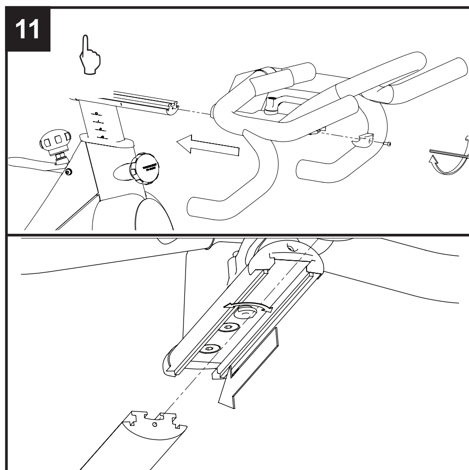


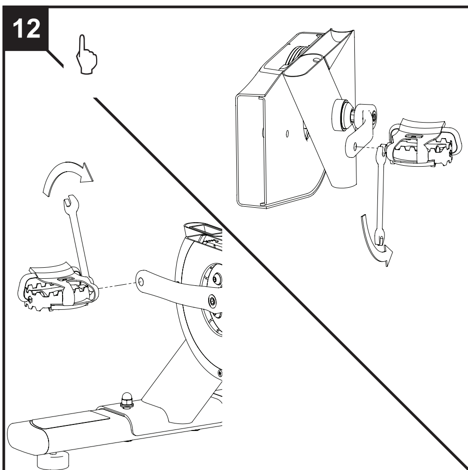












Pedal derecho, marcado con la letra (R), montado en sentido horario en la biela derecha (R). Pedal izquierdo, marcado con la letra (L), montado en sentido antihorario en la biela izquierda (L).

Preste atención a que los pedales estén bien montados y apretados para evitar que la unión atornillada se suelte durante el funcionamiento.

Accesorio opcional
Computador inalámbrico, página 8 - 18

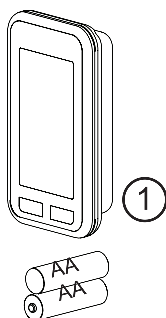


Computador inalámbrico - PRO 1.0
Artículo n°: ST02 01 20
Artículo n°: 02 01 20

LISTA DE PIEZAS

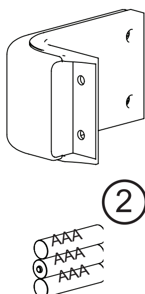
Computador

Art. n°: 020121
Art. n°: ST 020121



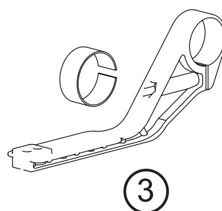
Transmisor de la cadencia de pedaleo

Art. n°: 020123
Art. n°: ST 020123



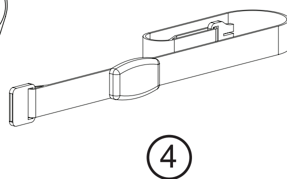
Abrazadera del manillar para montaje del computador

Art. n°: 020122
Art. n°: ST 020122



Banda telemática de pecho (ritmo cardiaco)

Art. n°: 020125
Art. n°: ST 020125



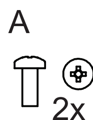
Accesorio opcional

Imán

Art. n°: 020124
Art. n°: ST 020124

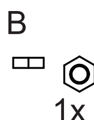


A



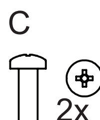
M4 x 10

B

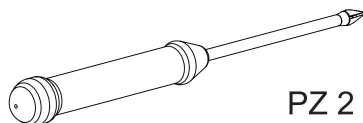


M5

C



M5 x 50

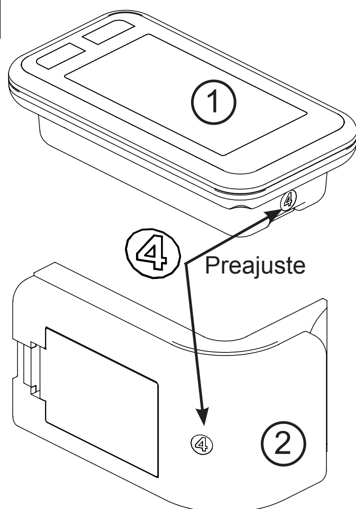


PZ 2

ESP ENG DEU

AJUSTE DE CANAL & INSTALACIÓN DE PILAS

1

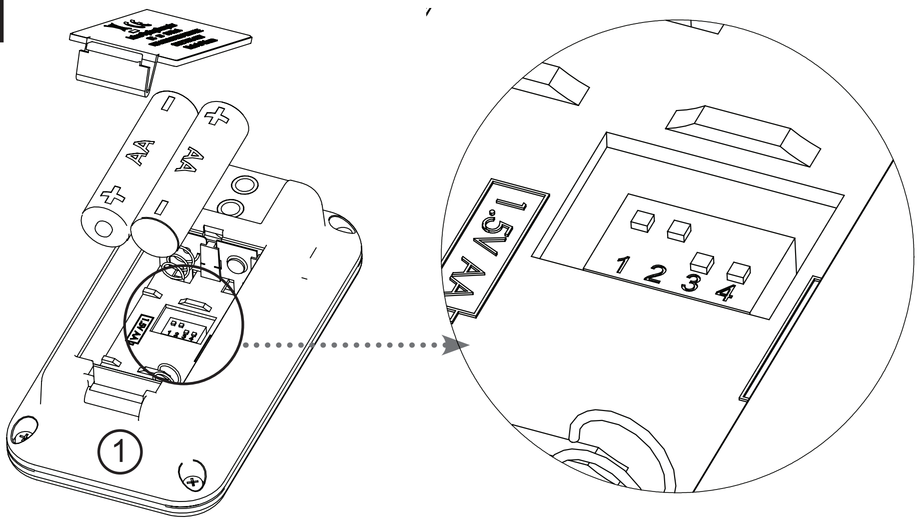


El canal que transmite la señal de frecuencia del transmisor al computador de bicicleta viene preajustado desde fábrica. Un rótulo en el computador y el transmisor le indica el canal preajustado.

Para evitar un solapamiento de datos de varios computadores preste atención a que entre los componentes con igual ajuste de canal medie una distancia mínima de 52” (1,3 m). Cuando sea necesario, también es posible efectuar un cambio manual del canal (Pág. 14, Fig. 10).

Para asegurar que la señal digital esté sincronizada, verifique por favor si el ajuste de canal del computador compatibiliza con los ajustes del transmisor. El canal también puede ser ajustado a mano. (Ver Fig. 2 y 3).

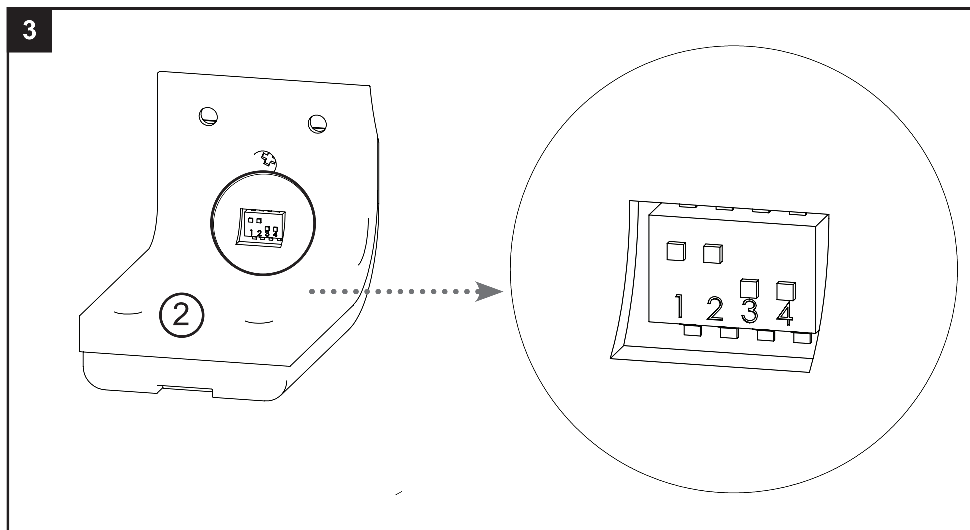
2

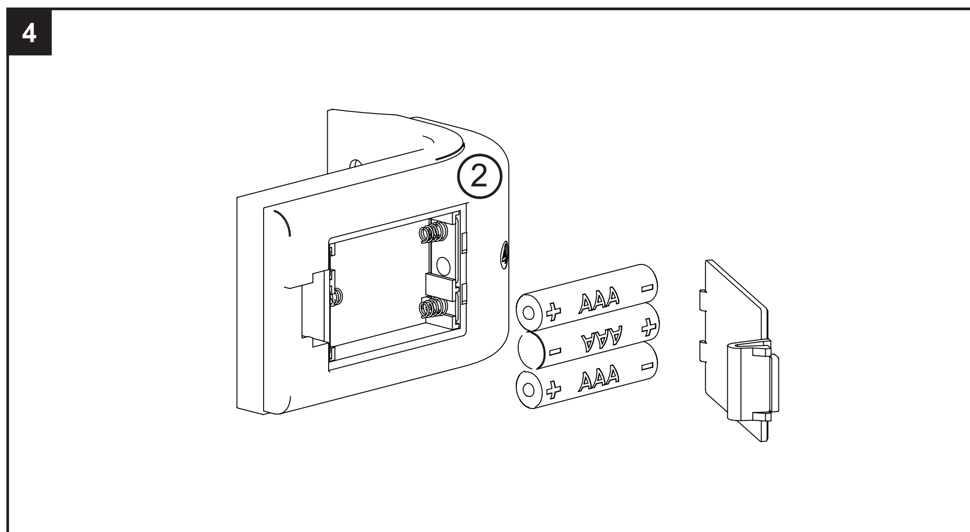


Cuando se usan pilas recargables para el computador, preste atención a que las pilas no excedan la tensión de 1,5V, ya que de lo contrario esto puede causar problemas funcionales.

DEU ENG ESP

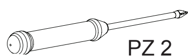
AJUSTE DE CANAL E INSTALACIÓN DE LAS PILAS





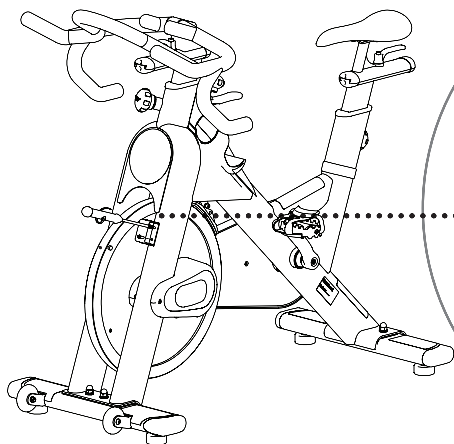
Cuando se usan pilas recargables para el computador, preste atención a que las pilas no excedan la tensión de 1,5V, ya que de lo contrario esto puede causar problemas funcionales.

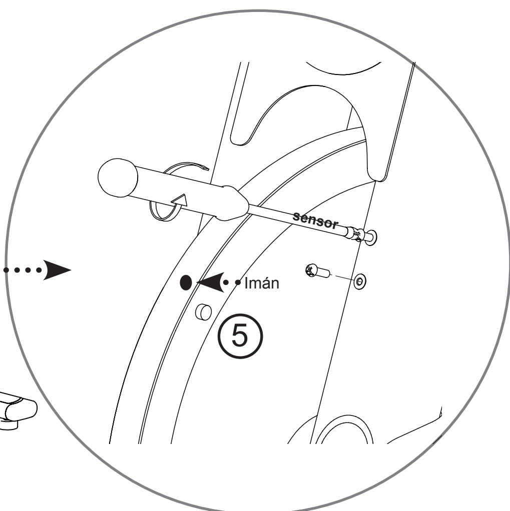
MONTAJE





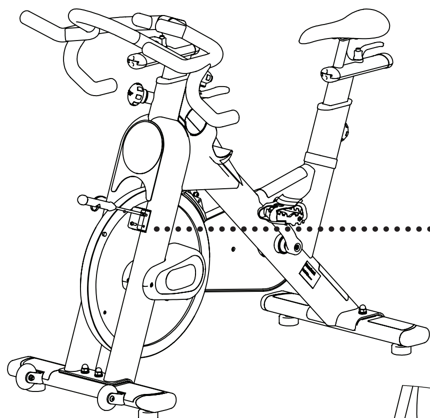
5

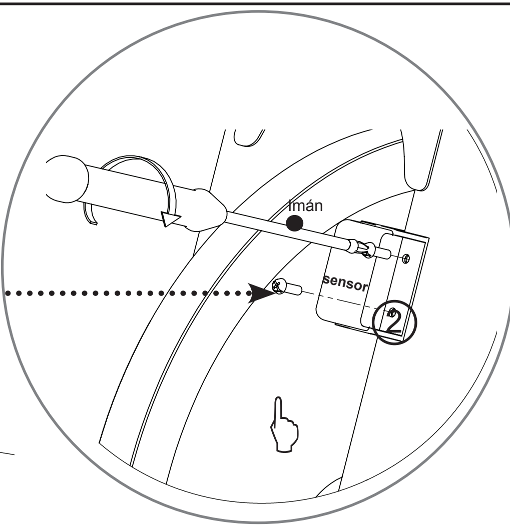




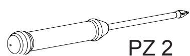
Los tornillos son de plástico para evitar la oxidación. No fuerce demasiado la cabeza del tornillo.

6

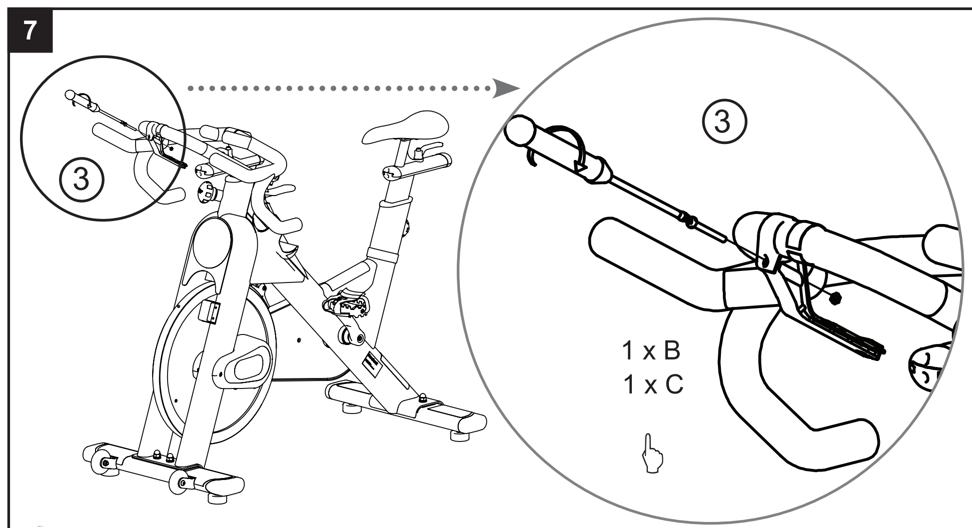




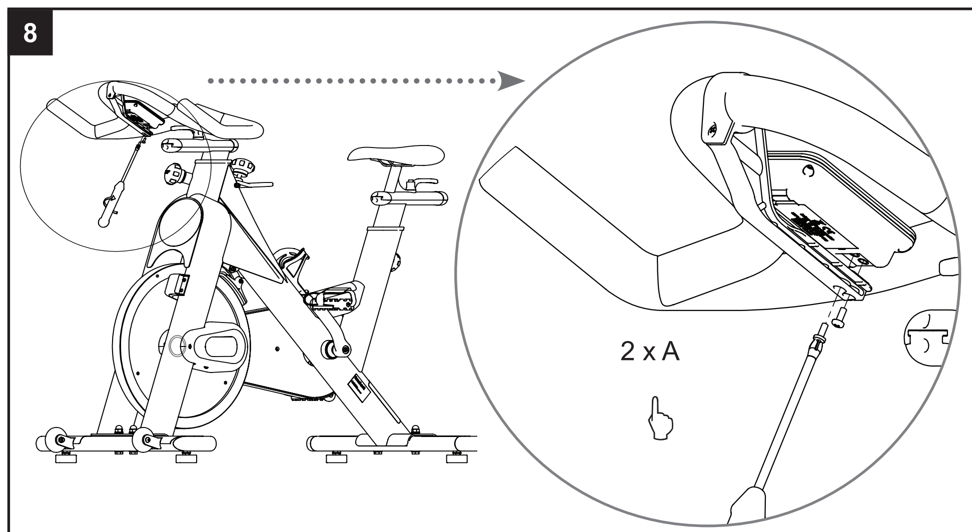
MONTAJE





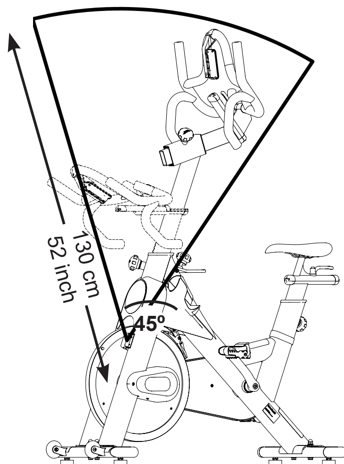


Asegúrese que la banda protectora de goma esté puesta debajo de la abrazadera del computador.

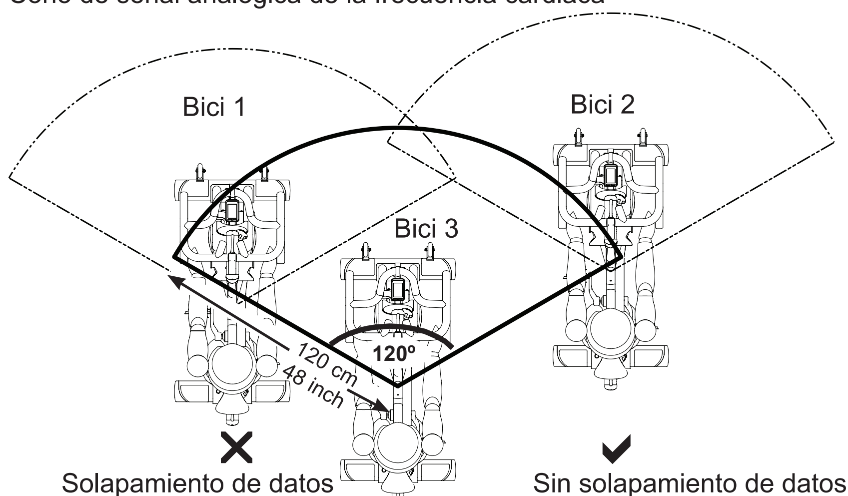


DISTRIBUCIÓN DE SEÑALES

9 Cono de señal digital de la cadencia de pedaleo



10 Cono de señal analógica de la frecuencia cardiaca



Especificaciones y características técnicas

Funciones técnicas:

- Transmisión inalámbrica de datos solamente mediante banda telemática de pecho (transmisión digital de la cadencia de pedaleo con 16 canales regulables manualmente y una unidad de recepción analógica para transmisores de frecuencia cardiaca 5,4khz ± 10%)
- Medición de la frecuencia cardiaca compatible con sistema Polar® (receptor de la banda telemática de pecho integrada)
- Retroiluminación automática: una vez activada, la pantalla se ilumina en cada función activada en el curso del ejercicio (5 segundos)
- Manejo cómodo y fácil a través de 2 teclas
- Diseño de producto en calidad premium
- Posición especial de manillar
- Visor con indicación de la distancia en kilómetros o en millas

Funciones de entrenamiento:

- Frecuencia cardiaca (actual y media) (HEART RATE)
- Cadencia de pedaleo (actual y media) (RPM)
- Tiempo de entrenamiento (TIME)
- Distancia recorrida (DISTANCE)
- Consumo de calorías (el consumo de calorías visualizado se basa en valores medios y sirve de referencia) (KCAL)
- Pantalla electrónica con información completa: Tiempo, Distancia, Consumo de calorías

Antes de comenzar con el entrenamiento:

- Verifique que el ajuste de canal del computador sincronice con el ajuste del transmisor de cadencia de pedaleo para garantizar una transmisión correcta.
- Presione uno de los dos botones (Sun o Flow) para encender el computador.
- Compruebe si el computador lee y visualiza correctamente las señales de frecuencia cardiaca transmitidas de su banda telemática de pecho.
- El transmisor pectoral de frecuencia cardiaca debe ser humedecido antes del uso para que funcione la transmisión de señal.
- El símbolo de corazón parpadea cuando se recibe una señal de frecuencia cardiaca analógica compatible y las pulsaciones aparecen en la pantalla de visualización. Si el símbolo de corazón no parpadea, posiblemente su banda telemática de pecho no es compatible.
- Pueden transcurrir, según la situación, hasta 3 segundos hasta que se indique la frecuencia cardiaca actual en la pantalla.
- Seleccione su ajuste deseado: Millas o Kilómetros (conmutable)

Mando y operación:

Ajuste de Millas/Kilómetros:

- Presione el botón „Sun“ durante 5 segundos para entrar a la modalidad de ajuste. Conmute la modalidad preajustada de Millas a Kilómetros apretando el botón „Flow“. Confirme su selección pulsando de nuevo el botón „Sun“ por 1 segundo.

Reset de datos:

- **P**resione el botón „Sun“ durante 3 segundos para poner los datos almacenados actualmente como Tiempo, Distancia, Consumo de calorías, Frecuencia Cardiaca y Cadencia media a cero.

Iluminación de pantalla:

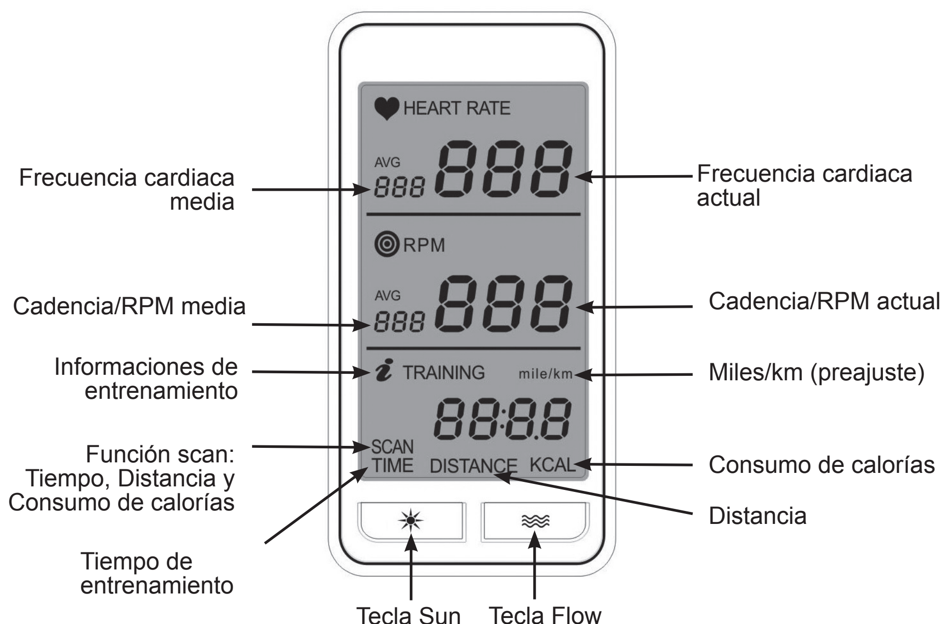
- Al accionar brevemente el botón „Sun“ durante el ejercicio se enciende la retroiluminación por 5 segundos y luego se apaga automáticamente.

Informaciones de entrenamiento:

- Seleccione la información de entrenamiento-i deseada que se visualiza en la parte inferior de la pantalla presionando el botón „Flow“ durante el ejercicio. También puede seleccionar la llamada función de “Escaneo”, que permite la presentación durante 5 segundos de cada valor (Tiempo, Distancia y Consumo de calorías) antes de pasar al siguiente y mostrarlo durante otros 5 segundos y así sucesivamente.

ADVERTENCIA:

Los valores obtenidos a través de estos sistemas de monitoreo de la frecuencia cardiaca deben ser entendidos como una simple orientación. Un entrenamiento excesivo puede causar graves daños de salud o incluso producir la muerte. ¡Si se siente mareado o débil, termine inmediatamente la sesión de ejercicio!



Uso de las pilas:

- Evite el contacto con fuego
- Evite el contacto con monedas u otros objetos metálicos
- No mezcle pilas nuevas y antiguas
- No use pilas de otras marcas o de diferente tipo.

Para evitar que se produzcan fugas en las pilas o daños por derrame de ácido o corrosión, éstas deben ser extraídas del compartimento de pilas cuando el aparato no vaya a ser utilizado por un período prolongado de tiempo. Si se producen fugas en las pilas elimine inmediatamente todos los residuos e instale pilas nuevas en el computador. Si tiene contacto con los residuos remuévalos con cuidado.

En lo posible use pilas recargables para proteger nuestro medio ambiente. Por favor, retire las pilas del computador antes de eliminarlo. Solamente use pilas de 1,5 V.



Eliminación de las pilas
Las pilas usadas que llevan este símbolo no son basura doméstica. Como consumidor, Vd. está obligado por ley a retornar las pilas usadas. Puede entregar las pilas gastadas en los puntos de recogida públicos de su municipio o en cualquier lugar donde se vendan pilas de ese tipo.

CHEQUEO INICIAL DE INSTALACIÓN

#Los ajustes deben realizarse durante la instalación inicial de la bicicleta indoor para garantizar un nivel de rendimiento óptimo y una vida útil de larga duración. Por favor, lea y siga exactamente las siguientes instrucciones. Si las bicicletas no se instalan y ajustan en la forma descrita, los componentes pueden estar expuestos a un desgaste excesivo y sufrir daños. Para preguntas en relación a la instalación diríjase a: service@indoorcycling.com

Nota: Para algunos procedimientos de mantenimiento se requieren lubricantes. Como fabricante recomendamos el uso de un spray lubricante disolvente (p. ej. Brunox) y grasa de litio blanca.

1. Por favor asegúrese de que la bicicleta TOMAHAWK S-Series esté nivelada. Si se balancea sobre el piso, corrija el combamiento o la inclinación ajustando las ruedecillas de nivelación debajo del estabilizador delantero o trasero hasta que el movimiento de balanceo quede eliminado. Cuide de que los piecesillos no estén desenroscados más de 10mm.
2. Compruebe el funcionamiento correcto del freno de emergencia.
3. Calibración del sistema de frenos: Gire el botón regulador de resistencia en sentido antihorario hasta el tope (efecto mínimo de resistencia) y asegúrese de que haya una leve separación entre la zapata y la rueda de inercia. La zapata debe tocar muy levemente la rueda de inercia cuando el botón regulador de resistencia esté girado en sentido antihorario hasta el tope.
4. Aplique abundante spray lubricante sobre la zapata de freno usando para ello los orificios de lubricación en la pieza de plástico de la zapata y de afuera sobre la almohadilla de fieltro. Asegúrese de que la zapata está bien empapada con spray lubricante. Luego quite el exceso de la rueda de inercia con un paño. Recomendamos que use una botella de rociado recargable y la llene con el lubricante sin aerosol y sin ácido para proteger el medio ambiente.
5. Aplique grasa de litio sobre las roscas de metal en el extremo inferior del tirante de freno. Primero gire el botón regulador de resistencia en sentido horario hasta que se pare. Aplique un poco de grasa de litio sobre las roscas en el tirante de freno encima de las dos tuercas estriadas. Luego gire el botón regulador de tensión en sentido antihorario hasta que se pare.
6. Aplique grasa de litio en las roscas de metal en todos los botones de ajuste.
7. Compruebe si las cuatro (4) llaves Allen están bien apretadas. Si están flojas, aplique pegamento especial para roscas LocTite Threadlocker Blue-242 y vuelva a apretarlas.
8. Compruebe si las dos llaves Allen con las que están fijadas las bielas (en el lado derecho e izquierdo de la caja de pedalier), están bien apretadas. Si están flojas, aplique pegamento especial para roscas LocTite Threadlocker Blue-242 en las roscas de los tornillos y vuelva a apretarlas.
9. Compruebe la tensión de la correa de transmisión. Verifique si el accionamiento por correa está bien apretado y si al andar bajo resistencia funciona sin resbalar. Si resbala debe seguir las instrucciones de ajuste indicadas en página 28.
10. Humedecer un paño con WD-40 y limpiar el marco.
11. Algunas piezas de la bicicleta TOMAHAWK S-Series pueden soltarse durante el transporte. Compruebe las bielas, todos los tornillos expuestos, pernos, tuercas y asegúrese de que estén apretados y tensados fijamente.
12. Asegúrese de que el computador está ajustado de Millas a Kilómetros y que la medición de la cadencia de pedaleo funciona correctamente. Las instrucciones de instalación y operación del computador están en página 8-18.

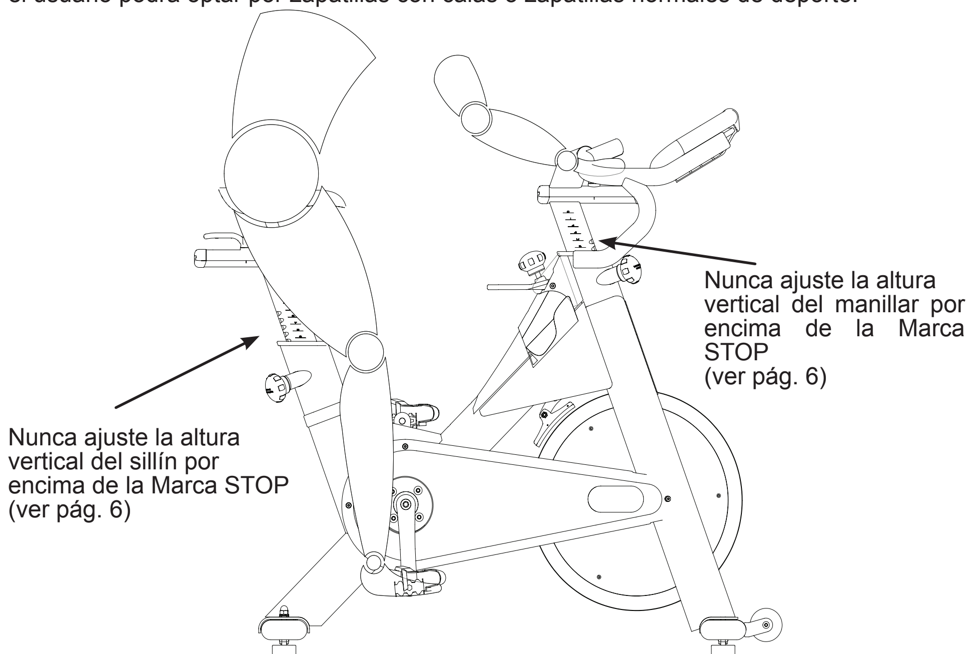
Servicio de atención al cliente

1. Entregue al cliente las instrucciones para el mantenimiento básico y haga referencia a las instrucciones de mantenimiento detalladas (pág. 24).
2. Firme la hoja entregada al cliente como prueba de que se han explicado los procedimientos de mantenimiento y entregado el Manual y que se ha hecho una verificación de la condición de la bicicleta.

AJUSTE DE TOMAHAWK S-SERIES

La bicicleta TOMAHAWK S-Series puede ser ajustada de forma muy variable y adaptada a los requerimientos de los distintos grupos de usuarios para garantizar un óptimo confort y un máximo nivel de entrenamiento del ciclista. Las instrucciones de ajuste que se describen a continuación garantizan una postura ideal del cuerpo adaptándose totalmente a la fisionomía del usuario. El usuario tiene varias variantes para ajustar su posición de asiento personalizada.

Ajuste de los pedales:
Móntese en el sillín en posición de hacer ejercicio y mantenga la cadera recta. Coloque el pie en el pedal más cercano al suelo, en la jaula del pedal y fíjelo bien, pero no demasiado fuerte. Asegúrese de que las bielas están en vertical como se muestra en la ilustración. Nota: Si la bicicleta está equipadao con un el sistema de pedales combi con calas (SPD), el usuario podrá optar por zapatillas con calas o zapatillas normales de deporte.



Precaución:
No apriete demasiado fuerte las cabezas de tornillo, Vd. puede dañar las piezas de aluminio de los tubos verticales del manillar y sillín.

Ajuste de la altura del sillín

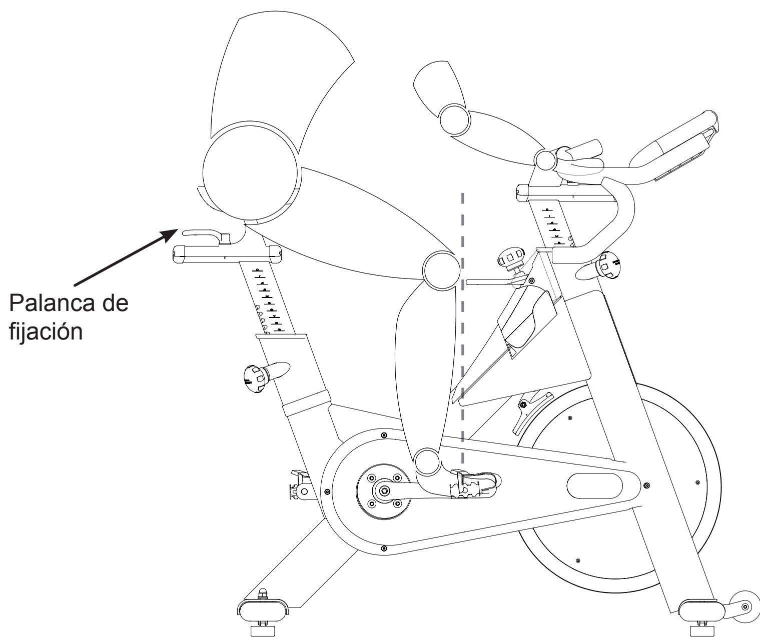
Empiece a pedalear despacio hasta que el pedal llegue a la posición indicada en la ilustración. El soporte del sillín vertical tiene que estar ajustado de modo que las rodillas siempre estén ligeramente flexionadas y la cadera no ladeada.

Por favor, no realice el ejercicio con las rodillas estiradas y la cadera ladeada.

Regulación horizontal del sillín:

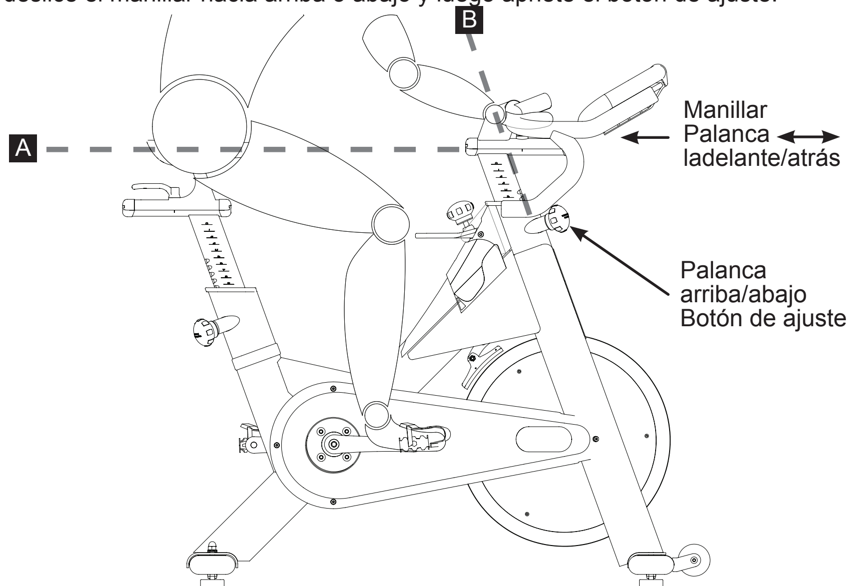
La posición horizontal del sillín es muy importante para evitar lesiones en las articulaciones de las rodillas. Móntese en el sillín y mueva los pedales hasta que las bielas estén en posición horizontal.

La rodilla de la pierna delantera flexionada debe hallarse directamente encima del eje del pedal, creando una línea perpendicular entre rodilla y centro del pedal (ver la línea rayada en la ilustración de abajo). Para ajustar la posición horizontal del sillín, desmóntese primero de la bicicleta TOMAHAWK S-Series. Luego afloje la palanca de fijación, deslice la guía corredera del sillín hasta la posición deseada y apriete firmemente la palanca de fijación para fijarla



Posicionamiento del manillar:

Para usuarios poco experimentados, el manillar debe estar ajustado más o menos a la misma altura que el sillín (línea rayada A) y encontrarse en la marca de posición “0” (línea rayada B). Si sus rodillas tocan el manillar al pedalear de pie (erguido) o si esta posición de asiento es incómoda haciendo ejercicio durante un tiempo extenso o le duele la espalda, Vd. puede subir un poco la altura del manillar. Nunca ajuste la altura vertical del manillar por encima del nivel de la marca Stop. A continuación, gire el botón de ajuste en sentido horario, deslice el manillar hacia arriba o abajo y luego apriete el botón de ajuste.



Luego procedemos al ajuste de la posición horizontal del manillar. Si el manillar está demasiado cerca del sillín puede ser que Vd. se sienta restringido al respirar, y si el manillar está demasiado lejos del sillín puede ser que le duela la espalda. Para ajustar la posición horizontal del manillar, desmonte primero de la bicicleta TOMAHAWK S-Series. Para comprobar si la posición del manillar es correcta, apoye el antebrazo acodado en el extremo delantero del sillín formando un ángulo de 90 grados y toque con la punta de su dedo medio el punto central del manillar. Para ajustar el manillar a la posición correcta suelte la palanca atrás/adelante hasta que su dedo medio toque el manillar en el punto central.

El manillar (multiposición) ofrece múltiples posiciones de mano y posibilidades de ajuste que permiten al usuario entrenado encontrar fácilmente su posición idónea de asiento y de apoyo de las manos. Durante unidades de ejercicio más largas se recomienda cambiar en intervalos regulares la posición de manos para evitar un esfuerzo unilateral y monótona de músculos, ligamentos y articulaciones.

MANEJO DE TOMAHAWK S-SERIES

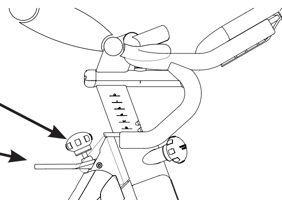
Ajuste de la resistencia de freno:
Para un control de esfuerzo individualizado de su ejercicio, este aparato dispone de un botón de regulación de resistencia que permite un microajuste. Para aumentar la resistencia de freno, gire el botón de ajuste de freno en sentido horario y para disminuirla en sentido antihorario.

Importante:
No pedalear nunca hacia atrás. Este movimiento pone la bicicleta en riesgo y puede causar que los pedales se desenrosquen de las bielas. Para detener la rueda de inercia en funcionamiento tiene que tirar la palanca roja del freno de emergencia hacia arriba. Durante el entrenamiento se debe prestar atención a que si usa zapatos normales de deporte, éstos estén colocados en las jaulas de los pedales o si utiliza zapatos profesionales de ciclismo

! **La bicicleta TOMAHAWK S-Series no dispone de sistema de transmisión con movimiento libre. La rueda de inercia está conectada fijamente con el eje de los pedales, por lo que los pedales continuarán moviéndose junto con la rueda hasta que la rueda pare por completo. Por favor, controle siempre sus movimientos y reduzca la velocidad de forma controlada. Para detener de inmediato la rueda de inercia, tire la palanca roja del freno de emergencia hacia arriba. Freno de emergencia => accionar la palanca roja del freno de emergencia.** !

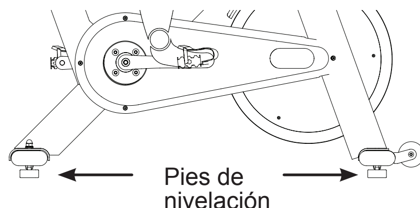
Botón regulador de resistencia

Palanca roja de freno de emergencia



Cómo desplazar la bicicleta TOMAHAWK S-Series:
Por el peso que tiene la bicicleta se recomienda que se movida por dos personas. Para prevenir accidentes y daños es necesario que el ajuste vertical del manillar sea fijado antes de mover la bicicleta. Mientras una persona eleva la parte trasera de la bicicleta, la segunda persona sostiene fijamente el manillar e inclina ligeramente la bicicleta hacia adelante hasta que ruede sobre las ruedas de transporte. Mover con cuidado la bicicleta y prestar especial atención ante posibles irregularidades del suelo para que la bicicleta no se tumbe hacia un lado. **Mantenga una distancia mínima de 50 cm. con los otros aparatos.**

Compruebe el equilibrado perfecto de la bicicleta TOMAHAWK S-Series en su nuevo lugar de empleo y, de ser necesario, ajuste los pies regulables en altura ubicados en el lado inferior de los estabilizadores para garantizar la estabilidad deseada. **Importante:** ¡A ser posible, mantenga los pies de apoyo enroscados. Por favor no los desenrosque más de 1 cm!



Para conseguir un alto nivel de seguridad operativa y buen funcionamiento, deberá leer detenidamente y cumplir las siguientes instrucciones de manejo, cuidado y mantenimiento para la bicicleta TOMAHAWK S-Series, que incrementarán la vida útil del aparato en condiciones apropiadas. ¡Trabajos de cuidado y mantenimiento no realizados en los intervalos periódicos aconsejados producen un desgaste excesivo de los componentes y pueden causar cancelación de la garantía! Si tiene preguntas sobre este tema, en cualquier caso no dude en ponerse en contacto con su distribuidor local o bajo www.indoorcycling.com.

Nota: Utilice únicamente productos de limpieza y cuidado sin agentes agresivos ni disolventes. Los fabricantes recomiendan WD40, Brunox o cualquier ogtro lubricante sin disolvente.

Mantenimiento cada día:

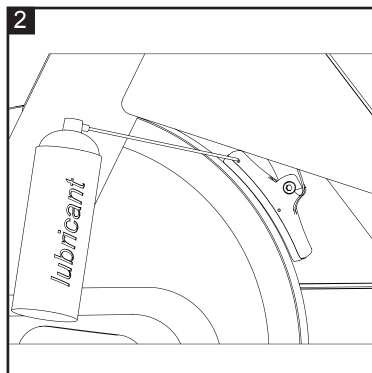
1. **Comprobación del equilibrio del aparato:** Si la bicicleta TOMAHAWK S-Series balancea sobre el piso, corrija el combamiento o la inclinación ajustando las ruedecillas de nivelación debajo del estabilizador delantero o trasero hasta que el movimiento de balanceo quede eliminado.

2. **Limpieza:** La limpieza y desinfección periódica de la bicicleta TOMAHAWK S-Series debe realizarse, por razones higiénicas, después de cada sesión de ejercicio. Cuide de que estén a disposición suficientes paños y trapos suaves o papel para uso doméstico, productos de limpieza y desinfectantes. Después de utilizar el aparato, aplique primero un desinfectante sobre el sillín y manillar y luego remueva los residuos de sudor existentes en toda la bicicleta TOMAHAWK S-Series con un paño humedecido.

Mantenimiento cada semana:

1. **Limpieza:**
   En función del uso de la máquina, es necesario realizar cada semana una limpieza profunda de la bicicleta. A estos efectos, aplique el spray de mantenimiento y cuidado sobre un paño suave y limpie todos los elementos de plástico, la rueda de inercia completa y todo el marco.

2. **Frenos:**
   Para garantizar un perfecto funcionamiento del sistema de frenado y minimizar el desgaste de los forros del freno, éstos tienen que ser tratados con un spray lubricante. Aplicar el spray en los orificios previstos al efecto hasta que el forro del freno esté empapado. Forros de freno deshilachados o un desgaste desigual son claras señales de los forros están demasiado seco.



Mantenimiento cada dos semanas:

1. **Freno de emergencia:**

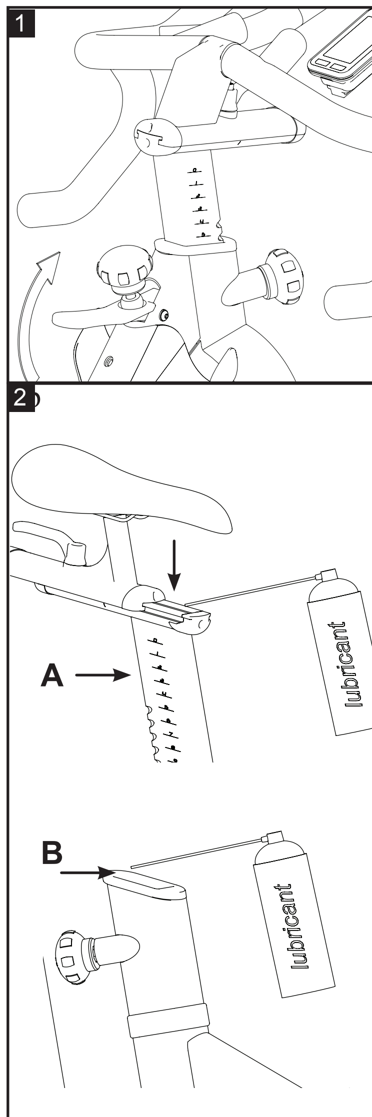
   Por razones de seguridad operativa, el freno de emergencia debe ser comprobado regularmente en cuanto a su correcto funcionamiento. A este efecto, cuando esté pedaleando haga la prueba y accione la palanca roja del freno de emergencia tirando hacia arriba. El efecto de frenado óptimo se consigue si la rueda de inercia se queda parada de inmediato.

2. **Sillín:**

   Para garantizar una fácil y suave marcha de la guía corredera de ajuste de los sillines tiene que limpiar y engrasar en intervalos regulares el soporte del sillín (tija). Gire el botón de ajuste en sentido antihorario y saque el soporte de sillín vertical completo (A) de su corredera guía, aplique el spray lubricante en la guía y pase con un paño suave por todas las superficies exteriores así como al ajuste horizontal.

   Antes de introducir de nuevo el soporte de sillín en el tubo del marco aplique bastante spray lubricante de modo uniforme en las correderas guía de plástico para garantizar una fácil y suave marcha del ajuste vertical.

   Limpie antes los residuos de sudor en las superficies de contacto (B) del ajuste horizontal y luego aplique uniformemente el spray lubricante.



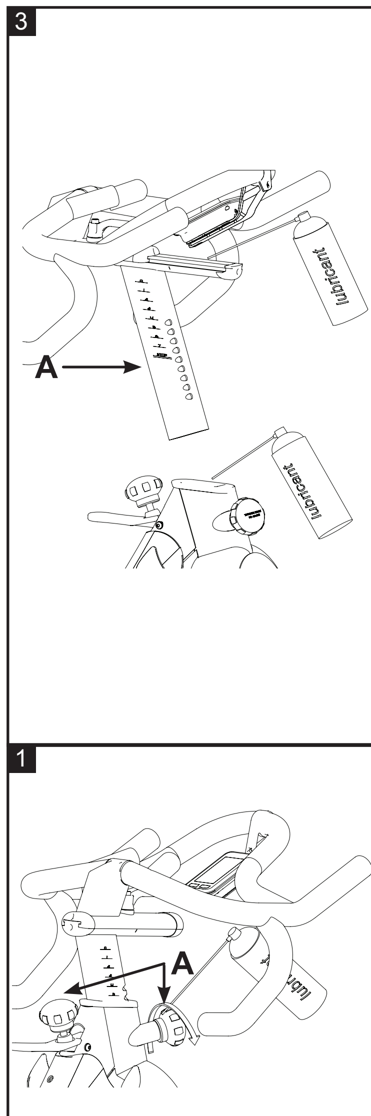
3. Manillar:

Para garantizar una fácil y suave marcha de los ajustes del manillar tiene que limpiar y engrasar en intervalos regulares el ajuste vertical y, en su caso, el ajuste horizontal del manillar (accesorio optativo). Gire el botón de ajuste en sentido antihorario y saque el manillar completo (A) de su guía, aplique el spray lubricante en la guía corredera y pase con un paño suave por todas las superficies exteriores así como al ajuste horizontal.

Antes de introducir de nuevo el manillar en el tubo del marco aplique bastante spray lubricante de modo uniforme en las correderas de plástico para garantizar una fácil y suave marcha del ajuste vertical.

Limpie antes los residuos de sudor en las superficies de contacto (B) del ajuste horizontal y luego aplique uniformemente el spray lubricante.

Si la bicicleta Indoor tiene un computador montado en el manillar, compruebe en cada caso si el computador y el transmisor tienen el mismo número en el rótulo, lo que es indispensable para un correcto funcionamiento del computador (ver también pág. 10).



Mantenimiento cada mes

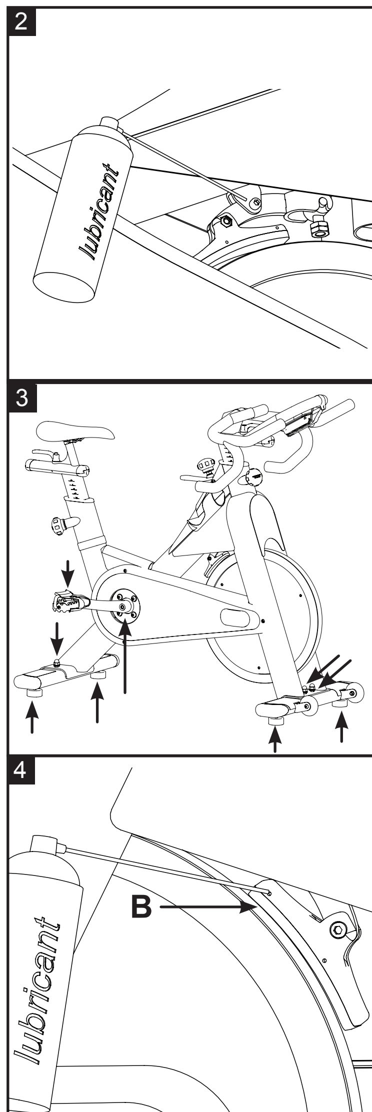
1. Botones de ajuste y de fijación:

Para garantizar el funcionamiento perfecto del ajuste de sillín y manillar vertical y horizontal (A) se tienen que engrasar las roscas y las inserciones roscadas con el spray lubricante.

ESP ENG DEU

2. Sistema de frenado:

Para mantener un funcionamiento duradero y fiable es necesario engrasar el mecanismo de frenado (C) completo que se encuentra debajo de la protección antisudor, empleando para ello aceite especial para roscas o spray lubricante. Es muy importante que las roscas no marchen en seco a lo largo de todo su recorrido, ya que esto puede causar un excesivo desgaste.



3. Elementos de unión y conexión:

Dentro del marco del plan de MANTENIMIENTO PREVENTIVO es recomendable revisar regularmente el asiento y el funcionamiento correcto de todas las piezas que puedan aflojarse en la bicicleta (tornillos, tuercas etc.) y sustituir piezas que muestren desgaste, deterioro o daños ocasionados por el uso de la máquina (forros de freno, sillín, calzapiés, correas, pedales, calas del sistema SPD).

4. Pastilla de freno:

Dependiendo de las medidas regulares de conservación y mantenimiento, el forro de freno más tarde o más temprano revelará síntomas de desgaste y deberá ser sustituido. La bicicleta TOMAHAWK E-Series no deberá ser usada mientras no funcione correctamente el freno de emergencia (ver página 23/25). En este caso, se puede calibrar de nuevo el sistema de frenado. Por favor consulte nuestro servicio de asistencia técnica para informaciones más detalladas y preguntas. Si los forros manifiestan los primeros síntomas de desgaste incrementado (hilachas), esto es una señal clara de que los forros de freno no han sido tratados suficientemente con spray lubricante. En este caso, aplique abundante spray lubricante en los orificios (B) previstos al efecto en el forro de freno (ver pág. 24).

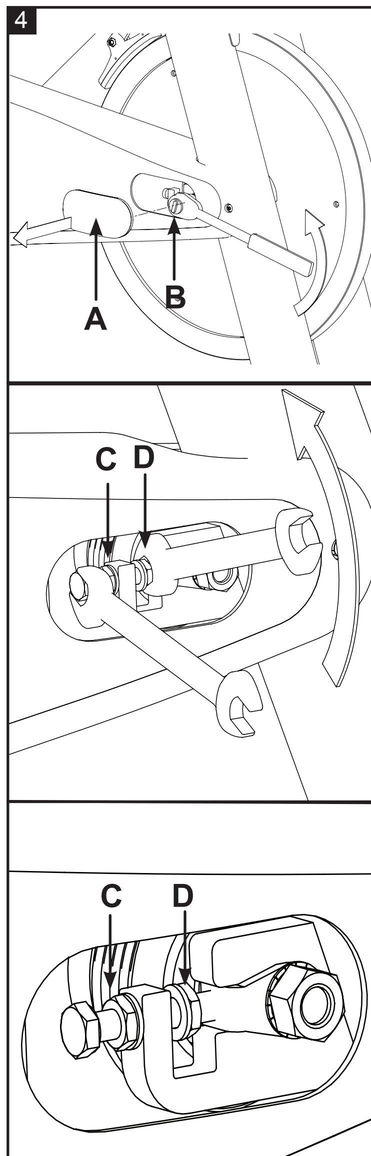
5. Accionamiento por correa

Importante: Por razones de seguridad, el accionamiento por correa normalmente debe funcionar sin resbalar. Preste atención a que la tensión de correa se ajuste exactamente según las indicaciones del fabricante. Una tensión de correa demasiado apretada causa desgaste incrementado de la rueda de inercia y caja de pedalier lo que repercute negativamente en la vida útil del aparato. El fabricante recomienda el uso de un medidor de tensión por ultrasonido y la observación de una frecuencia propia de la correa de 3200 Hz +/- 150 Hz. Daños en el cojinete de bolas debido a una tensión de correa mal ajustada quedan excluidos de la garantía.
Una correa muy floja puede resbalar al rodar y causar graves lesiones del ciclista.

Comprobación de la tensión de correa: Para comprobar la tensión correcta de la correa móntese en el sillín, coloque sus pies en los pedales, mueva los pedales hasta que las bielas del pedal estén en posición horizontal. Luego accione el freno de emergencia y balancee, de pie en los pedales, hacia delante y atrás. Los pedales no deben tener juego longitudinal ni transversal si la tensión de correa es correcta.

Si la correa resbala proceda al ajuste de la tensión de correa como sigue:

Quite las cubiertas de mantenimiento (A) y afloje las tuercas de eje de 17 mm en ambos lados de la rueda de inercia. A continuación, suelte las tuercas de seguro (C) en ambos lados del alojamiento de eje. Para un tensado uniforme de la correa preste atención a que las tuercas de ajuste (D) sean apretadas simultánea e uniformemente en ambos lados del alojamiento de eje. Generalmente ya basta una media vuelta en cada tuerca para obtener el efecto deseado. El apriete desparejo de los tornillos de ajuste provoca una orientación errónea de la rueda de volante y se manifiesta en forma de un desgaste incrementado de los cojinetes de la rueda de inercia.
Una vez terminado el ajuste de la tensión de correa apriete fuertemente las dos tuercas de seguro y asegúrese de que las tuercas de eje estén bien apretadas.



Las ilustraciones muestran el lado derecho de la bicicleta en dirección de marcha.

LISTA DE CHEQUEO Y PLAN PARA ACTIVIDADES DE MANTENIMIENTO

Actividad	Turno	Detalles
Limpieza, desinfección y nivelación de los pies de la bicicleta	Cada día	Página 24
Lubricación de los forros de freno y limpieza detallada de la bicicleta	Cada semana	Página 24
Comprobación de la función de freno de emergencia	Cada 2 semanas	Página 25
Limpieza y lubricación de barras y tubos del sillín y manillar	Cada 2 semana	Página 25-26
Lubricación de los botones de ajuste y fijación	Cada mes	Página 26
Comprobación y lubricación del sistema de frenos	Cada mes	Página 27
Comprobación del engrase de la cinta	Cada mes	Página 28
Comprobación de los elementos de unión y conexión	Cada mes	Página 27
Comprobación de desgaste del forro/pastilla del freno	Cada mes	Página 28

Ejemplo de un plan de mantenimiento para la realización de trabajos por terceros:

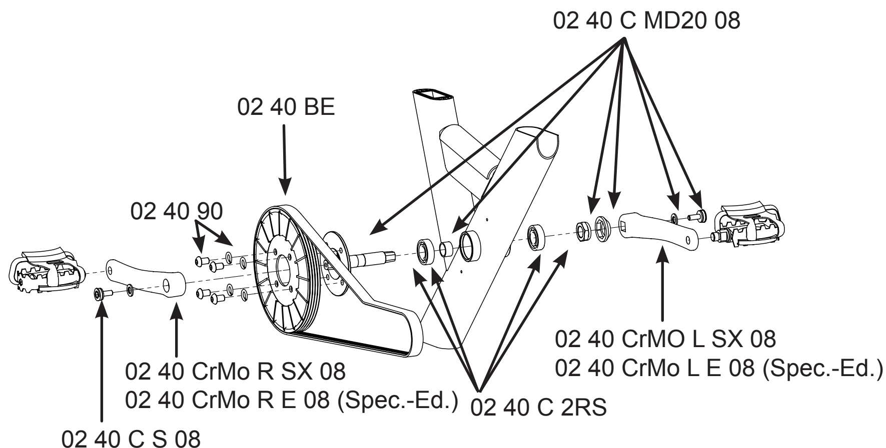
Lista de chequeo semanal					
Bici n°	Código producción	Observaciones	Acción	Resultado	Nombre / Fecha

LISTA DE CHEQUEO Y PLAN PARA ACTIVIDADES DE MANTENIMIENTO

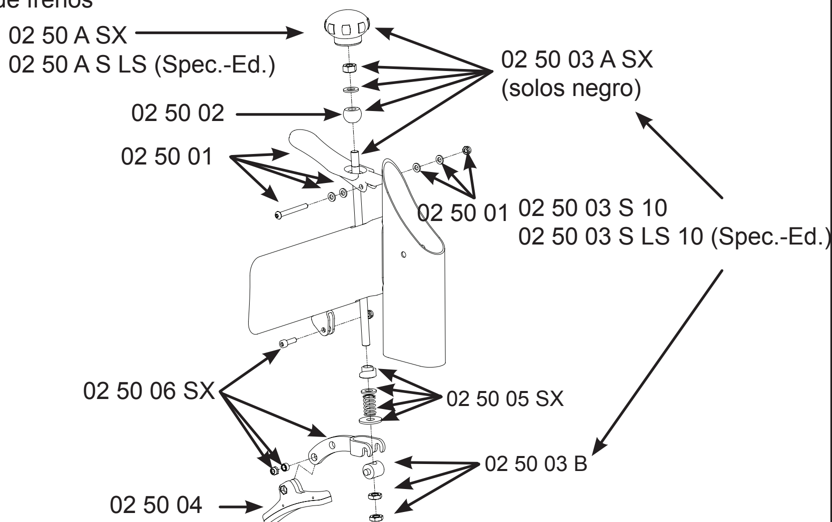
Lista de chequeo para cada 2 semanas					
Bici n°	Código producción	Observaciones	Acción	Resultado	Nombre / Fecha

Lista de chequeo mensula					
Bici no..	Código producción	Observaciones	Acción	Resultado	Nombre / DWxg

Sistema de accionamiento

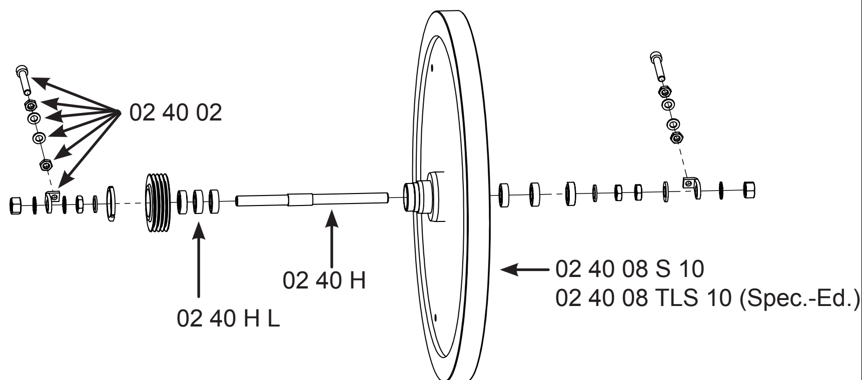


Sistema de frenos



PIEZAS DE RECAMBIO

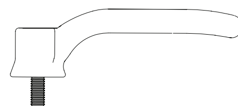
Rueda de inercia



Manillar

02 30 02 PK

02 10 E



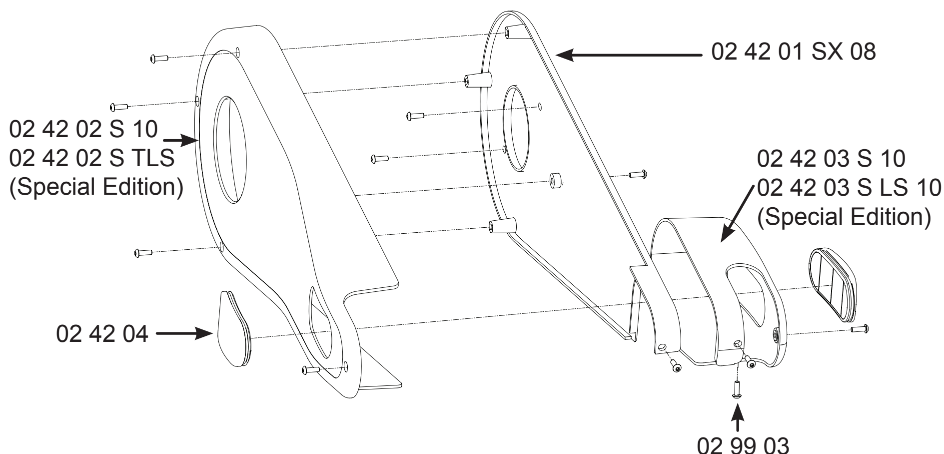
02 30 02 PK

02 30 02 LX7

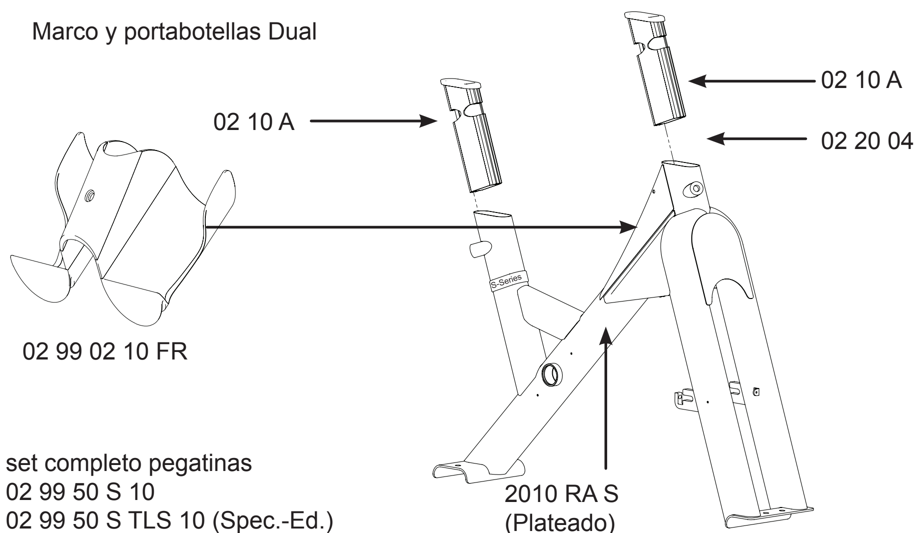
02 10 B 08
02 10 B LS (Spec.-Ed.)

PIEZAS DE RECAMBIO

Protector de cadena

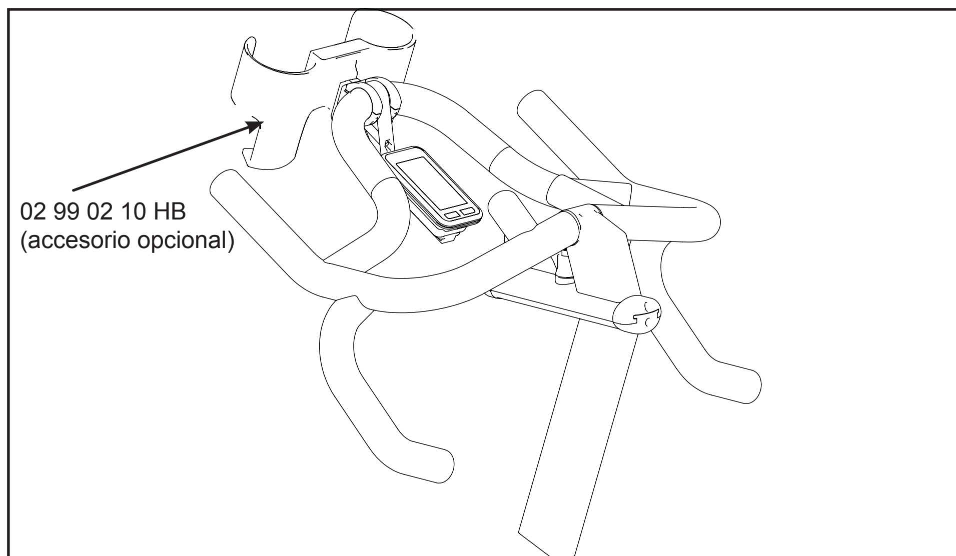


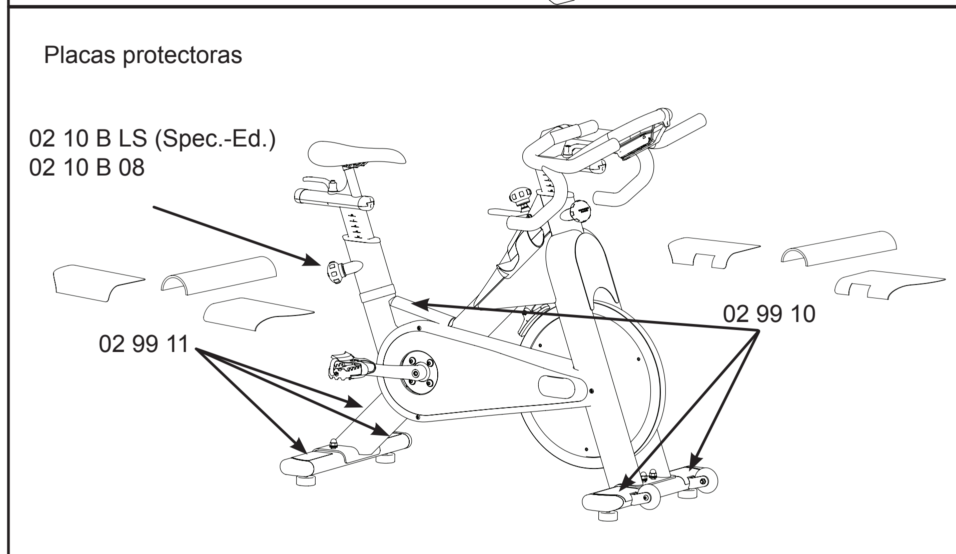
Marco y portabotellas Dual



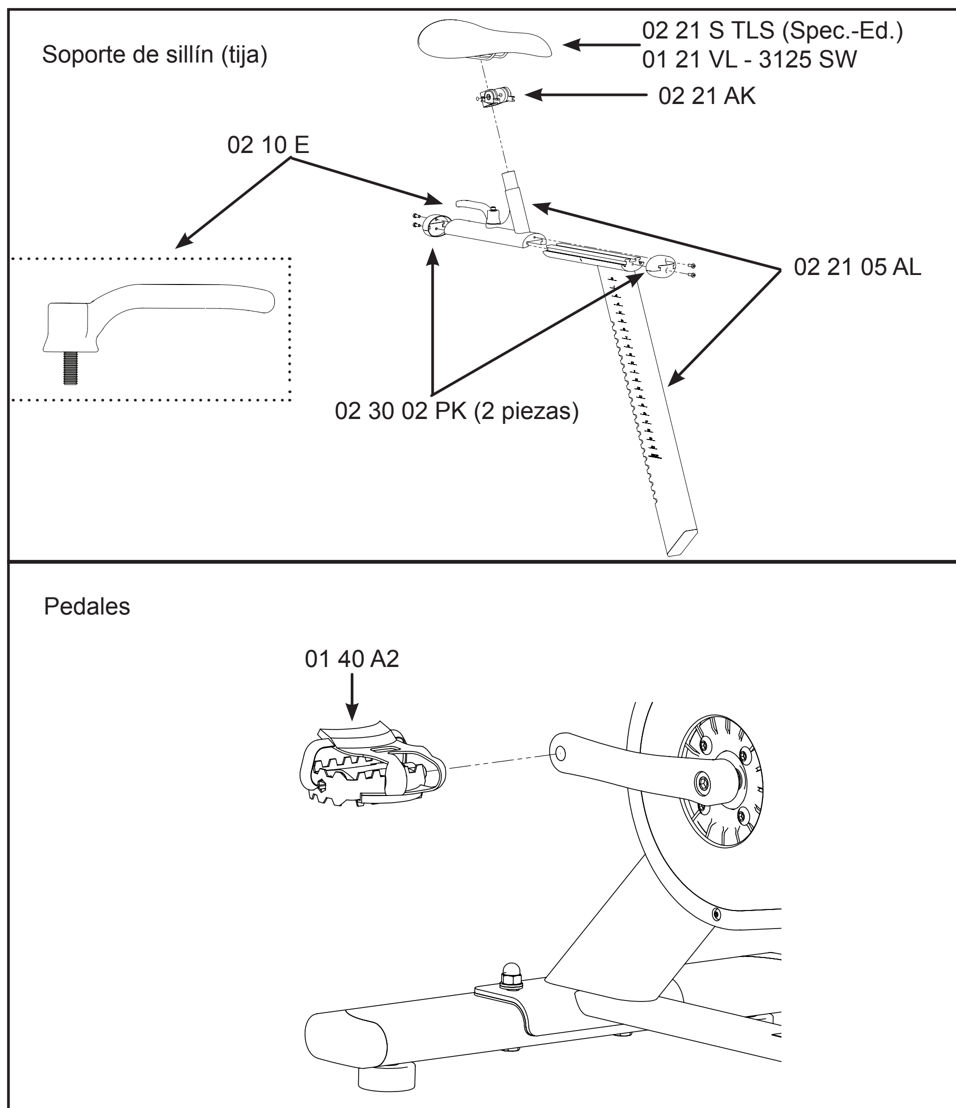
set completo pegatinas
02 99 50 S 10
02 99 50 S TLS 10 (Spec.-Ed.)

PIEZAS DE RECAMBIO

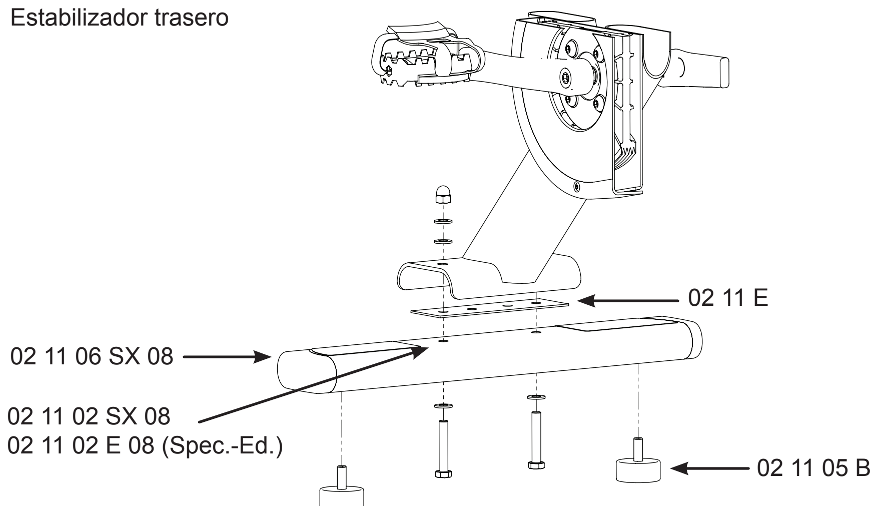


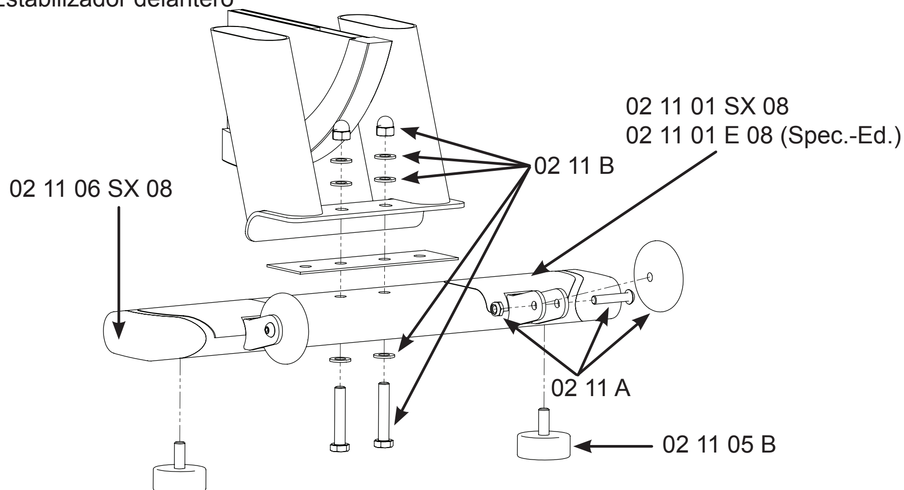


PIEZAS DE RECAMBIO



PIEZAS DE RECAMBIO





LISTA DE PIEZAS DE RECAMBIO

Sistema de accionamiento

02 40 BE	Correa
02 40 CrMo R SX 08	Biela derecha
02 40 CrMo L SX 08	Biela izquierda
02 40 C S 08	Llave Allen M8x20
02 40 C MD20 08	Ensamble cojinete bola MD20
02 40 C 2 RS	Cojinete de bolas SKF 6004Z

Sistema de freno

02 50 A SX	Botón de ajuste de freno
02 50 A S LS	Botón de ajuste freno (Spe.-Ed.)
02 50 02	Bola de ajuste
02 50 01	Palanca de freno de emergencia
02 50 06 SX	Palanca acodada
02 50 04	Pastilla / forro de freno
02 50 03 S 10	Sistema de freno superior
02 50 05 SX	Sistema de freno inferior

Pedales

01 40 A 2	Pedales combi (par)
01 40 A 3	Correa (cincha) de pedal (par)

Rueda de inercia

02 40 H	Eje de rueda de inercia
02 40 02	Tensor de cadena
02 40 H L	Cojinete de bolas 6001Z
02 40 08 S (TLS)10	Rueda de inercia S-Series (S.E.)

Soporte de sillín (tija)

02 21 S TLS	Sillín (Spe.-Ed.)
01 21 VL-3125 SW	Sillín
02 21 AK	Abrazadera de montaje sillín
02 21 05 AL	Soporte de sillín horizontal y vertical
02 10 E	Palanca de bloqueo
02 10 B LS	Botón ajuste Pop pin (Spe.-Ed)
02 10 B 08	Botón ajuste Pop pin

Las piezas de recambio se encuentran en pág. 9 de este Manual.

Protector de cadena

02 42 02 S 10	Protect. cad. ext.
02 42 02 S TLS	Protect. cadena ext. (Spe.-Ed.)
02 42 04	Cubierta de plástico
02 42 01 SX 08	Protector de cadena interior
02 42 03 S (TLS)10	Cubierta izqd. (Spec.-Ed.)
02 99 03	Llave Allen M4x15

Marco

2010 RA S	Marco S-Series (Plateado)
02 10 A	Manguito inserción vertical
02 20 04	Tope de goma d. tubo manil.
02 10 B LS	Botón ajuste Pop pin (Sp.Ed)
02 10 B 08	Botón ajuste Pop pin
02 99 02 10 FR	Portabotellas (prot.antisudor)
02 99 02 10 HB	Portabotellas (manillar)

Estabilizador delantero

02 11 01 SX 08	Estabilizador delant.
02 11 01 E 08	Estabilizador delant. (Sp.-Ed.)
02 11 B	Kit de montaje estabilizadores
02 99 10	Placas protec. delant. (3 pz.)
02 11 A	Rueda de transporte

Estabilizador trasero

02 11 E	Guarnición PVC
02 11 02 SX 08	Estabilizador trasero
02 11 02 E 08	Estabilizador trasero (Sp.-Ed.)
02 11 06 SX 08	Cubierta terminal de plástico
02 11 05 B	Pie de apoyo de goma
02 99 11	Placa protectora trasera (3 pz.)

Manillar

02 30 02 LX7	Manillar de carrera „LX7“
02 10 E	Palanca de bloqueo
02 10 B LS	Botón ajuste Pop pin (Spe.Ed)
02 10 B 08	Botón ajuste Pop pin

DISPOSICIONES DE GARANTÍA

Matrix Fitness Systems Corp. garantiza que todos los productos nuevos en el día de entrega al cliente no tienen defectos de fabricación y material. A continuación se especifican los diferentes plazos de garantía para los componentes y módulos montados en las bicicletas S-Serie. Para más informaciones detalladas relativas a nuestras Condiciones de Negocio y Garantía visite nuestra página en Internet: www.indoorcycling.com.

Defectos causados por uso o manejo inadecuado pueden causar la cancelación de la garantía

TOMAHAWK S-Series Indoor Cycle

10 años de garantía:	Rotura de la estructura del marco, errores de soldadura
3 años de garantía:	Manillar y ensamblaje del sillín, sistema de frenos (exceptuados los forros de freno), palancas, mangos, botones de ajuste y fijación, manivelas, sistema de accionamiento por correa, rueda de inercia y ensamblaje de nabos, recubrimiento de pintura en polvo
2 años de garantía:	Manguito de inserción, abrazadera en el manillar y barra del sillín, pie de nivelación
1 año de garantía:	Sillín

Las siguientes piezas sometidas a desgate están excluidas de la Garantía:

Correas de pedal, forros de freno, calas del sistema SPD, jaulas de pedal, cubierta del sillín, portabotellas

Computador inalámbrico PRO1.0 (Art. n° ST02 01 20)**:**

1 año de garantía: Computador y transmisor de cadencia de pedaleo

Las pilas están excluidas de la Garantía.